@ (3451)

Montage ben 18. August 1823.

Auf Sr. Königl, Majestät von Preußen 28. 18. auergnädigsten Special-Befest.



# Breslausche

auf bas Intereffe der Commerzien der Schlef. Lande eingerichtete

# Frag. und Anzeigungs-Nachrichten.

Bu verfaufen.

Brestau ben zten May 1823. Wir Director und Justigrathe des Ros migl. Gerichts biefiger Haupt = und Rendenzstadt Dreslau bringen hierdurch zur alle gemeinen Renneuß, das auf den Antrag der Mentel Panoffaschen Bormundschafe gemeinen Kenneuß, Das auf den Antrag der Mentel Panoffaschen Bormundschafe die freimiliae Subhasiation des zum Nachlaß des verstordenen Königl. Hof Agendie freimiliae Subhasiation des zum Nachlaß des verstordenen Königl. Hof Agendie werden Mendel Panoffa gehörige unter No. 201. belegenen Haufe und Garpten bert mehre nach ber bei dem allbier ausbangenden Preclama einzulehenden Erstagstare zu 5 pro Cent und zwar das Haus auf 20540 Mithir. der Garten aver auf 2360 Athl. abgeschäßt ist, öffentlich verkauft werden soll. Demnach werden alle Beste und Zahlungsfähige durch gegenwärtiges Proclama öffentlich ausgesers dert

bert und vorgeladen, in einem Zeitraum von drei Monathen in den diese ungeziehten beiden Cerminen nebmilich den Aten August c. besonders aber in dem lebten nud peremiden Termine den Sten September c. a. Bormittag zo Uhr vor dem Ronigl. Justigrath herrn Borowsky in unserem Bartheten-Jummer in Werson oder durch gedotig insormitte und mit gerichtlacher Special Bollmacht dursehene Mandataten aus der Zahl der hiesigen Jusig. Comunsparien zu erscheinen, die beiondern Bedingungen und Modalitäten der Gubhostation daselbis zu vernehmen, ihre Gebothe zu Protosol zu geben und zu gewärtigen, das demnächt, inissern kein staathafter Widerspruch von den Inseressenten erfolgen werde. Urdrigens soll Abjudication an den Meist und Bestotesbenden erfolgen werde. Urdrigens soll nach gerichtlicher Erlegung des Kautschildings die Lössung der sammtlichen sowohl der eingerragenen als auch der leer ausgehenden Forderungen und zwat letzerer abne Broduction der Instrumente verfügt werden.

Das Roufel. Stabtgericht. Dobm Brestau ben 22ften Mary 1823. Muf ben Antrag eines Reale Glaubigere follen Die gu dem Gute Gruneiche bei Bredfau geborigen unter ber Aurisdiction Des unterzeichneten Softichteramis gelegenen fogenannten Robenauer Ader : und Berberfinde, movon Die Dare a 5 pro Cent auf 5299 Ribl. 10 far. und au 6 pro Cent auf 4499 Riblr. 13 far. 4 b'. ausgefallen ift, im Bege ber nothwendigen Gubhaftation offentlich an ben Meift : imb Befibiethenden verfaut werden und es find daber gu biefem Bebufe 3 Licitations : Termine auf ben Bten September, ben 14ten November und ben 20ften Januar 1824, movon ber lebte peremtorifc ift, anberanme worden. Es werden demnach alle befig und jabe lungefabige Raufluftige bierburch aufgeforbert, in Diefen Terminen Bormittags um 10 Uhr in unferer Gerichteffelle vor bem Commiffario Beren Rath Robriceis au etideinen, ibre Gebothe jum Pratofoll ju geben und bemnachft ju gewartigen, ag ber Bufdlag ber gedachten Grundftude an ben Meift = und Befibiethenben in bem letten Termine erfolgen wird, in fafern nicht gefetliche Umffande ein Musnabme gulaffen. Die gerichtliche Zare tann übrigens gn jeber ichidlichen Beit in biefiger Gerichteffelle infpiciet werden.

Ronigl. Preuf. Sofrichteramt. Breslau ben 4ten Upril 1823. Wir Director und Juffigrathe bes Rd. nial. Gerichts biefiger Saupt und Refidengflabt Bredlau bringen bierburd jur allgemeinen Kennenif, daß auf den Antrag bes Raufmann E. R. DB. Denticel bas bem Rleifchauer Engelhardt gehörige, auf ber Schmiebebrucke gelegene mie 320, 1852. bezeichnete Saus, welches nach ber bei unferer Regiftratur ausbangen: ben Proflama einfufebenden Tore in 5 pro Cent auf 3221 Rible. abgefchapt ift. affentlich verfauft werden foll. Demnach werden alle Befig. und Zahlungstabige burch gegenwartiges Proclama offentlich aufgeforbere und vorgelaben, in ben bierzu angefesten Terminen, namlich ben 23ften June c. und den isten Auguft c., bee fouvers aber in ben letten und peremterifchen Termine ben 13ten October 1823. Bore mittags um to libr bot bem Ronigl. Juftigrath herrn Rraufe in unferm Barthelene Rimmer, in Derfon ober burch geborig informirte und mit gerichtlicher Greciale Bollmacht berfebene Danbatarien aus ber Babt ber biefigen Jufit Commiffarien zu ericheinen, die besondern Bedingungen und Mobalitaten ber Gubbafation bafelbit in vernehmen, ihre Gebothe ju Protocoll ju geben und ju gemartigen, bal

demnadf, infofern tein flatthafter Widerforuch von ben Intereffenten ertlatt wirb, ber But og und die Abjudication an ben Meifi und Bestbiethenden erfolgen wird. Urbugen foll nach gerichtlicher Erlegung bes Raufschlings die fostung der sammes fichen eingetragenen, sebenfalls aber ber leer ausgehenden Forderungen und zwas sebierer ohne Production der Instrumente verfügt werden.

Divector und Juftigrathe des Ronigl. Gerichte hiefiger Saupt und

Bredlau den aguen Aprif 1823. Wir Director und Juffgrathe Des Ros migt Berichts biefiger Daupt's und Meffoengitabe Bredlau bringen bierdurch jus allgemeinen Renninis, daß auf ben Untrag des Raufmanne Dullendorf bas bem Rauchhandler Grunwis jugeborige Saus Do. 1049 auf Der Zuschengaffe, welches nach Der in unferer Regiftratur oder bei bem alle jer aushängenden Proclama eine aufebenden Tare ju 5 pro Ernt auf 13969 Riebl. 16 far. 104 pf. und 6 pro Cent auf ra437 Rebit. tr fgr. tof pt. abgefchagt ift, offintlich vertauft werden foll. Demnach werden alle Befig . und Bablungsfabige burch gegenwirriges Proclama bffentlich aufgefordert und vorgefaben, in einem Beitraume von 6 Monathen in ben biegu angesehren Terminen, nehmlich ben igten September i. und ben soten Der pember c., befonders aber in dem letten und peremtorifden Germine den igen Januar 1824. Bormittogs um to Ubr vor bem Ronigl. Juffgrath heren Boromoft in unferem Partheten Bimmer in Perfon ober burch geborig informitte und mit gerichtlicher Special Bollmache verfebene Mandaturien ans ber Babt ber biengen Juffig Commiffarien ju erfcbeinen, Die befondern Bedingungen und Modalitaten ber Subbaffation ju vernehmen, ihre Gebothe gu Prototoll ju geben und gu gemare tigen; baf bemnacht in fofern tein fratbafter Widerfpench von ben Jugereffenten etilart wird, ber Bufchlog und bie Mojnolcation an ben Delfe: und Beilbiethenben erfolgen merbe. Hebrigens fell nach gerichtlicher Erlegung des Rauficbillings bie Polipung ber famintlichen fomobi bet eingetragenen als auch ber feer ausgebenben Sorderungen und gwar let erer ohne Production der Inffrmmente verfügt merben. Director und Juffigrathe des biefigen Konigl. Gradigerichte.

\*) Militifc den Irten Juli 1823. Die ju Melochwis Meile von Militich belegene Wind und Wiffermuble, welche im Jahr 1817, borfgerichtlich auf 507 Ribl, geschäft worden, ift subhassa gestellt und Terminus lieitationie auf den Isten October in biefiger Kanglei angesest worden. Kauflustige und Jahlungstabige werden hiermit aufgefordert, nich in selchem einzufinden, ihre Gebothe abzurgeben und ju gewärtigen, daß mit Genehmigung der Interessenten ber Zuschlagen den Meist und Bestbiethenden, so wie die köschung summelicher eingetragenen

Sorberungen nach Erlegung Des Raufichillings erfolgen foll.

Das mit Dem ftandesherrlichen Gericht combinirte von Ufebone Delochmiger

Jufitjamt.

Deren Tichlere August Zeift geborige ju Borne sub Ro 27 gelegene Kretscham-Bausergut, bestebend in der Brandstelle bes abgebrannten Aretschumbauses, einer Scheune und zwei Dufen Ackerland, tapirt auf 1622 Mibl. 1 fgr. wird auf ben Untrag ber Bittwe des verstokenen Besters und eines Real-Gläubigers Schubenhalber sub haitirt. Britz und zehlungsfähige Kauslustige haben fich in den angesehren Diez sinngs, Terminen, den toten September, roten October und 15t Robember b. T.

of the said and the said

von benen bie erfien bier in ber Bohnung bes unterzeichneten Justitiarit und ber lette pereintörische im herrschaftlichen Bohnbause zu Borne werden abgehalten merden, Rachmittags um 2 libr vor und einzufinden. Die Tape fann zu jeder Zeit hier iu der Kanglei bes unterzeichneten Justitiarit und bei dem Gerichtellonde zen zu Borne nachgesehen werben.

Das Graft. v. Carmerice Gerichtsamt ber Borner Guter.

See 2 mg

Gruffau ben 2iften Juni 1823. Bon bem unterzeichneten Königt Gericht wird bas fub No. 28. ju Neuen gelegene jum Bermögen bed Tobias hoffmann gehörige und auf 373 Riblir. 10 fgr. geschäpte Paus nebft Kleingarener im Wege ber Execution auf Untrag eines Real Glaubigers sushastirt. Es werden baber bes fis- und jablungsfähige Rauflustige bieburch eingeladen,

in bem auf ben goften Geptember a. c.

Bormittags um 10 Uhr festgeseten Licitations. Termine ju erscheinen, ihr Gebots abzugeben und sonach ju gewärtigen, bag bem Meifte und Bestbiethenden dieser Fundus mit Bemilligung der Real. Gläubiger gerichtlich jugeschlagen und abjudicit werden wird. Zugleich werden alle unbekannten Gläubiger vieser Rasse vorgestaden, in dem gedachten Termine personied oder durch juläsige Bevollmächtigte zu erscheinen, ihre Forderungen anzumelden und zu erweisen, widrigenfalls aber zu gewärtigen, daß sie ihrer Borrechte für verluftig erklärt, und sie mit ihren Forderungen nur an dassenige verwiesen werden sollen, was nach Bestiedigung der sich gemeibeten Gländiger von der Masse übrig bleibt.

Stan owig den riten Juli 1823. Behnfe der Theilung unter ben Ersben wird bas zu Standwiß gelegene Freigur des verftorbenen Johann Zgoll, welsches auf 150 Athle. Courant taxitt ift, den 29sten September d. 3. in der bies figen Gerichts Ranglei subhassiet werden. Es werden biezu Rausunige und alle die Real Mustriche an das Gut zu haben vermeinen, letztere mit der Commis

nation ber Praclufton vorgelaben.

Das Patrimonial = Gerichtsamt.

Melffe den 26sten Juny 1823. Die in Altemaide Reiffer Kreifes sub Pro. 162. masibe erdaute Somiede mit einem Gartchen von 11 Mege Ausfaat auf 391 Rthlr. 24 fgr. 10 b'. gewürdigt, soll in Termino peremtorio ben 8. September 1823 früh um 8 Uhrauf dem Dominio der rittermäßigen Scholtsfei multen walde Aiderschen Antheils im Wege der Execution subhastier werden, welches mit dem Bedeuten bekannt gemacht wird, daß der Zuschlag an den Best und Meists biethenden erfolgen, auf später einkommende Gebothe aber nicht geachtet werden wird.

Das Gerichtsamt der rittermäßigen Scholtisen Altewalde Alberschen Untheils. Leobich ütz ben 12ten Juli 1823. Das Gerichtsamt des Rittergutes Branity und der Rolonie Michelsdorf that tund und füget hiermit öffentlich zu wissen, des die zu Branity Leobschüger Kreises sub Ro. 42. des Austikal Dypothekendus Des belegene Hauslersielle und die dazugehörigen sub No. 116. situmte ehemalige Dominial Grundstücke von 3 Schfl. 203 DR. 30 Fuß groß Maas Aussaat, welche zusammen auf 377 Athlir. 21 fgr. 1 pf. Conrant gerichtlich gewürdiget worden, auf den Antrag eines Real Gläubigers im Wege der Erecution öffentlich an den Weistbeitenden einzeln oder zusammen verkauft werden sollen, wozu ein peremtweischer Licitations-Termin auf den

goffen September c. d.

auf Burg Branit anberaumt worden ift. Raufluftige und Bablungefabige werben baber biermit vorgeiaden, in Diefem Termine ju erfcheinen, ibre Gebothe abzuges ben und ber Meiftbiethende und Buhlungbiabige ben Buichlag ju gewartigen, ine bem auf Die nach Ablauf Des Licitations . Termins etwa einfommenben Gebothe nicht weiter teflectiet werden wird, infofern nicht gefetliche Umftande eine Muenabme quiaffen follten.

Das Gerichtsamts Branis.

Glogan ben 24ffen May 1823. Rachdem ouf Antrag eines Real-Blaublaers bas Deminial Borwert Becfrig unmeit Glogan, wegu noch eine gande wiefe fattifder Juriboiction gebort, gulammen auf 8849 Rtbir. 7 fgr. incl. Bieb. BB gen und Alderfahrt gerichtlich gewurdiget, fub adminiftratione et fubbafta geftellt. und zu legterem 3mede Termini auf Den Sten September, Bien December a.c. und seten Darg a. f. angefest worben, fo wird foldes hiermit jur offintlichen Rennts mit mit bem Bemeiten gebracht, baß die Lare jeden Bormittag bier in ber Regiftras enr eingefeben werden tonne, befig: und jablungetatige Raufer werben bem jus folge aufgefordert, fich ju gedachtem Termine von denen der lebte peremtorifch iff. einzuffiben, und wird die Abjudication nach Einwilligung bet Real . Ereditoren an ben Deift . und Beftbiethenden obnfeblbar erfolgen.

Ronigt. Juftigamt des biefigen vormaligen Dobm : Capitule.

Gubrau ben riten July 1823. Die jum Pachlaffe bes in Dabricolls perforbenen Unton Schettlinger geborige Freift:lle fub Do. 5. bafelbft, welche im September 1821. auf 450 Ribir. borfgerichtlich abgefchapt worben, foll auf ben Mintrag ber Erben in Termino licitationis ben goffen Geptember e. a. Bermittags 10 Ubr im Berichte : Rreticham ju Rabtfaing Theilungebalber fubbaftire werben, und es werben baber befig . und jablungefabige Raufluflige eingelaben, gebachten Sages ju ericeinen , ihre Gebothe abzugeben und hat ber Deiff : und Befibietbende den Bufchlag ju gemartigen, wenn nichts Rechtliches im Wege fiebt.

Das Gerichtsamt für Rahrichus.

Granberg ben 14ten Juny 1823. Das bem Ludmacher Benjamin Cottlob Schavel geborige Bobnhaus Ro. 232. im 4ten Biertel tarirt 566 Rtbl. as fer. Courant, foll im Bege ber nothwendigen Subhaftation in Termino ben igten October c. Bormittags um 11 Uhr auf bem biefigen Land und Stadige. richt öffentlich an ben Meifibiethenben verfauft merden, wogu fich jahlungefas bige Raufer einzufinden und nach erfolgter Ertlarung ber Intereffenten in ben Bufdlag, folden, wenn nicht gefchliche Umftanbe eine Ausnahme veranlaffen, fogleich ju gewärtigen baben. Ronigl. Preug. Land . und Stadtgericht.

Dels Den 20. Juni 1823. Das bergogl. Braunfdweig Delsiche Rurften: thumbgericht macht biermit offentundig, baf bie Gubhaftation bes ju Rorfolia fub Ro. 15. gelegenen auf Ein Caufend und 3men Rth. 11 fgr. abgeidatten Gotte frieb

3 11-1 - 10 20 - 3 . T 35 S

fried Jorcheischen Bauerguts auf ben Antrag eines Gläubigers des Beiberd zu verschieden worden. Es ladet bemnach durch viese öffen liche Ausforderung aus diesenigen, welche gedachtes Bauergut zu taufen Bill ins and vernichend find, ein, in den 3 Terminen, den 16. August 1823., den 16. Septbr. 1823., desons ders aber in dem lehten Termine den 6. October 1823, weit nach Ablauf dieses. Termins keine Gedothe, sie müßten denn noch vor Eröffaung des Zuschlags. Erfenntenisses eingeben, mehr augenommen werden können, Bormittags um 71 Uhr in hiesigem Fürstendunusgericht zu erscheinen und ihre Sebothe auf gedachtes Grundssück vor dem Deputirten des Gesichts, Drn. Affestor Reitsch zum Protocoll zu geden, worauf sodann der Zuschlag an den Meinlichenden und annehmlich Zahlenden erfolgen, und die Löschung der eingetragenen leer ausgehenden Karzberungen verfügt werden wird. Die Taxe seibst kann in hiesiger Registratung nachgesehen werden.

Jauer den titen Juny 1823. Jum öffentlichen Berkauf der dem Chrissian Ben amin Hammann gehörigen und zu Petersgrund sub Ro. 8. belegenen ABars fermühle von 4½ Schfl. Alder und einen Obsigurten, welche kaur der in dem Gestichtetreischam zu Petersgrund ausgehangten ortsgerichtlichen Law de dato dem Aten Juny 1823, nach der Nutzung auf 2143 Athle. 15 fer. abgeschäht worden, sind Biethungs Termine auf den tiem August und den obsien Erptember d. Is der letzte und peremtorische Termin aber auf den 21sten November d. I. auf dem herrschaftlichen Hofe zu Nieder-Leipe Bormittags um 9 Uhr anberaumt, worde allen besith zund zahlungsfähigen Kauflustigen hierdurch öffentlich bekannt gemacht

wird. Das Gerichtsamt von Rieder, Leipe.

Gründerg ben aiften Juni 1823. Der dem nach ruffisch Poblen ents wichenen Luchmacher Friedrich Wilhelm Albertin gehörige Weingarten Ro. 1564 tatite 448 Athlie. 20 fgr. Courant, foll im Wege der nethwendigen Subhaffastion in Termino cen 18ten Orfober c. Bormittags um 11 Uhr auf dem biefle gen Lands und Stadegericht öffentlich an den Meistbiethenden verkauft merden, wozu sich zahlungsfähige Käufer einzusinden und nach erfolgter E flarung der Interessenten in ben Zuschlag, solchen, wenn nicht geschiche Umstände eine Austsahme veranlassen, sogleich zu gewärtigen haben.

Ronigt Preuß Lands und Ctabtgericht.

her med vet unterm Konoft den 12cen Junt 1823. Don Seiten bes unterzeichniten Gerichtsamtes wird hierdurch befonne gemacht, daß im Wege der fr imiligen Subhaftstion das von dem allbier verstordenen Soloffermeister Jimmannet Feift and dem Gottfeied Fledlerschen Dauergute erkanfte und in der verlägerichts lichen Toxe vom 27sten Mai c. auf 605 Reht. Courant gewärbigte Acterfied dan 7½ Schf. Ausfaat, (welches rechter Dand binaus an den Acter des Gareners Hoffmann linter Dand an den des Bivern Areblers am Ende desselben aber Ibrile an den Ausfichen Walfgraben und thells mit der Fledlerschen Wirft allbier grauge vertauft werden soll Bestig, und zahlungsfähig Laususlige werden daher berz durch ausgefordert, binnen 9 Wochen vom zen Juli d. I angerechtet, und spaces fens in Ter mino peremtotio

ben gien Geptember b. 3. frub um 9 Uhr

in ber hiefigen Umedfanzlen entweber in Perfon ober turch einen mit Bollmacht und Information verfchenen Bevollmächtigten zu erscheinen, ihre Gebothe jum Potolok zu geben und nach erfolgt ir Erifatung der Interessennt ju gewärtigen, daß bas in Rice stehende Acterfiede dem Meistbirtbirden und Bestähtenden adjudicirt und auf spater eingehende Gebothe, wenn nicht biontere rechtliche Umstände es nothwendig michen, frine Rücksicht genommen werden wirb.

Reichegraft Chafgotid Apnafifchis Berichtsamt.

Loblan den iften Juli 1823. Auf ben Antrag eines Real. Gläubigers baben wir ben öffentlichen Berkauf der dem Paul Garigers zu Brzesnig geborigen Freigartnerstelle und der dazigeborigen Realitäten verfügt und den Ters min dazu auf den 20sten September a. c. im Orte Brzesnig angeleht. Rauflussige werden daher hierdurch vorgeladen, gedachten Tages daselost zu erscheinen, ihr Geboth abzugeb u und der Meistbierhende hat zu gemärtigen, daß ihm die Freigartnerstelle zugeschlagen werden wird. Nach der dorfgerichtlichen Tage bertägt der Berth dieser Freigartnerstelle 211 Athl. 10 fgr. in Courant.

Das Briesniser Gerichteamt.

Dels ben geen Mal 1823. Das Derzogl. Braunschweig Delssche Fürscheibums: Gericht wacht biermit offentundig, daß die nothwendige Gubhaftation des städtischen Dauses sub Ro. 77 ju Juliusburg nebst Jubebor zu verlägen besunden worden. Es tadet demnach durch blese öffentliche Aufforderung alle diesenigen, welche gedachtes Grundstüd zu Laufen Willens und vermögend find, ein, in dem Lermine ben Iten September o. c. Bormittags um 10 Uhr in hiefigem Fürkenthums: Gerichtzu erscheinen und ihre Gebothe auf gedachtes Brundstüd, welches auf 265 Rib. obs schaft worden, vor dem Deputiten des Gerichts herrn Uffester Kapfer zum Prostoroll zu geben, worauf sodann der Zuschlag an den Meistbierhenden und annehmelte Zahlenden ersolgen, und die toschung der eingetragenen leer ausgehenden Forderungen verfügt werden wird. Die Lore selbst kann in der hiefigen Fürstenthums. gerichts Registeatur nachgeleben werden.

Oppeln ben soten Juny 1823. Dem Bublifo wird hiermit dffentlich befannt gemache, bag auf ben Untrag eines Glaubigere bie eine Melle von Oppeln ju Lendin fub Ro. 15. gelegene Koloniefielle, welche mit sammtlichen Gebauben, Aeckern und Biesen als auch Bieh. Inventario auf 251 Rehl. Cour. borfgerichtlich gewurdigt ift, an bem hiezu anberaumten peremtorischen Termin

und twar auf

den gten Geptember c.

Bormittags an ben Beff- und Meifibiethenden vertauft werden wird. Raufluftige und Biethungsfähige werden baber hiezu eingeladen, in diefem Termin zu erfdeinen, ihr Meifigeboth abzugeben und ben Zuschlag zu gewärtigen. Uebrigens fann die Taxe in den Amtoffunden in der Regifratur fostenfret eingefeben werden. Ronigl. Domainen Jufijame.

Biebner.

Dunglau den 31. July 1823. Das Gerichtsamt ber herrschaft Ottens berf subbaftirt hiermit die in Rieder- Ottendorf sub No. 178 belegene Dubnersche Windmüble auf Antrag der Dubnerschen Eeben, welche ven dem unterzeitig neten Gerichtsamte bereits unter dem 24sten Juny 18:0 auf 1475 Athl. 25 igr. Courant gewürdigt worden und sebet jum Berkaufe berfelben einen einigen Bleithungs. Termin, welcher peremtorisch ist, auf den 26sten Geptember b. J. Bors mittags um 10 Uhr auf dem herrschaftlichen Dose in Ditendorf in dasger Gerichts Kanzlei an. Es werden sämmtliche Kauflustige, Beste und Jahlungssahige hiermit vorgeladen, im gedachten Fermine zu erscheinen ihr Geboth abzus geben und zu erwarten, das dem Reist und Bestbiethenden das Grundstück unter Genehmigung der Hühnerschen Erben zugeschlagen werden soll. Auf ein nach dem Termine gethanes Geboth wird keine Rücksicht genommen. Die Tare kann übrigens zu jeder schicklichen Zeit im Gerichtstretschau zu Ottendorf und deim unterzeichneten Justisiario eingesehen werden.

Das Gerichtsamt ber herrichaft Ditenborf.

Franke.

# Bechsel-, Geld- und Fonde-Course. Breslau den 16. August 1823.

A STATE OF THE PARTY OF THE PAR	1 Br.	1 G. I	留在1985年 1985年 198	Br. [	6.
msterdam Cour 4 W.	_		Kayserl. detto	-	982
detto detto - 2 M.	1146		Friedrichsd'or	-	115
amburg Banco - a Vista	155	4	Conventions - Geld		-
derto detto - 4 W.	154		Münze		1754
detto detto - 2 M.	1538		Bance Obligations	100	.83
ondon 3 a 2 M.		17 44	Staats Schuld-Scheine	1	735
aris 2 M.		The same of	Framien-Schuld-Scheine -	109	
cipzig in W. Z a Vista	-	103		100	
detto detto Messe			Stadt - Obligations	104章	
lugsburg 2 M.	-	1033	Bank Gerechtigkeiten -	2/11/2	85
Vien in 20 Xr - a Vista	-	105=	Wiener 5. p. C. Obligat.	864	1
detto g M.	105	1047	ditto Einlös. Scheine	422	1000
erlin a Vist	1	993	Pfandbriefe von 1000 Rthlr.	1013	1017
detto 2 M.	A CONTRACTOR	1 99	500 -	10000	1000
Holland Rend-Ducaren -	1-	984	Disconto	102	1.5

Der Scheffel	Waißen		Roggen			Gerste			Haber		
in Bresiau	Waißer rehl. fgr-	ď.	rebt.	fgr.	b'.	rthi.	fgr. 21	D'.	rthi.	igr.	10
Drestun	1 23							巖			I

# Benlage

Bu Nro. XXXIII, des Breslauschen Intelligenz. Blattes.

vom 18. August 1823.

### Bu vertaufen.

Glogau ben 4. Juny 1823. Nachdem die zu Waltersdorf an der Strass zwischen Glogau und Sprottau belegene, in 20 Ruthen Acker, Wiesen, Garten, guten Bohns und Wirthschafts. Gebäuden bestehende mit Vieb, Wagen und Ackers fahrt zusammen auf 351 Rth. 16 istr. taxirte Bauernahrung des Christian Benes dict Nicklaß im Wege der Execution eines Glänbigers össentlich verkauft werden soll, und dazu 3 Termine auf den roten August, 20sten October und 19ten Descember a. c. angesetzt worden, als wird solches Besitz und Zaslungsfähigen mit der Aussordung bekannt gemacht, sich zu diesen Terminen von denen der letzte peremtorisch ist, an gewöhnlicher Gerichtsstelle hieselbst einzusinden, ihre Gebothe abzugeben und nach erfolgter Genehmigung des Extrahenten der Subhastation den Zuschlag ohnsehlbar zu gewärtigen. Ein beträchtlicher Theil der Kaufgelder wird stehen bleiben können. Die Taxe ist jeden Vormittag in der Registratur zu ersehen. Königl. Justizamt des hiesigen vormaligen Dohm-Capituls.

Groß: Strehliß den 24sten Juny 1823. Auf den Antrag eines Reals Släubigers soll die zu Laszisk Groß: Strehliger Creises belegene sud No. 7. des Hypothekenduchs eingetragene und gegenwärtig den Stanislaus Schejaschen Ebes beuten gehörige Freigärtnerstelle, welche gerichtlich auf 402 Athl. 20 fgr. Courist abgeschäft worden, in Termino unico et peremtorlo den 9. September d. J. in der hiesgen Schlößgerichisstube an den Meistbiethenden verkauft werden. Wir laden zahlangsfähige Kaususigz zu diesem Termine hiermit ein, und kann die Tare dieser Realitäten zu jeder Zeit in unserer Gerichtsstube inspicirt werden.
Das Gerichtsamt der Herrschaft Groß. Strehliß.

Citationes Edictales.

\*) Breslau ben 4ten Juli 1823. Bon dem Königl. Stadtgericht hiefiger Residen; ist ju Folge des Inventatit vom 5ten September 1822, in dem über den auf einen Betrag von 25990 Athl. 5 fgr. 9½ pf. manisestirte und mit einer Schuldensumme von 8805 Athl. 21 fgr. belasteten Rachlas des verstorbenen Agenten Larus Simmel eröffneten erbschaftlichen Liquidations. Prozesse ein Termin zur Answeidung und Rachweisung der Ansprüche aller etwanigen unbekannten Gläubiger auf den 18ten Rovember c. Bormittags um 10 Uhr vor dem hernn Justigrath Rhode angesetzt worden. Diese Gläubiger werden daber hierdurch ausgesordert, sich die zum Termine schriftlich in demselben aberpersönlich oder durch gesehlich zus läßige Kevollmächtigte, wozu ihnen beim Mangel der Bekanntschaft die Herren Justig Commissarien Paux und Dziuda vorgeschlagen werden, zu melden, ihre Forderungen, die Art und das Borzugsrecht Lerselben anzugeden und die etwa

vorhandenen forifiliden Bewelsnittel bengubringen, demnächt aber die weitere rechtliche Sinleitung der Sade ju gewärtigen, wogegen die Ausbleibenden aller ihrer etwanigen Borrechte verluftig geben und mit ihren Forderungen nur an das jenige, was nach Befriedigung der fich meldenden Gläudiger von der Daffe noch abrig bleiben mochte, werden verwiesen werben.
Ronial. Stadtgericht.

Bredlau bin 25ften Upril 1823. Da von Gelten bes bieffgen Ronigl. Dber . Landesgerichts von Schleffen über ben in 3532 Mithir. 8 pf. Metivis und 8016 Rible. 3 fgr. 5 pf. Paffivis beffebenben Dachlag bes am 3ten Dai 1821. blefeibft verfiorbenen Rittmeifiere v. Bomsborf auf ben Untrag bie biefigen Ronial. Dupillen . Collegit beut Mittag ber erbicafeliche Liquidatione Droges eröffnet more ben ift, fo werben alle diejenigen, welche an gebachten Rachlag aus irgend einem rechtlichen Grunde einige Unfpruche ju boben vermeinen, bierburch vorgelaben. in bem por bem Dber : gandesgerichts . Affeffor Beren Difulometo auf ben cten Geptember c. a. Bormittags um It Uhr anbergumten flavibations Ermine in Dem biefigen Ober . Landesgerichtshaufe perfonlich ober burch einen arfellich gulaffie gen Bevollmächtigten ( wojn ihnen bei etwa ermangeinber Befanntichaft unter ben bieffgen Juftig : Commiffarien Die Juftig Commiffionerathe Riette, Dorgenbeffer und Roblis in Borfcblag gebracht werben, an beren einen fie fich wenden tonnen, qu ericeinen, ihre vermeinten Unfprude anjugeben und burd Beweismittel ju befcheinigen, auch fich über bie Beibehaltung bes jum Eurator und Courrabictor ers nannten Dber : Lanbesgeriches : Uffiffer Juftig Commiffarins Dietriche ju erfigren. Die Richterfdeinenden aber haben ju gemartigen, daß fie aller ihrer etwanigen Borrechte fur verluftig erflatt und mit ihren forberungen nur an Dastenige, mas nach Befriedigung ber fich melbenden Glaubiger bon ber Daffe noch übrig bleiben mochte, werben verwiefen werben.

Ronigi. Preuf. Ober : Landesgericht von Schleffen.

Ballenhaufen.

Breslau ben ben bein May 1823. Von bem Kenigl. Stadtgericht biefiger Residen; ift in dem über den auf einen Betrag von 13157 Kth. 23 fgr. 3 d'. manis festirten und mit einer Schuldensumme von 34709 Rthl. 12 fgr. 6 d'. belästeten Rachlaß des versiorbenen Rausmann und Luchsadrifanten Joh. Friedrich Koschnyam 25. April c. eröffaeten erhschaftlichen Liquidations Prozesse ein Termin zur Ans meidung und Nachweisung der Ansprüche aller etwanigen unbekannten Gläubiger auf den 10ten September c. Bormittags um 10 Ubr vor dem herrn Stadtgerichts Alfisor Huseland angeseht worden. Diese Gläubiger werden daber bierdurch aufs gesordert, sich bis zum Termine schriftlich, in demselben aber persönlich, oder durch gesehllch zuläsige Bevolumächtigte, wozu ihnen beim Mangel der Bekanntschaft die Verren Justiz-Commissarien Psendsack und Micke vorzeschiagen, werden zu melden, ihre Forderungen, die Art und das Borzugsrecht derselben anzugeben und die etwa vorhandenen schriftlichen Beweismittel beizubringen, demnächst aber die weitere rechts

rechtliche Einleitung ber Sache ju gewärtigen, wogegen die Aushleibenten aller ihe zer etwanigen Borrechte verluftig geben und mit ihren Forderungen nur an dasjesnige was nach Befriedigung der fich meldenden Glaubiger von der Maffe noch übrig bleiben möchte werden verwiesen werden.

Ronigi. Preug. Stadtgerict.

Brestan ben 4. April 1823. Auf den Antrag ber Commission bes Alls gemeinen Garnison Lazareths zu Schweidnis werden von Seiten des hiefigen Königl. Ober = kandesgerichts von Schlessen alle und jede, besonders aber alle unbekannte Gläubiger, welche an die Cosse des gedachten Garnison ? Lazareths aus irgend einem rechtlichen Grunde einige Ansprücke zu haben vermeinen, hierdurch vorgeladen, in dem der hrn. Ober Landesgerichte Aufsesson Miculowsty auf den 19. Sept. b. J. Bormittags um II Uhr anberaumten Liquidationstermine in dem hiefigen Ober- Landesgerichtshause personlich oder durch einen gesessich zuläsigen Eevollmächtigten, wogu ihnen bey etwa ermangelnder Befanntschaft unter den hiefigen Just zommissarien tie Justizcommissionstäthe, Klette, Morgentesser und Koblig in Borschlag gebracht werden, an deren einen sie sich wenden können, zu erscheinen, ihre vers meinten Ansprücke anzugeben und durch Beweismittel zu bescheinigen. Die Michte Erscheinenden aber baben zu gewättigen, daß sie aller ihrer Aasprücke an die gedachte Kase werden verlustig erkiärt werden.

Ronigl. Preuß, Ober : gandesgericht von Schlefien.

Ralfenhaufen.

Breslau ben 14ten July 1823. Es werben biejenigen unbefonnten Eigenthumer ober fonft berechtigte Berfonen, welche an Die einem unbefannten und entsprungenen Transportanten in der Racht vom 13. jum 14ten Jung d. J. zwischen I und 2 Uhr von ben Greng Auffebern Beber und Bogt auf ber Bollfrage im Schlackenthal ohnweit Reichenfiein in Befchlag genommenen 4 Eimer 13 Quart Schumlauer Wein oder an bie gum Transport gebrauchten zwei Pferde nebft Das gen und die barauf vorgefundenen Brennichleifen nibft einer alten Jade einen alten Mantel und zwei Pferdedecken, irgend einen Unfpruch ju haben glauben, biers mit aufgefordert, ihre Rechte unter Berahtwortung über Die jur Rachteit aus bem Mustande beimlich verübte Weineinfuhr binnen 4 Wochen und zwar langftens an Dem am 15ten September d. anfiehenden praclufiven Termin bei dem Ronigl. Saupte Bollamte Mittelmalde anjumelden und nachjameifen und weitere rechtliche Berfuaung fomobl wegen ihrer Beftrafung als wegen ber in Befchlag genommenen Bes genftande ju gemartigen, wibrigenfalls mit Confiscation bes Weins und tefp. Der aus bem offen lichen Bertauf teffelben erhaltenen Boofung fo mie mit ber Bers redinung des aus den übrigen in Befdlag genommenen Gegenftanden gelbfeten Bes trages obne mettern Unffand wird verlahren werden. g.)

Ronigl. Preuß. Regie, ung II. Abtheilung.

Fürffenftein ben 21ften December 1822. Bon Seiten besunterzeiche nente Gerichtsamtes werden auf ben Antrag ihrer Bermandten und reft. Erben nachfiebende meinens in bin Kliegen 18 13. verschollene Personen aus nachfolgene Den Orten bes Walbenburger Creifes, namlich: I. aus Ober Rudoiphewaldau

Die Pandwehrmanner: 1) Johann Carl Leuchtmann ( 13ten ganbiv. Inf Regim. gre Comp. ) angeblich bei Leipzig fchwer vermunder; 2) Chriftian Gottfried Schnell ( 12ten gandw. Inf. Regim.) von dem feit dem Ausmarich im Jahre 1813. alle Radrichten fehlen; 3) Gottlob Cointler (13ten gandw. Inf. Reg. 8te Comp.) vermift bei Leipzig; 4) Gottfriet Erbe ( 13ten gandw. Inf. Regim.) angeblich in Daing erfrankt; 5) Johann Gottlieb Richter (Regim. unbefannt), bon bem feit bem Ausmarfch im Jahre 1813. alle Nachrichten fehlen; 6) Johann Gott. Dieb Leuchtmann (4ten Landw. Inf. Regim.) verschollen, feit er im Jab 1814 im Lazareth zu Liezuit gelegen; 7) Johann, Christian Postler (4tes Landw. Inf Regim.) vermißt im Jahre 1813 bet Salle ; 8) Johann Gottlieb Telfe (Unter: officier im aten Bat. 13ten landw. Inf. Regim.) unbefannt feit er in bas Baras reth ju Limburg gebracht worden; 9) der im Jahr 1809, in das herzogl. Draus febweigiche Freiforps gu Braunan eingetretene und feit bem verfchoffene Johann Rriedrich Leuchtmann; II. aus Dber Buffegieredorf bie gandwehrmanner; 10) Christian Rifcher (13ten Inf. Regim.) verfchollen, feit er nach ber Schlacht bet Leipzig in bas gagareth zu Salle gebracht worden; II) Chriftian Rummler ( zten Landw. Inf. Regim. ) verfchollen feit dem Ginruden nach Cachien im Berbit 1813. 12) Johann Friedrich Bauster (Regim, unbefannt) angebied an feinen Bunden om Jage nach der Schlacht bei Leipzig gefiorben; 13) Johann Gottlied Muller ( 13ten gandm. Inf. Regim. ) vermißt feit ber Coladit bei Leipzig; 14) Johann Gottfried Reumann (Regin, unbefannt) verfcollen feit feinem Eintritt ins Datte tair im Sahr 1813.; 15) George Rramer (12ten Inf. Regim.) verschollen feit feinem Ausmarich and Corgan im Jahre 1814 ; 16) Gottfried Saudler, Sausbefiger und Bottcher (gten Inf Regim.) verschollen fett er im Jahre 1813, in bas Lagareth ju Erfurth gebracht worden; Ill. aus Raltwaffer Die gandwehrmanner; 17) Jobann Gottlieb Fifcher ( 7ten Inf. Regim. ) angebiich in einem Lagareth gu Ingereleben im Jahre 1813. verftorben; 18) Johann Gottlob Biebner (rten Inf. Reg.) verfcollen feit er im J. 1813. inein lagareth ju Erfurth gebracht; 19) Sobann Carl Frante ( 7ten Inf. Regim, berfcollen feit feinem Ausmarich nach Sachfen im gabre 1813. IV. aus Rieder Buffegieredorf; 20) der landwehrmann Johann Bottlob Miller (Regim. unbefannt) feit feinen Ausmarich im Jabre 1812. fehlen Die ferneren Radyrichten; V. aus Den 2Buffegieredorf Die Landmehre manner; 21) Johann Chriftian Schulg ( 13ten Inf. Regiment ) verschollen felt er im Berbff 1813. in ein Lagareth ju Breslau gebracht worden; 22) George Files Drich ganger (Regim. unbefannt ) angeblich bei einem Gefecht unweit Erfurth im Sabre 1813. erfchoffen; VI. aus Reimsmaldau die Landmehrmanner; 23) Johann Friedrich Bungel (4ten Inf. Regim. 2te Comp.) angeblich in Salle ertranft und feit dem verichollen; 24) Johann Benjamin Bungel ( toten Inf. Rec gin.) von dem feit dem Ausmarich im Jahre 1813. alle Rachrichten fehlen; 25) Johann Gottlieb Elter (4ten Inf. Regim. Toten Comp. ) von dem fett feinem Unf enthalt in Salle die Nachrichten fehlen; 26) Johann George Reimann (16ten Inf. Regim.) von deffen Schicffalen mahrend des Rrieges nicht befannt ift : VII. aus Louinis Die gandwehrmanner; 27) Gottfried Balther (4ten Inf. Regim.) verfchollen felt feinem Aufenthalt im Lagareth gu Liegnis im Jahr 1813.; 28) Gotte fried Rramer feinem Regiment und feinen Schickfalen feit bem Jahre 1813, nach unbefannt; 29) Gottlob Derforth gleichfalls feinem Regiment und feinen Schitte falen

falen nach unbefannt; 30) ber jur gren guß Artifferte : Rompannie ber Schlef. Brigade ausgehobene Cari Gottlob Tauber verfchellen feit feinem Ausmarich int Jabre 1813; 31) ber im Jahre 1789. auf Die Banderfchaft gegangene und feit Dem pericollene Webergefille Gottfried Baitber; VIII. aus Donneran Die Lands mehrmanner; 32) Chrifitan Gottlob Werner ( 13ten Juf. Regum, 4ten Comp. permißt feit ber Schlacht bet Leipzig; 33) Johann Christoph Sicher (13ten Int. Regim. 4ten Comp ) gleichfalls vermist feit ber Schlacht bei Leipzia; IX. aus Gorberedurf die gandwehrmanner; 34) Dublicher Johann Carl Frebig (15ten Ini. Reg. feit beffen Ausructen nichts weiter von thn befannt worben; 35) Joh. Bottlieb Bogt ( 13ten Juf. Regim. 4ten Comp ) am Mbein int Jahre 1813, vem migt; 36) ber angeblich zu ber Schlef. Artillerle: Brigade ausgehobene Johann Reiedrich Boftler vermißt feit ber erften Ginnahme von Paris; X aus ganamate teredorf Die gandwehrmanner; 37) George Friedrich Rielner ( gten Egvallerien Dea. ) vermiße feit den Gefechten bei Chateau Thierry am gten Mary 1814.; 38) Johann Carl Rleiner ( sten Inf. Reg. sten Comp. ) vermigt feit dem Cturm bei Wartenberg am 3ten October 1813.; 39) Johann Gottiried Rother (7ten Inf. Regim, angeblich mahrend ber Belagerung Erfurth im Lagareth ju Binderdieben verfierben; 40) Johann Chriftoph Rrain (gees Inf. Regim.) verfchollen'feit ber letten bon ihm aus dem Bagareth gu Cefurth am 25fien December 1814, eine gegangenen Machricht; 41) ber im Rriege von 1806, ale Rufeller im b. Greves nitifden Regim. gefangen genommene und feit dem verfcollene Johann Bottfrieb Bieland; XI. aus Sellhammer Die Landwehrmanner! 42) Ernft Gottlob Bee bauer zien Juf. Regim, toten Comp.) angeblich im December 1813. im Lagareth por Torgan gefforben; 43) Chriftian Gottlieb Liebig (16ten Inf. Regim, 4ten Como ) angebitd vor Glogau im Binter 18:3. verftorben; ferner Die Landwehre manner; 44) Johann Gottfried Rammler aus Reimsbach ( 13ten Inf. Regim. aten Comp. ) angeblich 1813. in Gorlip verftorben; 45) Johann Friedrich Doffimann aus Goblenau (6tes Inf. Regim.) verschollen feit er in bas Lagareth ju Luts tich gebracht worden; 46) Ernft Gottlob Scharff aus Steingrund (13ten Inf. Regim. Batail. v. larifch 4ten Comp. ) angeblich nach ber Schlacht bei Leipzig vermist, endlich 47) ber angeblich bei bem Geurm ber Feitung Pletfc im Sabre 1792, gefangene und an den Wunden geftorbene Mousquetter im Inf. Reging. Mring Beinrich, Galomo Luwig aus Rofenau fo wie beren etwa guruchaelaffene undefannte Erben und Erbnehmer hiermit vorgeladen, fich innerhalb o Monaten und frateffens in dem hiefelbft auf den inten Rovember 1823. Bormittags o Ubr anberaumten Termine fchriftlich oder perfonlich ju melden und fodann weitere Aus weifung ju erwarten; ju gleich werden aber auch die Borgelabenen bedeutet, baff ber ausbleibende Bericollene fur todt erflart und fein Bermogen feinen ober feis nen fich legieimirenden nachften gefetlichen Erben jugesprochen, und, menn bas Lodeserfigrungeurtel rechtefraftig geworden, verabfolgt werden wird.

Reichsgraft Dochbergiches Gerichtsamt ber herrschaften Fürftenfteln und Robnftod.

<sup>\*)</sup> Reichthal den been Juli 1823. Für ben verflorbenen Müller Johann Rarmath modo diffen Erben fieben auf der zu Wundschüß Creusburgichen Kreifes fub Ro. 5. gelegenen Wassermuble 50 Rehl. und resp. 108 Rehl. Conrant eingetragen, beide Poften sind zwar bezahlt doch bie darüber ausgestellten Sypothefen In-

firmmente erfteres vom 14ten Januar 1804. letteres hingegen vom 8ten Januar 1812. find verlohren gegangen und wir fordern dabero alle diejenigen, welche als Eigenthumer, Ceffionarti, Pfand, ober sonstige Friefeinhaber an gedacte beide Instrumente Unsprüche zu haben glauben, hiermit auf, binnen 3 Monaten spates fens aber in dem hiezu

den 26sten November d. J.
andeweitig ankiehenden peremtorischen Termine in Person oder per Mandatarium im Gerichtsorte Constadt Bormittags nm 20 Uhr vor uns zu erscheinen ihre Unssprüche anzugeben und zu bescheinigen, im Ausbleidungsfalle aber zu gewärtigen, daß sie mit ihren Ansprüchen darauf präcludirt, ihnen ein emiges Stulischweigen auferlegt, die verlohren gegangenen Instrumente aber für amortisirt erklätz und die Schuld im hypothetenbuche des verpfändeten Mühlen Fundo geloscht wers den wird.

#### Das Patrimonial : Gerichteamt Bundidus.

Treene.

") Reichthal den 5ten August 1823. Der im Jahre 1813. jur kande wehr ausgehobene und unter dem 12ten Schlefischen Landwehr-Infant. Regim. gestandene Brauer Christian Gottichald aus Riein-Dertschen Erentburgichen Ereises wird so wie dessen unbekannte Erben und Erbnehmer auf den Antrag feiner Geschwifter hiermit vorgeladen, in dem

bieroris Vormittags um 10 Uhr ansiehenden peremtorischen Termine entweber zu erscheinen oder sich schriftlich ju melben ober im Unterlessungsfalle des einen oder des andern zu gewärtigen, daß er für todt erftart, und bessen Bermdgen feinen Geschwistern als den bekannten nachsten Erben extradit werden wird.

Das Patrimonial. Gerichtsamt Klein Deutschen.

Trespe. .

Jauer ben 30sten May 1823. Der aus Ullereborf bei Schemberg in Mahren geburtige in Conradeberg wohnhaft gewesene und am 15ten Kebruar 1821. sich boslicher Weise von da wegenesernte Fleischer August Dominicus heinisch wird hiermit auf den Spescheidungs: Antrag seiner Spesch Anne Resine geb. Dertelt vorgelaben, in dem auf den 5ten September 1823. anberaumten Termine Bormitatage um 9 Uhr hieselbst in Jauer in der Behausung des Justiciaris zu erscheinen, und den nachst das Weitere, bei seinem Ausbleiben aber zu gewärtigen, daß bie zwischen ihm und feiner provocantischen Speschaustageundene Speschen Getternt werden wird.

Das Ge.ichteamt ber freiherel. von Sobbergiden Berricoft Prausnig.

Sagan ben 26. Map 1823. Auf den Antrag der Matia verwit. Soute Schulz zu Cofel bei Maumburg a. B wird deren Sohn der zu Cofel gerürtige Carl Briedrich Schulz, welcher im Jahre 1813. als Landwehrm und im einen Schlifthen Infanteric. dieg inente, zu dem Belagerungn. Corps nach Wittenberg marfcbert, felt dem 30sten November 1813. aber von feinen Leben und Augenthalte feine Nachricht mehr von fich gegeben, hierdurch fo wie seine etwanige Erben und Erbnehmer öffent. lich porgeladen, fich binnen 9 Monaten und zwar langstens in dem auf

ben bein April 1824. Vormittage um to Uhr anberaumten Termine vor unterzeichneten Justizante auf dem Schloße ju Raums burg a. B. entweder in Person oder durch einen mit gehöriger Instruction und Vollsmacht verschenen Mandatarium zu meiden, und wettere Anweitung, im Falle des Richterscheinens aber zu gewärtigen, daß der Cail Friedrich Schulz für todt erstätt, und sein Bermögen denen sich gemeldeten nächsten Erben ausgeantwortet

Das Justigamt bet Bereschaft Naumburg a. B. Beißflog, Justic.

### AVERTISSEMENTS.

Bre blau ben ta. August 1823. Der B eberaufdau ber ju Schofnis abgebrannten Pfartthet, Gebaude foll im Wege ber offenelichen Licitation, wojn bortfelbst frau 25ften b. M. als Montags Bormittags 9 Uhr ein Biethungstermin anberaumt worden ift, bem Mindestfordernden überlaffen werden, was hierdurch mit bem Bemerfen befannt gemacht wird, daß die Banbebingungen schon vorber im unterzeichneten Unite eingesehen werden konnen.

Ronigl. landrathliches 2mt.

G. Ronigeborf.

Breslau. Es wird ein Dahrlehn von 9000 Ribl gegen Bekellung von binreichender Sicherheit auf ein hiefiges in der Stadt gelegenes Saus gefucht. Das Mabere blerüber ift ben bem Ronigl. Juflizrath Irn. Beer auf der Antoniengaffe Ro. 651. wohnhaft zu erfahren.

Breslau. Auf der Buttnergaffe find mehrere fleine Wohnungen gu vermitten und Dichaeli a. c. ju beziehen. Rabere Austunft hieruber erfahre man

auf dem Rosmarkt Mo. 524. Im Comptoir.

merben foll.

") Breslan den 6. August 1823. Bon Seiten des unterzeichneten Stadte und Hofpital's Landguteramis wird hiermit öffeutlich bekannt gemacht, daß am 27sten Juit a. c. ben Nanfern in der Oder ein schon sehr in Faunis übergegangener Leichnam aufgesunden worden ift, welches dem Anschein nach ein Maden von 12 Jahren war. Die Berungluckte war mit einem grauen Leinwandrode, einer rath und weiß gestreisten Schurze und einem groben leinenen hemde ohne Zeichen bekleidet. E.)

Stadt . und Sofpital . Landguteramt.

\*) Bauerwiß ben 23sten Juli 1823. Im Wege der Execution wird die dem Burger Kabian Kowalsti zugehörige Possession in Bauerwiß bestehend aus dem am Marktplate belegenen im Hopothefenduche unter der Nummer 79 einges trazenen massiven Wohnbause Rebengebäuden und Scheuer so wie aus I Huben robothsamen Acters und aus Wiesens und Gartengrund, von welcher die Gesbaude auf 713 Ath. 10 sgr. die nuzbaren Grundstüden aber auf 1671 Athl. 10 sgr. gerichtlich geschäpt worden find, zum gerichtlichen Verkause an den Meistbiethenden feilgestellt und werden dedhalb zahlungs, und besithige Raussussige hierdurch ausgesordert, ihre Gebothe den 16ten October, 15ten Occember 1823., besonders

Bher

ober ben iften Februar 1824 jedesmal frub um to Ubr in bem biefigen Stabtaes richts Zimmer abzugeben, wornach bem Dieifts und Befibiethenden der Bufchtag. menn fein Umftand obmalten mird . eribeitt , auf fpatire Bebothe aber nicht geache tet werden wird. Bugleich wird auch ber feinen Charafter und Auferhalte nach unbefannte Mathias Urmann fur ben fub Rubr. III. Des Oppothefenbuche eine Caution bes Urban Moramits bom ibten Juli 1064. per 80 Ribl. eingetraam ift. hiermit aufgefordert, fich bis ju oder in bem letten Biethunge Termine perfonlich oder durch einen gefehlich gulafigen und mit Bollmacht und Information ju perfebenden Stellvertieter ju deffen Auswahl ibm ber hofrath herr Cowengner und Der Rurftenthumsgerichte Uniftent Grn. Rtofe in Leobitbus genannt merten, gu melden und feine Rochte mabriunehmen , in bem ohne Ruckficht auf fein Ausbieis ben nicht nur dem Meuthiethenden der Bufdlig ertheilt, fonbern auch nach gerichte licher Erlegung bes Raufichillings Die Lofdung fammtitcher eingetragenen Rapitas lien und zwar ber leer ausgehenden obne Production ber Inftrumente verfügt merben wird. Die Lare fann ju jeder Gefchaftegeit in der hiefigen Regiftratur einges feben merben.

Konigl. Gericht ber Stabte Bauerwis und Ratider.

\*) Frankenftein den zien Muguft 1823. Das ju Cicau Dinnflerberge ichen Rreifes fub Do. 33. gelegene jum Rachlag ber Maria Barbara verebrt. Grof. fer geborige Bauergut gerichtlich auf 1195 Rebl. 5 far. betarirt, foll im Bege ber freiwilligen Cubhaffation vertauft werden und es find die biebfalligen & citationes Bermine auf den igten September, igten Detober und peremtorte ben inten De Dember a. c. in ber ftandesberrlichen Gertches Ranglei biefelbft anbergumt, ju welchen alle befig : und jablunge abige Raufluftige mit bem Bemerfen eingelaben, werden, bag ber Bufchlag an ben Deift, und Beftbietbenben unter Benehmigung ber verfaufenden Erben erfolgen wird. Dierbet merten gugleich alle biejenigen. welche an das auf dem fubbafta geffellten Gute in deffen Dopotheter buche Rubr III. Do. 8. haftende Intabulat per 49 Ehlr. fcblef. d. b. 12ten Robember 1783 als noch reffirendes Raufgeld fur ben Jofeph Rope aus Eicau als Gigenthumer, Gef. fionarien ober Mfand : Inhaber einen Unfpruch haben, aufgefordert, fich binnen 3 Monaten und fpateftens in Termino den 17ten Rovenider c. mit ihren Drae tensionen perfonlich ober fdriftlich bei uns ju melben und diefe ju beicheinigen. widrigenfalls aber in gewärtigen, daß fie threr Unfpruche fur verluftig erflate werben und auf Grund ber abgufaffenden Pracluforia die tofchung bes Intabulats im Snoothefenbuche erfolgen foll.

Das Berichtsamt der Standesherrschaft Munferberg und Frankenflein.

Grottkan den 20sten July 1823. 3u Folge der g. 11. und 12. des Gesetes über die Anssührung der Semeinheitstheilung und Ablösungsordnung vom 7ten Juny 1821. Geschsammlung No. 7. wird die von den Einsaßen des Fidel Commis Eutes Ober Rühichma'z Grottkauer Rreifes in Antrag gehachte Auseinandersesung vorzüglich die Abseltung der Huttang und Gräseren bettessend, hiermit öffentlich bekannt gemacht und werden alle diesenigen, welche das bei ein Interesse zu haben vermeinen, zu dem auf den Gen September d. J. früh um 9 Uhr im Gerichteberischam zu Ober-Rühschmalz anberaumten Termin unter der in oben benannten Gesete enthaltenen Berwainung eingelad i. sich zu melden und zu erklären, ob sie der Borlegung des Plans zugez dem sein wollen. Hohlseld, Königl. Dekonomie-Commissitus.

# Unhang zur Benlage

# au Nro. XXXIII. des Breslauschen Intelligenz. Blattes vom 18. August 1823.

# Berichtlich confirmirte Raufcontracte.

Oppeln den 3often Juni 1823. Bergeichniß ber im erften hale ben Jahre vom iften Januar bis ultimo Juni 1823. ben dem Ronigt. Domainen; Juftizamte Oppeln confirmirten Raufe, unter 1000 Gulden und ben bavon eingegangenen Urmenhaus: Gebuhren von Erengburg:

1. George Knoll zu Mackel, um die bafelbft fub no. 17. gelegene

Robothbauslerstelle, pro 114 rthl. 8 fgr. 6 d.

2. Lorenz Comade zu Tarnau, um die sub no. 19. dafelbft gele= gene Robothhauslerftelle, pro 24 rthl.

3. Jacob Fitus ju Sarnau, um die fub no. 46. bafeibft gelegene

Robothhausterftelle, pro 40 rthl.

4. Barteck Dootta ju Grofcowig, um bie bafelbft fub no. 63. gelegene Angerhausterftelle, pro 14 rthi. 8 fgr. 6 b.

5. Ferdinand Muller gur Carmerau, um die fub no. 13. dafelbft

gelegene Rolloniestelle, pro 228 rthl. 17 fgr. 15 b.

6. Undreas Clowig, um die fub no. 42. ju Reudorf gelegene Ro. bothhänglerftelle, pro 27 rthl. 12 fgr.

7 Ugneta Rubulta ju Wengern, um die fub no. 32. bafelbft geler

gene Robothgartnerftelle, po 24 rthl. 24 fgr.

8. Jojeph Warzecha ju Dombrowig, um die fub no. 10. dafelbst gelegene Freihauslerstelle, pro 100 rtht.

9. Jacob Carwolfa gu Reudorf, um die bafelbft fub no. 40. geles

gene Schmiete, pro 113 rihl.

10. Jacieck Dattto zu Grofchowig, um die fub no. 74. bafelbft gelegene Ungerhausterftelle, pro 2 ribl.

II. Grzes Paffon Grofchewig, um bie fub no. 73. bafelbft gelege=

ne Angerhausterftelle, pro 2 ithl.

12. Guftwirth Rigar ju Malapane, um ein Stud Acter fub no. 44.

ju Schodnia gelegen, pro 60 rtht. 13. Johann Darocha zu Somade, um die bafelbst sub no. 38. ges legene Sausterfielle, pro 2 tthi. 340

14. ber Domainen = Gerichtsames-Auctuar Lerdy, um bie auf bem Oftra= wert no. 9. gelegene Freistelle, fur 950 ribt.

15. Christiane Biegert geb. Schmal, um bie ju Schobnia fub no. 32.

gelegene Mahlmuhle, für 2530 ethl.

16. Cathor Plazenda, um die Rro. 15. zu Rendorf gelegene Roboth=

SchloßeRatibor ben 24. Juni 1823. Bei bem unterzeiche weten Gerichtsamte sind in bem Zeitraume vom isten Januar bis Ende Juni d. J. folgende Kaufe berichtigt worben:

1. Johann Dolezich, über eine freie Wiefe zu Oftrog, für 165 rtht.

- 2. Fabian Bluda, über eine bergleichen bafelbft, für 165 tibi.
- 3. Nikolaus Barzecha über ein bergleichen zu Altendorf, fur 80 rthl.
- 4. Maria Pietsch, über eine Biese gu Oftrog, fur 1833 rthl.
- 5. Carl Kindel einen freien Kretscham und ein freies Aderstück gu Mit tenborf, fur 1400 rthl.

6. Frang Czerwionka. über eine Wiefe bafelbft, für 87 ethl.

7. Christiana Bolff, über einen freien Garten ju Reugarten, für 225 rtfl.

8. Johann Bonczallasche Cheleute über einen freien Garten, ju Reut garthen, für 500 rthl.

9. Mons hillmer, über einen bergleichen bafelbst, fur 200 rtht.

10. Joseph Graboweth, über ein Robothbauerguth daseibst, für 64 rthl. 11. Frang Siava, über ein Robothbauerguth zu Altendorf, für 114 rthl.

12. Mathias Beifer, über ein freies Aderftud gu Altendorf und

eine Freigartnerstelle ju Proschowie, für 310 rthl. 25 fgr.

13. Barbara Golda, über ein freies Aderstück ju Altendorf, für so rtbl.

14. Joseph Nowak, über eine Robothgartnerftelle zu Oftrog, für

15. Friedrich v. Eichstädt', über eine Biefe zu Oftrog, für 766-2 ribl.

16. Bictoria Siava, über ein freies Ackerftuck ju Altenborf, für

700 rthl.

a Wenzel Roczur über eine Freihausterstelle zu Kobilla, sür 9 rest. b. Marianna Latocha über ein freies Ackerstück zu Ostrog, für 24 rthl. c. Jakob Gahka, über ein Robothbauergut zu Markowiß, für 32 rthl. d. Franziska Plotek, über ein freies Ackerstück zu Ostrog, für 33½ rthl. e. Jacob Nowak, über eine Robothäusterstelle baselbst, für 48 rthl. f. Ioseph Philipp, über eine Wiese zu Ostrog, für 26½ rthl. g. Matheus Dabasch, über eine Robothgartnerstelle zu Schichowiß, für 13½ rth. h. Lorenz Nowak, über eine Robothgartnerstelle baselbst, für 26½ rthl. i.

, Bar=

Barted Jurefty, über eine Freigartnerftelle ju Schichowit, fur 36% riff. k. Anton Lazar, über ein Robothbauerguiß bafeibft, fur 24 rthl. 1. Francisca Schander, über ein freies Aderftud gu Mitenborf, fur 45 ribl. m. Andreas Brubel, über ein Robothbauerguth ju Rafchib, fur 20 rthl. n. Dagbalena Malcjot. über ein freies Ackerftuck gu Altenborf, für 16 rehl. o. Elifabetha Jurytto, über eine Wiefe bei Markowit, fur 20 rthl. p. Simon Czarnotta, über ein freies Aderflud gu Dftreg, für 24 rehl. q. Undreas Rlimunect, über eine Robothgartnerfielle gu Ries Dane, für 40 rthl. r. Rofa Therefia Rlima, über eine Wiefe gu Oftrog, für 17 rthl. s. Jatob Przegendja, über eine Freigartnerftelle ju Sams mer, für 48 rthi.

Das Gerichesamt ber herrschaft Schlog. Ratibor.

Langenols und Weltereborf ben goften Juni 1823. Bei ben geheimen Rriegerath Erelingerichen Gerichteamtern biefelbft find feit bem iften Januar bis ultime Juni 1823. nachstehende Raufe jur Confire mation eingereicht worben:

I. Langenols.

1. Rauf bee Gotifried Lachmanne, um Traugott Prenzels Bauere guth, pro 1730 tthi.

2. bes Traugott Prengele, um Carl Gottlob Rorbers Garten, pro

715 tthi-

3. bes Gottfried hertwig, um Gotelob Bertwige Schmiebe, pre Ago ribl.

4 Des Gottlieb Laubs, um Gottfried lauhs Garten, pro 300 rthl. 5. des Traugott hoffmanns, um Gottlieb hoffmanns haus, pro Too tible

6. des Benjamin Sabns, um Gottlieb Schmidts Saus, für

7. bes Samuel Sperliche, um George Sperlings Garten, pro 400 rthl.

3. bes Gottfried Emalds, um Gottfried Feifts Saus, pro 243 rihl. II. Welfereborf.

9. bes Gottlieb Berfels, um bas vaterliche Saus, pro 240 rihl. Marthau und Groß, hartmannsborf ben 30. Juny 1823. Bei ben Reichsgraff. v. Frankenbergichen Gerichtsamtern hiefelbft find feit bem iften Januar bis ultimo Juny 2823, nachstebende Raufe que Confirmation eingereicht worden:

# The Control of the Barthau Control of the

1. Kauf bes Gottlieb Wirthe, um Gotfried Befuere Garten, pro

2. des Gottfried Emrichs, um Gottlieb Bebet 4 Schfl. Actet, pro

500 ribl.

3. des Gottlob Schwabs, um Gottlieb Webers 4 Schft. Acker, pro

4. des Gottlieb Unders, um Gottlob Schwabs Ackerstuck, pro

5. des Gottfried Balters, um Joseph Frommholds Saus, pro

6 des Unton Reichstein , um Gottlieb Seibels Saus, pro

soo rthl.

7. bes Gottlob Kungels, um Gottfried Schneibers Saus, pro 218 rihl.

8. des Gottlieb Graves, um Gottfried Baltere Saus, pro 100 rtft.

9. des Friedrich Hoffmanns, um Gottlieb Horns Saus, pre

10. des Gottfried Hoffmanns, um Carl Gottlieb Hoffmanns Haus,

pro go ribi.

II. Groß-Hartmannsborf.

11. bes Anton Leglers, um Frang Weicherts Bauerguth, pro

12 bes Dominii Sohlftein, um 21 Morgen Ader vom Anton leg.

serschen Bauergute, pro 1600 rthl.

13. des Gottfried Arlt, um die Gebaude des Anton Leglerschen Bauerquis und 12 Scheffel Ader, pro 1400 thl.

14. bes Friedrichs Langes, um Chriftoph Langes Uderftud no. 17.

pro 200 rihl.

15. des Friedrich Langes, um Christoph Langes Aderstück no. 27., pro 600 tibl.

16. Des Gottlieb Ruhns, um Gottfried Beyers Baus und Ader,

pro 800 rthl.

17. bes Friedrich Binners, um Gottfried Flügels Dbermuble, pro

18. des Gerichtsscholzen Butters, um George Weicherts 7 Morgen 106 . Ader, pro 680 Refl.

79. bes Refebrich Gerlache, um 2 Chieffei Uder vom Unton Lea ferfchen Bauergute, pro 200 ribl.

20. bes Bottlieb Engwichte, um 9 Scheffel von eben bemfelben, pro

21. bes Gottfried Beners, um Gottfried Thomas Saus, pro 250 ethic and a service of the

22. bes Gottfried Beule, um Gottfried Magdeburge Saus, pro 650 rtbl.

23. bes Gottfrieb Sartigs, um Gottfried Beucherts Saus, pro 

24. Des Gottfried Magbeburg, um Abraham Kraufes 8 Schfl. Acter. pro 400 rthl.

Rlein: Rennborf ben 3often Juni 1823. Bei bem Gerichte: amte Rlein-Reundorf find feit bem iften Januar bie ultimo Juny 1822. nachstehende Raufe jur Confirmation eingereicht worben:

1. Rauf bes Gottlieb Scholzes, um Gottlieb Tichirche Bauerant, pro

2600 rest.

2. bes Gottlieb Johns, um Gottfrieb Pagolbe Bauerguth, pro 

3. Des Carl Gottlieb Knebels, um Abraham Prentlers Freigarten.

pro 700 ribl.

4. Des Gotilob Anders, um David Friffches Sofegarten, pro

5. bes Jofeph Rosler, um Gottlieb Sauers Saus, pre 200 rtbl.

6. Des Gottlob Bormanns, um Gottlieb Scholzes Sofegarten, pro ago tibl.

7. bes Georg Engmanns, um Chriftoph Roslers Saus, pro

230 ttht.

Brieg ben gten Juli 1823. Bei hiefigem Ronigl. gand = und Stadtgericht ift bato ber Rauf bes Gottfried Rubel und ber Bittme Rleis nert zu Briegischborf, um der lettern Roberhgartnerftelle, pro 550 rtbl.

in Courant gerichtlich confirmirt worben,

Brieg ben 17ten Juli 1823. Bei hiefigem Ronigl. gand- und Stadtgericht bat ber Seiffensiedermeifter Ernft Bilbelm Stepmann biefelbft aus bem Raclaffe feines Grofvaters bes Garnhandler Johann Cheis ffian Steymann burch bas am 14ten April 1823. publicirte Teftament Deffen Saus fub no. 404. hiefelbft fur 4000 rthl. überkommen.

Dbers

Dher=Stamnibborf den 3often Juni 1823. Bei dem Ges richtsamte des Konigl. Lehnguts hiefelbst find feit dem iften Januar bis altimo Juni 1823. nachstehende Raufe zur Consirmation eingereicht worden:

1. Rauf bes Gottfried Sillgers, um Gottlieb Sillgers Baus, pro

42 reht.

2. des Botffried Bittners, um Chriftoph Baltere Saus, pro

130 rthl.

Rieber-Polfwig ben rifen Juli 1823. Bei bem Gerichtes amte Rieber : Polfwig, Kreis - Juftigrath Kernschen Untheils find folgende Raufe confirmirt worden:

1. dem Chriftian Priemel murbe bas Bauerguth no. 10., pro 760 rthl.

verreicht.

2. ber Maria Glifabeth Jung verehl. Soferichter Die Baublernahrung

no. 24. cum attinentiis, pro 500 rthl.

3. dem Christian Schape, Die Dreschgartnerftelle no. 40., pro

Menni, Justit. Reuhoff ben roten Juli 1823. Im Jahr 1822. sind bei un= terzeichneten Justigamte folgende Kaufe confirmirt worden:

1. bes Johann Rimgeweti, um die Sandlerftelle fub no. 54. ju Rrad:

fau, pro 80 rihl.

2. des Simon Bod, um die Gartnersteffe sub no. 26. zu Kraskau, pro

3. der Undreas Wollnpiden Cheleuce um die Sebaftian Wollnpide

Bartnerftelle fub no. 19. gu Ruhnau, pro 44 ttbl.

4. der Johann Zgoninaschen Cheleute, um die Sausterftelle fub no. 66. au Lofffowig, pro 26 rthl.

5 Des Bauers Simon, um die fub hafta erftandene Cyrusfche Biefe gu

Rieder : Rungendorf, pro 200 tthl.

6. des Adam Szolinfet, um die Hausterstelle sub no. 85. zu Loffto.

7. des Thomas Reumann, um die Sahniche Bausterftelle fub no. 24b.

zu Lofftowig, rro 40 ithl.

8. des Johann Gowot, um die Gartnerstelle sub no. 50. ju tofffos wig, pro 370 ribl.

Konigt. Justizamt Reuhoff. Rarefc, im Auftrage.

AVER-

#### AVERTISSEMENTS.

\*) Brestan. Eine Barthte einfdurige Wolle ift gu verlaufen ben Gebrübet

Schol; , Butenergaffe Do. 40. und 41.

\*) Breblan. Auf der Junferngaffe in Rro. 594. der Boft gegenüber ift eine Sandlungs. Gelegenheit ju vermiethen und ju Michaeli ju beziehen. Das Mabbere erfahrt man bep dem Eigenthumer in Rro. 584. auf dem großen Ringe im Gewölbe.

\*) Breblau. Es wird ein frenes Ruftifelgut von 50 bis 100 Morgen Aderland zu faufen, und ein Gut von 300 bis 600 Morgen Flachenraum zu pacheten gefucht. Boftrepe Unschläge übernimmt der Deconom Schablowstp, wohne baft in der Oblauer Borftadt ben dem Dru. Bober.

\*) Brestau. Bu vermiethen auf bem Dafchmartt ber erfe Stod nebf Bu-

behor in Do. 1979.

\*) Brestan. Bu vermiethen und Michaelt zu beziehen ift ohnwitt bes Sande thores an ber Promenade der britte Stod von drep freundlichen Studen nebft Busbehör. Nähere Auskunft wird in Rro. 1819. auf ber Schmiedebrude zwey Stiegen boch ertbeilt.

\*) Brestan. Ginc Rammerjungfer mit guten Atteften, im Schneidern, Beifnaben und Bafchen wohl unterrichtet, wird auf Land in der Rabe Brestan gefucht, und hat fich felbige ben 22ften August auf der Zaschengaffe in der Stadt

Daris Darterre rechts ju melben.

") Breslan. Ein in Familien Ungelegenheiten an den wirflichen Staatsrath v. Burft zu St. Petersburg gerichteter Brief ift verlohren gegangen. Da berfelbe feinen Fremden nüglich fepn tann, fo wird geberen, ihn gegen angemeffene Belohnung im Saufe des Srn. Giefche, der Poft gegenüber, 2 Treppen foch abzugeben.

\*) Brestan. Gine Dame, welche in der Mitte des Septembers nach Murgburg reift, fucht eine Reifegefellichafterin auf halbe Roffen, ift auch erbotig ein junges Madchen, welches der Hilfe ber dafigen Anstalt bedarf, mitzunehmen und in jeder Beziehung des Bortes Mutterftelle ben ihr zu vertreten. herr Rathes Secretair Staroffa in No. 1062. auf der Laschengasse wird die Gute haben nabere Auskunft zu ertheilen.

\*) Brestan. Ein fehlerfrenes Relepferd, branne Stutte, 8 3abr alt, ift

au verfaufen und bas Dabere ben Beif im flabtifchen Darftall ju erfahren.

\*) Bresla 3n verlaufen ift ein nach der neuften Bauart aufs elegantefte und dauerhafteffe von Mahagonifol; gearbeiteter Flügel von reinem angenehmen Son fur den billigften Preif bep Bithelm Dorge,

Infrumentmacher, Rupferfcmibegaffe in ben 3 Polladen.

\*) Breslau. Sute Reifegelegenheit nach Berlin ouf Der Reifergaffe im Cobnen Frieden Ro. 399. bepm Cobnen Grieben Ro. 399. bepm

\*) Brestau. Feinen Dder in verfchiebenen garben, wie aud Catinober mertanfe ich in billigen Dreifen.

8. & Biche, Mitbufer: und M. ffergoffen : Ede Dro. 1666. den brep

Rofen gegenaber.

\*) Breslau. Reine Seifen: als Mindfor, Balm, Provence pour le teint, Serail und transparent, find in billigen Ere fen ju haben ben

8. 8. Wiche, Altbuger. und Diff rgaffen. Ede Ro. 1666, ben bren Rofen gegenüber. . . . .

\*) Brestau. Ein Quartier von zwen auch bren Simmern nebft Bugehor ift

In vermiethen auf Der Groftengaffe in Do. 1015.

- ") Breslau. Gin Drongerle., Luft. und Biergartner, 30 Jahre alt, won unbefcheltnem Ruf aus nut guten Atteften verfeben, ber auch ju mehreren Befc dlichteiten in feinen Dienften fann gebraucht werben, ift gum erften fommenben Monat Dienfifren, tann auch bis Dichaell ben feiner alten herricaft bleiben, ju erfragen in Greblau auf bem Salgringe in ber befanuten Bube, welche mit ber Safel bebangt; bier werben mannliche und weih'iche Gefinde vernitibet bey Bretfchneiber.
- \*) Bredlau. Apotheter . Lehrling wird verlangt, weiteres erfahrt man auf franfirte Briefe in ber Sanblung von Carl Grundmann.

\*) Brestan. Mecht Rolnifches Baffer babe ich fo eben ethalten und vers

faufe folches zu einem billigen Preife

6. G. Schwart, Dhlanergaffe im grunen Rran; Ro. 941.

") Bredlau. Medter Grunberger Weineffig empfiehlt &. G. Comarz,

Dhlauergaffe im grunen Rrang Do. 941.

\*) Bredlag. Um meinen grehrten Abnehmern jebe Unfroge gu fparen, mache ich hiermit bekannt, daß ich bie beffen Bundflafchel das Dugend mit 15 fgr. verlaufe, und flete alle Bagren in beffer Gute und billigften Breife ohne befondere Breif . und Etiquets - Bingeige liefern wirde.

Carl Soneiber, Ring: und Schmiebebrude Ede.

3) Breslau. In einigen Lagen geht eine fchnelle und bequeme Belegenhelt

nach Bien. Das Mabere ju erfragen Reufdegaffe Do. 46a.

\*) Brestau. Bor inem ber jest beliebten Thore in eine gu jedem Gebrauch febr vortheilhaft belegene Befigung eingetretener Umffande wegen unter foliben De-Dingungen ju verfaufen. Das Rabere bey Grn. Raufmann Regent, Comeibs niger Strafe Ro. 790.

\*) Bredlan. Wegen Berfegung find an ber Promenade, Det Ballgaffe, Bobnungen, Die getheilt werden tonnen, ju vermireben, jum golonen Sauftel ben

E. S. Bitter, Euchfebritant.

- English ( 1947) 📦 19475 🤄 🧔

Dienstageben 19. August 1823.

Nuf Er. Königl. Majestät von Preußen ze. ze. allergnädigsten Special Befehl.

Breslausches Intelligenz. Blatt zu No XXXIII.

# Sicherheits = Dolizen. Steckbrief.

Rrile nad 4 Uhr ben 1. Auguft c. o. ift in ber Audabler Sende auf offnet Landfrage, die von Eroffen nach @ gan führt, & Drile vom Dorfe Rudabel, eben fo weit von Coffat und 2 De le von Bothenderf Eroffner Ereifes entfernt, ein unbifannter gubrmenn feines Geldes beraumt und mit It Schnitt, Grich und Echlagmunden im Ropf graufam gemordet worden. Den beingenoffen Berbacht Der Morbthat trift nachflebendes fub Ro. I figngiffrtes Subject, melder mit tem Gitodteten fruh den 1. August c. von Bothendorf abgereift und nach Echlefien über Grunberg nach Glogan ju entfloben ift, medhalb ofe refp. Beborten bienftlichft er= fucht werren, fewohl bufen muthmaßlichen Morder fub Dro. 1., ale feinen auf ber fludt ju ibm gefiefnen Begleiter fub Ro. 2. fofort ju verhaften und in bas Griminal Befängn's an bas nachfie Ctabtgericht ober Inquifitortat bis wegen bee wegen weitens Transporis verbundenen Unficherheit Moogregeln getroffen fenn mer: ben, mobigefchloffen obzuliefern, und ober unter portofreper Rubrique fcbleunigft Davon Anzeige ju machen. - Do. t. Signalement Des muthmoflichen Morters, ein junger Rett, mebrere 20 Jahre alt, eirca 5 guß 6 300 groß, von bleicher B fichtefarbe mit unvolltommmen Stugrart, beablonden Soares verfichrten Unfebns, befleibet mit einem dunfelen fchmarg gefutterten Meberrocf, grautudnen Beinflet: bern mit rottem Befag ober Borflog und einer blauen Suchmuge mit rothen Befat und latirten Soirm. Befondere Rennzeiden find eine Berlegung om rechten Urm und ein Schaden am rechten unten verbundenen guf, ber ibn am Geben bindert, weshalb er feine Flucht zu Bagen forifett, anch ein fleines Bunbel in ein welkes Buch eingefolagen bep fich tubrt. Er bat einen mit Berlen geftidten Gelbbentel, worinnen gange Thaler und Tatel Grude befindlich, bliden laffen, auch fann et einen leternen Geldbeutel, worann ein Betifch: fr ober Schluffel von gelben Detall bangt, auch : Fried icheb'or ben fich fubren. Uebeigens foll berf ibe bor ; Jahren benm 4ten Sufaren : Regiment iften Schlef. in Dele in Garnifon gestanden baben. sh er gleich fury por ber That Die von ihm weggeworfene und wieder anfgefundene Unie

Uniferm eines Unterofficiers vom 23ften linien Infanterle Regiment getragen hat. Mo. 2. Signalement bes fich jum muthmaßlichen Raubmörder auf der Finch: ger fellen Begleitets, ein Mann von eirca 40 Jahren, angeblich ein holzstoßen von Berlin fommend, hinter Brezlau zu haufe, ein Pohle, der aber gut deutsch spricht, 5 Fuß 5 Boll groß, flatten Körperbaues, schwarzen Haaren, belleibet mit einem schwarzen runden hut, furzen blauen Tuchjäckhen und grauen Leinwandhofen. — Grünzerg ben 6. August 1823, g.)

Der & und St. Gr. Director B leber. 1. 3. Jufit, ju Ruckabel ben C. offen.

Rachtrag ju einem Steckbriefe binter einem unbefannten Raubmorter.

Es hat sich jest erft ergeben, daß der am t. buj. in der Aufärler Helbe ermordet gefundene Juhrknecht auch einer Jagduhe mit dorpettem G häuse, das ansere von graumarmorirter Schildkrote, das innere von Silber mit Emaille 3ifferblatt und auf demselben die Worte: "Ladi a Paris" deutschen Zahlen, an den 2 jum Ausziehen und mit 2 Schlüsseln, einer in Form eines gelbmessingnen Ringes, der andere von rothen Stein beweglich, in einem Neischen, ben an einem Deltschensschunden hängend, beraubt worden ift. Der im Steckbrief vom sten hujus ers wähnte lederne Geldbeutel hat 2 Abtheilungen und wird mit Riemchen auf und zuz gereigt, welches allen resp. Behörden zur Aaleitung, dem Thäter auf die Spur zu kommen dienen konn.

Grunberg in Schleften ben 11. August 1823. g ) Baltber, 3. 3. Jufit ju Rudabel ben Croffen.

# Bu vertaufen.

Bredfau ben 7ten Dar; 1823. Wir Director und Jufig - Rathe bes Ranial. Berichts biefiger Saupt : und Refidengftadt Brestau bringen bierdurch zur allgemeinen Renntniß, daß auf ben Antrag des hiefigen Ronigl. Gradt-Walfen = Umes das jur erbichafelichen Liquidations : Daffe des verftorbenen Bengmader Beinrich Goteleb Scholz zugehörige fub Dio. 1906. auf ber Defferagfie gelegene Saus, meldes nach ber in unferer Regiliratur oder ben bem allbier que hangenden Broclama einzusehenden Tage auf 4980 Rith. und ju 6 pro Gent auf A150 Mithir., nach dem Materialmerth im Durchschmitt aber auf 5195 Dithir. Cour, abgefcagt ift, öffentlich verfauft werben foll. Demnach werden alle Beffe und Sahlungefabige burch gegenwartiges Alvertiff ment öffentlich aufgefordet und poraelaben, in den hiergu angelegten Terminen, namlich ben 16. Juni und ben 18. Auguft, befonders aber in bem letten und reremtorifchen Termine ben 20, Dethe. Bormittage um is Uhr bor bem Beren Stadtgerichte-Affeffor Sufeland in un: ferem Nartheien-Bimmer in Berfon oder burch geborig informirte und mit gerichtlicher Special, Bollmacht verfebene Manbatarien aus ber Babl ber biefigen Jufig: Commiffarien zu erscheinen, Die befundern Bedingungen und Mobalitaten

Der Subhaffation dafeloff gu vernehmen, ihre Gebothe gu Protocoll gu geben und an gewärtigen, bag bemnachft, in fofern fein fretbafter Wiberfpruch von ben 3ne ter wenten erflate mird, der Bufcblog und die Atjudication an ben Meifts und Befibiettenben erfolgen merbe. Uebrigens foll nach gerichtlicher Erlegung des Rauffdillings Die Leichung ber fammtlichen fewohl der eingetragenen ale auch ber teer ausgehenden Forderungen und gwar leuterer onne Production der Inftrumente perfügt werben.

Das Ronigl. Stadtgericht. \*) Bredlan ben isten Juli 1823. Bir Direftor und Juftgrathe bed Ronigt. Berichts hienger S. upt : und Refidengfindt Bredfan bringen bierburch gur alls gemeinen Renninif, bag auf ben Anteg Des Sibnigt. Staotwaifenamtes biefelbit Das jun Radiaf tes verftorbenen Santidumader Mehlmann gehorige Saus uns ter Do. 1116. auf ber Rirchgaffe am Dblagerthore gelegen, welches nach ber in unferer Regiftratur oter bei bem allhier auchangenden Proffama einzusehenden Taxe au 5 pro Cent auf 7500 Rthi. und ju 6 pro Cent auf 6250 Mitht. abgeschaft tft, öffentlich verkauft merten foil. Demnach werden alle Befig : und Sablungefagige burch gegenwartiges Proclama öffentlich aufgefordert und vorgeladen, in dem bier: au angeseiten peremtorischen Tetmine ben Gten Geptember 1823. Bormitrage um 10 Uhr vor dem Ronigi. Juftigrath Beren Rambach in unferem Partheienzimmer in Perfon ober burd geborig informirte und mit gerichtlicher Speciale Rollmacht verjebene Mandatarien aus der Babi ber biefigen Juftig Comminarien ga erichemen, Die befordern Bedingungen und Motalitaten ber Gubhaffacion bafeibit ju vernebs men, ibre Geborbe gu Prototoll ju geben und zu gewartigen, daß bennicht ber Buichlag und bie Abjedication an ben Meile und Bestbiethenden nach erfoigier Eine willigung bes Ronigl. Stadtmaffen untes erfolgen werbe.

Director und Jufig athe Des Ronigt. Berichts hiefiger Saupt : und

Refibenaftadt.

\*) Landeshut ben gien August 1823. Das in hiefiger Borftabt gelegene auf 492 Riblir, tarfrie Briebefche Daus Dlo 87, foll in bein auf ten ibten Detos ber b. J. bor uns anftebenden einzigen Biethunge . Termine an den Meiftbiethens ben perfreigert werden, welches Raufinftigen hierburch bekannt gemacht wirb.

Ronigi. Preuß. Stadtgericht. \*) Pitichen ben 28ften Juli 1823. Auf ben Antrag Der Michael Maboth= leben Erben gu Dber-Seichwig Roienberger Rreifes foll bie ihnen gehörige ohnlangfi Dienfffrei und eigenthumlich gewordene Banerftelle von 34 Morgen 133 IR. Barten : und Diefenland, melde gu einem Berthe von 419 Riblir, to far Courant Deconomie : Commiffarifd ermitteit ift, Erbebeitungehalber in benen bagu unbergungten Biethunge : Terminen ten 20ften August, 20ften Geptember und igten Dctober a. c. ale wovon der lehte Termin peremtorifch ift, und in Ceichwis im berrfchaftlichen Wohnbarie fruh um to Uhr anfteht, gegen baare Bahlung in Courant öffentlich gerichtlich fubbaftirt werden. Ge merden daber qualificite und jahlungs: fabige Raufluftige mir der Berficherung vorgelaben, bag an ten, welcher tie beifen Bedingungen offerirt, der Bufchlag nach eingeholter Geneymigung ber faborifcben Erben erfolgen mitt. Die Manfebedingungen werden in Termino ligitationie ffinge Ild bekannt gemaat werden und tonnen nebft der Taxe bei dem unterzeichneten Juftitigrio jederzeit inspicut werden.

Das v. Aulodiche Qber : Geichwiger Berichtsamt.

Bunglau ben 27sten Man 1823. Es ift bas auf 606 Athl. 5 fgr. 20 pf. gewürdigte haus Mo. 414. in der Obers Berfiedt dem Stellmocher Christian Klose jugeborig auf Untrag eines Reals Glaubigers subhasia gestellt und Termenus iteis tationis auf den 10ten September 1823. Bounit. ags 10 libr im statigerichtlichen Geschästes kocale an , sist worden. Dies wird beeinut effentlich befannt gemicht, nm in Termino das Geboth abzugeben und bei Zustimmung der Reals Ereditoren die Nojudication zu gewarten.

Das Ronigl. Preug. Ctadigeriche

Nieder Aunzendorf den ziffen Jung 1823. Im Wege der nothe wendigen Subhastation will das zu Dreissigduson die ichenka bei Kreines geleiene bein Franz Drauschke geborige Agenhaus, welches ortige delte nat 2,0 Mill. Courant abgeschäft worden, den roten September Armitige die 12 Uhr in der Gerichtestätte zu Dreistighuben off-nitich anden Meist eitzenen promitorisch versteigert werden. Kaufunige und Zahtungsrabige, werde ein Tie id nich in der dortigen Gerichtestatte und in der hiefigen Registratur einzelen kannen, wers den dazu hiermit eingeleden.

Der Commigfarius bes Ronigl. Dohm Capitular . Boatei mie.

Dirfcberg ben ibten Jung 1823 Die Auftrags veife ortsverichtlich untern ihren Mag diefeb Jahres auf 430 Athl 20 far. 3 b'. Consant abuss. abre Rieingartnerfelle jub No. 32 ju Quirl Dieschbergichen Kreifes wird im Wege ber nothwendigen Subhastation in Termino

den toten Geptember diefes Sahres

in der Gerichtefanglet zu Budwald plus littrando verkauft, wozu jahlungsfähige Ranftaftige unter dem Bemerken eingeladen werden, daß die Regulierung der Bes bingungen in Ternino gefchieht.

Das Patrimonial . Gericht ber Sochgraft. v. Rebenichen Gutes Buchmalb.

Rieber: Kungenborf ben 21. Juni 1823. Im Wege ber nothwens bigen Subhaftation foll bas zu Dreifigbuben Reichenbacher Ereifes unter Nro. 79. gelegene, ber Morie Rosine verehl. Bergmann geb. Drauschte gehörige Muenhaus, welch. 6 ortsgerichtlich auf 300 Ath. Courant gewürdiget worden, ben 10. Sept. Nachmittags bis 5 Uhr in der Gerichtsflätte zu Dreifigbuben öffentlich an den Meistbetebenden peremtorisch versteigert werden. Raufluftige und 3 hlungsfähige, welche die Tope täglich in der dortigen Gerichtsflätte und in der hiefigen Registratur einsehen können, werden dazu hiermit eingelaben.

Der Commissarius des Ronigl. Dobm Capitular . Dogtenamts.

Groß. Strehliß ben 23ften July 1823. Auf ben Antrag der Erben und Behufd Erbtheilung soll das in die Casper Rugafiche Berlaffensthaft gehörige in Annaberg Groß, Strehliger Rreises Oppetnichen Regierungs: Departements 11 Melle von der Kreisftadt Groß-Strehliß eine halbe Melle von der Stadt leschniß delegenes sub No. 3. des Hnpothesenbuchs eingetragenes Haus, welches nach ber gerichtlichen Taxe die zu jeder schicklichen Zeit in der Gerichts Kanzlen zu Groß-Strehliß inspiciet werden kann, auf 70 Rthl. Cour. abgeschäft worden, im Wege einer freiwilligen Subhaffatton verkauft werden und find zu diesem Behuf 3 Termine den 16ten August, den 6ten September und den 27sten September a. c. von denen

ber lette peremforisch ift, in Annaberg anberaumt worden. Raufluftige und Jahtungstahige werden daber eingeladen, in den antieher den Terminen entweder perfonich voor duich geria tiich Bevoulnachtigte zu ersch inen, ihre Gebothe abzugeben und deninacht zu gewärtigen, das der Zufchlag bis auf Genehmigung der Rujakichen Erden an Lett = und Meindietbenden erfolgen sou.

Das Byrower Gerichtsamt.

Muras ben gien Map 1823. Das Samuel Schönsche Baus Rio. 91. blefelbft, welches auf 220 Rtol. Cour. abgeschäpt, joll ben 4 in September an ben Meistbieiheren verfauft werden, wozukauflustige eingeladen werden am gedachten Lage Boimittige um 9 Uhr auf biengem Ruthhaufe zu erscheinen ihre Geboihe abzugeben und soann den Zuschlag zu gemartigen.

Romal. Gericht der Gtadt Muras.

Mam blau ben 26ften Upil 1823. Bon Geiten Des Ublich b. Reffele ichen Berichtsamis zu Rraiden wird hierburch befannt gemacht, daß die bem Grofa o jen Berftberger gehorige Erbicholtifen und Der bamit verbundene Rretfcham fib Ro 2 ju Rraften, welche jujolge ber aufgenommenen gerichtlichen Ture 1926 htblr. 20 jgr. Cour. abgesmast und gemurdiget morden, in benen auf den ibten Juny, iften July und peremtorte auf den gten Geptember a. c. anberaumten Terminen, whoen die erftern beiden in ber Bebaufung bes unter-Bildneten Juftitiarit ju Damoiau, ber lebte aber auf bem berricafti. Doje ju Ragden werden abgehalen merden in bia Ercentionis an ben Deiftblethenden verfauft und i betlaffen merden foul. Befis und gablungbfabige Raufluftige werden taber hierdurch vorgeladen, fich in Diefen Terminen, befondere aber in bem legien peremtorifchen Cermine an der bestimmten Berichtoffelle Bormittags um o Uhr einzufinden, ihre Gebothe abzugeben und ju gemartigen, daß bem Dent = und Benotethendee die gedachte Erbicholtifet cum appertinenntile jugeich agen und adjudiciet werden wird. Hebrigens ift Die Sare blejes gundt for mobl in der webaufung des unterteichneten Juftitiarit, als bet dem Ronigli= chen Gradtgericht ju Bernftadt und in dem Kreticham ju Rrafchen jeder Beit nachzufeben.

Ablich v. Reffelfches Gerichtbamt ju Rrafchen.

Banerwis den 21. Mar; 1823. Die der Theresta verehl. Wilpert geshörige Possession in Vauerwis 200. 94. des Hypothefenbuches, bestehend aus dem in der Zistowisergasse gelegenen massiven Wohnhause, Rebengebäuden, Scheurr, so wie aus einer halben Duberodothsamen Acters, aus einer Wiese und einem Gareten die am zien Juny 1821. mit Einschluß der insbesondere auf 1290 Athl. 10 fgr. geschätzen Gedachte auf 3040 Athlir. 10 fgr. gerichtlich geschätzt worden, wird auf den Antrag ber Opportheten, Gläubiger zum Verkause an den Melisbiethen dem seitgestelt und werden bestalb zahlungs und bestisssige Kaussussige hierdurch zur Albgade der Gedothe auf den 19ten Junn, 20sten August, besonders aber auf den 20sten October d. I. früh um 10 libt in das biesige Eradtgerichtszimmer eingeladen, mit dem Eröffnen, das der Meist und Bestistehende den Zuschlag zu erwarten bat, auf spätere Gedothe aber nicht weiter geachtet werden wird. Die Taxe kann zu seder Geschäftszeit in der hießigen Registratur eingesehen werden.

Oppein ben 24sten Man 1823. Bon dem unterzeichneten Königt. Preuß. Stadtgerichte wird hierdurch offintlich bekannt gemacht, daß die hierorts vor dem Oberihore int No. 24 belegene Haus und Garten Tefigung, welche der gegens wärtige Bei her laut seines Raut Contracts vom 29sien Rar; 1814, sur den Berth von 1625 Athlie, erkault hat, und dessemmaterieller Werth dermalen auf 682 Athlie, 20 fgr. dagegen der Nuhunge sertrag mit 5 pio Cent zu Kapital gerechnet, auf 903 Athlie. 10 fgr. Courant festgestellt worden ist, in Kalge des Antrages eines Real. Gläubigers diffen lich an den Mentelehenden verkauft werden soll. Hierzu haben wir 3 Biethungs-Termine resp. auf

den 14ten July,
— 14ten August

nnd — 17ten September 1823. bon welchen ber lette peremtorisch ift, auf bem hierortigen Stadtgerichts ale Bor. mittags um 9 Uhr vor bem hiezu ernannten Deputirten herrn Stadtgerichts alle fessor lange angeset, mozu Rauf- und Besthiftebige eingeladen werden. Der Meistebende hat den Zuschlag bet der binzutrerenden Eiwilligung der Neal-Glanbiger und hiernach die Abjudicatoria zu gewärtigen, insesen nicht gesetzliche Umstände eine Ausnahme gestatten. Bu mehrerer Bequemlichtett fann die Taxe in den Umts funden in unserer Registratur eingesehen werden.

Ronigl, Dreuß. Ctadtgericht,

Birfc berg ben 5ten July 1823. Auf ben Antrag eines Gläubigers soll das sub Ro. 42. zu Cammerswaldau gelegene, dem Ehrenfried Stumve gehörige Bauergut mit Barten, Wiesewachs, Aectern und Busch, welches ertse gerichtlich auf 3867 Richl. Courant abgeschäft worden ist, im Wige ber nothe wendigen Subhastation öffentlich veräußere werden und es sind die dieställigen Biethungs-Termine auf den zosten September und 22sten Rovember dieses, der letze und peremtorische aber auf den 24sten Januar f. J. anderaumt worden. Besth, und Jahlungsfähige werden daber hiermit eingeladen, sich in diesen Terminen, und besonders in dem letzen derselben in der gerichtsamtlichen Kanzley zu Cammerswaldau einzusinden, ihre Gehothe abzugeden und zu gewärtigen, daß nach erfolgter Einwilliaung des Ertrahenten und der andern detreffenden Real, Gläubiger dem Bestiviethenden die gedachte Bestung adzudietet werden wird.

Lowenberg ben 18. Mar; 1823. Das Königl. Land und Stadtger richt biefelbs subhastiret die in der Bunglauer Borstadt sub Mro. 10. belegene, auf 3893 Mehl. 15 sgr. Courant gerichtlich gewürdigte Wossermähle bes hiesigen Stadts Brauers Franz Keinhold ab instantiam eines Gläubigers im Wege der Execution, und sordert Biethungslussige auf, sich in Termino den 20 May, 15. Juli, per remitorie aber den 16. Sept. d. J. Vormittags um 11 Uhr auf dem hiefigen Norde hause vor dem kande und Stadigerichts Director Stredenbach einzustuben, ihre Giedothe obzugeben und sodann zu gewärtigen, daß nad erfolgter Zustimmung der Realgläubiger, und wenn Umpande nicht ein anderes nothwenoig niachen, der Zusischlag an den Meishbeithenden geschehen wird.

Ronigl. Preuß. gand, und Stadtgericht.

Liebenthal ben toten Juli 1823. Behufs der Erbesauseinanders fesung subhaffirt biefiges König! Land : und Stadtgericht die Ro. 141. in Gorise seffen Lowenbergichen Rreifes unter ber Jurisduction des König!. Land : und Stadtgerichts zu Liebenthal glegene laudemialpflichtige localgerichtlich auf 144 Rthl. 20 igr. gewürdigte Haublerstelle des Gottsted Drepler bestimmt zum Bietoungs · Termine kunftigen

fruh 9 Uhr, in welchem fich Raufliebbaber in der Orte. Gerichtescholtifen eine finden und ben Bufchlag gegen bas Weifigeboth mit Einwilligung der Erbinte.

. reffenten gemartigen fonnen.

Ronigl. Breug. gand = und Cradtgericht.

Bauerwiß ben 27fien Juni 1823. Alle unbefannte Real Pratenbenten. welche ale Eigenthumer, Ciff onarien oder fonft an die Raufgelber fur bie fubbas firte Reguiraten des Burgere Florian Chatte ju Raticher ale über welche beute auf den Amerag bes lettern der Elquidations - Projeg ereffuet worden, namerelich an di Raufgelder: 1) fur die bon ben Draf tichen Cheleuten erftandens Saus: Poffession Die. 89. gu Raticher, per 400 Richt Courant; 2) für die von ben Geblaczetichen Chelenten erftande en zwen große Scheffel dazu geborigen Rrammeren-Acter per 133 Ribir. 10 fgr. und 3, für die bajugehörigen jum öffentlichen Birs faut annoch feilitebenben zwen große Scheffel Rramerenacher einen Unipruch ju machen baben, indbefondere ber feinem Wohnorte nach unbefannte angeblich bereits verfiorbene Boll - und Uccife. Einnehmer Scheiper refp. beffen Erben ober Cefe fionarten wegen des Ca. itale per 100 Uthl. Courant aus dem Spnotheten Infirus mente ber Frang und Judithe Beichelichen Cheieuten vom Sten Juli 1775, merben biermit aufgeforvert, ihre Diebfalligen Unfpruche vor ober in bem auf ben iften Octover D. 3. Radmittage um 2 Ubr in bem fadigerichtlichen Geschäfts. Bimmer zu Raticher anfichenden Equidations, Germine ju liquidiren und nachzuweifen uns ter ber Bedeutung, daß die Musbleibenden mit jedem Unfpruche an jene Raufgelber practuour und ihnen bamit ein emiges Grillichmeigen fomobl gegen die Raufer als auch gegen die Glaubiger, unter welche die Raufgelder werden vertheilt werden, auferlegt werden wird.

Ronigl. Bericht ber Stadte Bauerwig und Raticher. Liebich.

#### Citationes Edicales.

Residenz wird der von hier gebürtige vor langer als 10 Jahren von hier fortgewanderter Schlossergesell Christian Samuel Gedicke, so wie die von ihm etwa zurückgelassene Erben und Erdnehmer hierdurch öffentlich vorgeladen, sich noch vor oder
spatestend in dem auf den 20. May 1824. Bormittags um 10lthr anderaumten Termine
vor dem ernannten Deputirten Irn Referendario Chuig entweder in Verson oder durch einem
vor dem ernannten Deputirten Irn Referendario Chuig entweder in Verson oder durch einem
vor dem ernannten Deputirten Irn Referendario chuig entweder in Verson oder durch einem
vor dem ernannten Deputirten Irn Referendario chuig entweder in Verson und von seinem seben und Aufenthalt überzeugende Nachricht zu geben, bei seinem Ausbleiden aber
wird derselbe für todt erklart und sein in dem waisenamtlichen Depositorio besindliches Bermögen denen sich etwa meldenden und gehörig legitimirenden Erben und
Erdnehmer bei deren Ermangelung hingegen als ein herrnloses Gut der hiesigen
Kammerey oder dem Königl. Fisco zugesprochen werden.

Das Königl, Stadtgericht.

M fleanis ben toten July 1823. Es ift bas Supotheten . Inftrument nom 21. September 1816. nibft Sopotnetenschein De eod. Dare iber 1500 Mill, Cour. welche auf bem in biefiger Gradt fub Do. 451, belegenen Saufe fur ben Raufmann Carl August Conicer zu Loslau in Dberschleffen haften und er ceffione vom voten "Mary 1817. an den Raufmann Auton Jojeph ABeber ehemais ju Troppan jest au Wien gedieben find perfohren gegangen und tie Inhaber beffelben ganglich un: befannt. Bir baben einen Termin gur Ammelbung ber erwanigen unvefannten Dras tenbenten auf ben gren Rovember b. J. Borniltags um 11 Uhr vor dem Deputato Beren Referendario Aretichy anbergumt und forcern alle Diejenigen, welche an Diefes Cavital und bas barüber ausgesiellte Teftrument als Eigenehumer, Como: narien, Pfand = oder fonftige Briefeinhaber Unipruch haben modten, biermit auf, fich an bem gebachten Lage und gur bestimmten Stunde auf dem Rouigl. Land: und Ctabte aericht biefelbit entweder in Derion oder durch mit gefethicher Bollmacht und binla alicher Enformation verfebene Mandatarien aus der Babt der hiefigen Jufitg = Commingarien, bon welchen ihnen die Berren Juftig Commifgerien Reige, Rofter und 2Bengel vorgeschlagen werden, ju ericheinen, ihre Rechte mahrgunehmen und bie weitern Berhandlungen, im Rall bes Alusbleibens aber ju gewartigen, bag fie mit ihren vermeintlichen Ausprüchen werden pracludirt, ihnen bamit gegen den Befiger des verpfandeten Grundflach, jo wie gegen die jehigen letten beiden befannten Inhaber ber Capitalica und tes infine ments ein ewiges Stillschweigen auferlegt und Die qu. 1500 Ribl. werben gelofcht merden, E.) Roifal. Land = und Gradtgericht.

Patschfau ben 1sten Juli 1823. Alle diejenigen, welche an den Machs las bes biefelbst am 21sten September v. J. verstordenen Decononi Friedrich Fers dinand Dreicher irgend einen Unspruch zu haben vermeinen, werden gierdurch aufz gesordert, ihre Ansprüche binnen 9 Wochen und längstens in Termino auf din 30sten September dieses Jahres bei dem unterzeichneten Stadigerlichte gehörig zu liquidiren und zu justificiren, widrigenfalls zu gewärtigen, daß sie mit ihren Fors derungen präcludirt und ihnen ein emiges Stillschweigen ausgelegt, auch die 506 Ath.
24 far. 10 pf. bestehende Nachlasmasse an die bekannten Orescherichen Gläsbiger

nach beren guttlichen Einigung ausgezahlt werden folf.

Konigt. Breuß. Stadtgericht.

#### Oftener Arreft.

\*) Ratibor ben izten August 1823. Nachdem dato auf den Antrag des Kaufmann Heimann Guttmann selost über sein Vernögen der Concurs ereffnet wers den, wird hierdurch allen und jeden, welche von dem gedachten Gemeinschallener etwas an Gelde, Sachen, Effekten oder Papieren hinter sich haben, angedentet, demselben nicht das Mudeste davon zu verabsolgen, vielnicht dem Gerichte davon sofort getreue Anzeige zu machen, und die Gelder oder Sachen sedech mit Vorbezhalt ihrer daran habenden Nechte kie das gericktiche Depositum des unterzeichnes ten Gerichtsamts abzuliefern und zwar unter der Mannung, daß, wenn dem Germeinschuldner etwas bezahlt oder ausgeantwortet würde, diese für nicht geschehen geachtet und zum Besten der Masse anderweit beigetrieben, wenn aber der Inhas der solcher Gelder oder Sachen dieselben verschweizen und zurückbehalten sollte, er nich außerdem alles seines daran habenden Unterpsandes oder anderen Rechts sür verlustig erklärt werden würde. Wornach sich alle diesenigen, die es angeht, zu richten haben.

# @ 1 3483 } @ 1

an Nro. XXXIII. des Breslaufchen Intesligenz-Blattes. Ber Buguft 1823.

# Citatio Edictalis.

\*) Drieborn im Strehlenschen Creife den iften Muguff 1823. Bon bem Ronial. Charite : Juftzamte Prieborn werden auf den Mutrag des Freiftellenbefiger Bottlub Reige gu Ernmmentort alle Diejenigen Protendenten, welche an bas auf Der Freifielte fub Do 25. ju Commendorf fur ben ehemaligen Wirthichaftspermala ger Robann Emmerich hafrende und er decreto vom gen Geptember 1805, intae bulirte Sportheten : Capital per 1600 Ribl, und an bas dierfallige verlohren ge= gangene Sopotheten : Juftrument als Eigenthumer, Ceffonarien, Pfand : vder fonflige Briefdinhaber Unfpruch gu haben vermeinen, hierdurch aufgefordert, Diefe thre Unfprude in bem gu beren Angaben angefisten peremterifden Termine ben Taten Rovember c a. Bormittage um 9 Uhr in ter hiefigen Umtokanglei entweber in Perion ober burch genugiam informirte und legitimirte Mandararien ab Dros rotollum augumelben und gn bescheinigen, fodann aber bad Beitere ju gemarigen. Sollte fich jedoch in dem angesetten Termine feiner ber etwanigen Intereffenten melden, bann werden tiefelben mit ihren Aufp uden prachubirt und es wird ihnen Damit ein immerwahrendes Grillitweigen auferlegt, das diebfallige verlobren gegangene Colfrument fur amortifirt erfart und in bem Spootbekenbuche bei ber verhaftenden Stelle auf Unfuchen des Ertrabenten mirflich abgelofdet werben. Konigl. Charite : Jufigamt.

Panenstn.

# Offener Arreif.

Brestan ben 4ten Jun 1823. Bon bem Ronial. Stadtaericht hiefiger Refibeng ift über ben Machiaf ibes verftorbenen Agenten gagante Cimmel auf ben Antrag bes Ronigl. Stadtweisenames ber erbichaftliche Liquidations. Prozef eroff. net worden. Es merden baber alle biejenigen, melde von bem verftorbenen Gime mel etwas an Belbern, Effecten, Baaren und andern Cachen ober an Brieffchaften Binter fich, ober an benfelben fouldige Zahlungen gu leiften haben, bierburch aufgefordert, meder an die Erben beffelnen noch an fonft Jemand bas Minbefte ju per abfolgen, ober jugablen, fondern foldes bem unterzeichneten Gericht fofort angu-Beigen, und bie Gelber oder G. den wiewohl mit Borbebalt ihrer baron babenben Rechte in das fladigerichtliche Devofitum abguliefern Wenn diefem offnen Urreffe Bum der, bennoch an Die Erben Des verftorbenen Agent Gimmel ober fouff Temand etwas gezehlt ober ausgeantwortet murde, fo mire folches fur nicht gefcheben ges achtet und jum Beffen ber Daffe at derweit beigetrieben merden. Ber aberetmas perfet weigt ober guruchbalt, ber foll außerdem noch feines baranbabenben Unterntands und anbern Diechts ganglich verluitig geben.

Das Ronigl, Stadtgericht.

### AVERTISSEMENTS.

Brestau. Der etne Stock in einem anftanbig'n Saufe, bestebent in 6 Seuben nebft Bubebor ift Michaelt ju beziehen, und bas Rabere bey Sen. Agene Mobnert, Sandgaffe Ro. 1587. ju erfragen.

\*) Brestau. In einer lebhafren Provinzialftaff ift ein am Ringe gegemer febr nabrhafter Gafthof fogleich ju übernehmen. Bo? fage Dofeichter, mobus

haft am Chriftophort Stege. .

\*) Brestau. Ein auf einer houptstraß: belegenes haus, mittler Große, welches fich zu verschiednen Gewerbe eign t, auch Stallung und Wagenplag bat, ift billig zu verlaufen. Das Itabere bip frn. U. B. Gungel im grunen Dergel, Ede der Der: und Aupferschmibrgaffe

\*) Trestau. Bor dem Oblauerther am großen Solplas find diefe Mlchaell 2 Bohnungen, jede von 2 Stuben, 2 Kammern und Ruche nebft Gartenverandaen, 2 Pferdeftälle und Remlfe zu vermitthen. London.

\*) Bredlau. Befle frangofifche Grunterger und andere Eff ge jum einmas

den ber Fruchte empfichlt billigft

S. G. Schröter, Dhi uer Ctrage.

\*) Brestau. Reue hou. Geeringe erhaite fo eben in gangen Connen und offertre folice bedeutenfi billiger als bisber.

S. G. Sordter, Dblauer Strafe.

") Brestan. Bu vermiethen auf ber Schweidn bergaffe No. 814. ift Vare terre eine Bohnung von zwen Stuben, Michaeli ju beziehen. Dabere Ausfunft

in Ro. 813.

Drestan. (An die herren Aerste und geehrtes Publikum.) Reue in und ausländische mineralische Sesundbrunnen. handlung in Brestau bep Friedr. Gustav Bobt im doppelten grünen Adler No. 1818. erstes Blertel der Schmiedebrücke vom Minge. Um den bäusigen Nachfragen zu entzegen zeige ich meinen sehr geschäten Ibnehmern ganz ergebenst an, daß der so schnell vergriffene vorleite Transport Fichinger., Gelinauer., Spaa., Pyrmonter: Mineralsalzwasser, und Augensbrunn mit dem wieder direkt von den Quellen von bester Frische erhaltenen neuen Zusendungen Gelter., Pyrmontersahle, Eger:, Franzens: Sprudel und Minesralsalzquelle, Selbschüßer Bitterwosser, Mortienbaber: Kreus. und Ferdinands, Brunn angesommen ist, und sowohl von diesen Gattungen als auch von den alle Wechen von den inländischen Quellen erhaltenen frischen Zusendungen, als Dbersfalz: und Mühl:, Langenauer., Eudowa, Fiinsberger, Aitmasser und Reinerzer falz: und Mühl:, Langenauer., Eudowa, Fiinsberger, Aitmasser und Reinerzer Brund zu den billigsten Preisen um geneigte Abnahme bitte.

") Brestau. Ich habe eine Sendung alten achten Barinas : Canafter in Rollen empfangen, Diefes beehre ich mich meinen refp. Dru- Abnehmern laut Bere forechen

fprechen höfliche anzuzeigen. Bugleich erlande mir zu bemerten, das ich Bafard. Batinas, ber auf dem Continent fanilich nachgemacht, (nur das Unnögliche bie Qualite nicht), weiche Maare be: Zeitgelft zu einem glaubitch billigen Preise ans empfichte bep mir nicht zu haben ift

Earl Helarlch Bohn, Schweidniger Strafe jum goldnen gowen.

\*) Bredlau. Einem bohen Abel and hochzweiehrenden Publito habe ich bie Ehre hiermit anzugitzen, wie ich bereis mit einer Sommlung fehr schoner aus landischer Bögel hier angekommen bin, worunter fich sehr schone sprechende Papar gepen, ein blauer Arros aus Westudin, ein sehr zihmer Rasadu und mibrete große und kleine Vernsch besinden; eben so bestie ich auch einige kielne Aff n. welche sehr unterhaltend, und so wie auch alle obengenannte Bogel billig zu verkaufen find.
Bozu sich ergebenft empfible

Chriffian Areatig, im Gafthofe jum blauen Birfc No. 20. bren Sties

\*) Brestan. Roch im vorigen Jahre batte meine Rrau benm Durchachen ber Wferde und baburch erfolgten Umfturge bes Bagens, bad Unglud Urm und Bein ju brechen, und gwar fo bedeutend, baf bas Bein jerfdmetiert mar, baben fanben noch Rermunbungen an bemfelben fatt, welche febr bebeutend, fo baf bas Bange einen furchtbaren Unbild gemabite; - Der Armbruch fchien minder gefahre lich, obal ich auch on bemfelben bas Gleifch von ben gebrochenen Knochen burde RoBen mar. Diefe furchterlichen Berligungen, bep einer fcon 64jabrigen Rrau. ließen und ben follnimiten Unegang erwarten. Der Der Gradtwundarst Ciermonn In benien Sande meine damais ungilidliche Frau bas Blid führte, zeigte ben feiner Buite und Pflege eine vortreffiche Umfict und einen eifernen Rleif, welches der Dimmel auch bald fronte, indem ichon nach wenigen Bochen uns wieder Soff jung leuchtete. 3mar fanden fich mabrend ber langmirtigen Rur noch mancherlen befchmers liche und Gefahr brobende lebel, g. B. durch Mufliegen, welchen anch bier Derr Fleemann burch finnreiche Moritchtungen entgegen fam, und in Beit von 4 Monaten maren die Rnechenbiude vollig gehellt und nicht die geringfte Berunftaltung toabes gunebmen. Ale Bolge blieb Gefcmulft und eine gemiffe Steifigleit mehrerer Belente, felbft an ben entgegengefesten Gliedmaßen jurud, welches fich nun auch im Laufe diefes Sommere burch Baber und Bewegung im Fregen, ganglich gehoben bat. Das Glud meiner Frau, ihre vorige Gefunbheit wieber erlangt gu baben. mit empfindend fann ich bem Drange nicht wiederfteben, herrn Bundarat Cleemann meinen Dant bierdurch öffentlich ju bringen. Co auch dem Ben. Dr. Lubide, melder und ben diefem Unglud mit feinem argelichen Rathe immer mit bem beffen Gre folge beffant, fep ber freundlichfte Dant gebracht. Moge bie Borfebnna jedem. aber ben ein foldes Unglud verhangt worden folche geschlichte und freundliche Sulfe Scholz, Conelbermeifter. fenben. \*) 25 2 660

# E (3486)

\*) Brestan. Uichte havanna Eigarren aus untenfichenber Fobile erlaffe bie hundert etid 2 und 22 Mint. Cour. Cari Deine di Sabn.

Fabrica De Tabacos De d. Dionisio Landrian Y d Juan Hernandez Calle

de la Obra pia casa Num. 54. Floxos Habana.

geistliche Gesänge, Motetten, Oden und Lieder Gr. Theil oder die 10te Ababeilung 16 gr. — Cramer, 2 Airs av. Var. p le Pianof 16 gr. — Gerke, Divertimento scherzando sur des Themes originaux de l'Ukraine p. le Pianof. op. 22. 12 gr. — Kalkbrenner, Rondo Villageois p. le Pianof. op. 57. 12 gr. — Ries, Air allemand av. Var. p le Pianof op. 105. No 5 12 gr. — Ries 8me Fantaisie sur des Themes favoris de l'Opera: Zeimire de Rossini p le Pianof. op 121 16 gr. — de Boyneburgk, 2 Polon, 1 Cotillon, C. Walzes et 5 Eccesoises a 4 maius op 15 16 gr. — Dussek, Rondeau tiré du 12e Conc, arr. a 4 m. 1 Rth. — Köhler, 5 Rondeaux a 4. m. 16 gr. le Prince Louis Ferdin. de Prasse, Rondeau tiré de l'Oeuvre 3 arr. a 4 m. par Mockwitz No. 2. 1 Rthlr. Ries, 5 me gr. Sintônie arr. a 4 m. 2 Rthl. — I. Haydn., Messe a 4 Var. av. Acc. d'Ocr. No. 7. Partitur, 5 Rthl. — nebst vielen andern neuen Musikalien.

\*) Breslau, (Neue Musikalien bey F E. C. Leuckart.) Güntersberg, der fertige Orgelspieler, oder Casualmagazin für alle vorkommende Fälle im Orgelspiele, ir Theil i Rth. 8 gr. - Fleck, I. Pest-Chorale für die Orgel mit Begl. von 4 Posaunen, 2 Trompeten und Pauken, zum Gebrauch auf hohe Festiage 6 gr. - Muller, Samiulung verschiedener Tänze im neuesten Geschnfack f Pf. 5s Heft 6 gr - Mayseder, Rondo p. le Viol. av. Acc d'Orch. op 36 1 Rthlr, 16 gr. - Mayseder, Rondino p. le Pianof, et Viel, op 5-. 16 gr - Czerny, sseond Divert brillant a 4 m op 43 1 Rth. 4 gr. - Beethoven, Pon. p le Pf et Viol op 47 1 Rth r6 gr. - Sammlung komischer Theaterges nge No 31. - 36, a 4, 6, und 8 gr. - Eberwein, 5 Duos p. 2. Viol. op 15 i Rihl 8 gr. - Köhler, Polon a gr Orch 16 gr - Lindner, Quint p Flute, Hauth Clarin. Cor et Basson 1 lithl. 4 gr Isberwein, 6 Gesänge von Göthe aus dessen Kunst. und Alterthum in Beg! des Pianofi Rth. Marschner, Schön Ella, Volksschauspiel mit Gesängen im Klav. Auszuge 1 Rthl. 12 gr. - Schicht, 2 Chore aus dem Oratorio, das Ende des Gerechcen im Klav Auszuge, jedes 8 gr - Eberwein, Sonntagslied von Niemeyer, für 4 Singstimmen mit Begl von Blasinst, und Orgel oder Pianof 8gr Ruttinger, 2 Son. Faciles p le pianof. op 6 16 gr. - Frege, 12 neue Tanze f. Pianof 10 gr. - Samann, die Spielubr Eine Sammfung von Tanzen, Var. f Pianof is Heft 6 gr - Leipz. Fav. Tanze f Pf No 15. 5 gr. Die Liebling,marsche des span. General Mina f Pianf. 4 gr - Praktische Flötenschule oeer Sammil leichter Arien und Romanzen f. eine Flute 6s Heft 10 gr.

Mittweche ben 20. August 1823.

Auf Gr. Königl. Majestät von Preußen ze. n. allergnädigsten Special Befehl.

Breslausches Intelligenz. Blatt zu No. XXXIII.

# Sicherheits. Polizen.

Rachtrag ju einem Stectbel f vom 6. bis t I. Anguft c. a, hinter einem Ranbmorber.

\*) Es bat fich fernermelt ergeben, bag ber Berbrecher, welder megen bes am Iften Auguft c. a. in der Rufadier Dende ermorbet und beraubt gefundenen Rubre manns mittelft Stedbriefs vem bten nad i ten Anguft c. a verfolgt wird, bochft wohrscheinlich der am bten und zeen August c. a. ichon in Reife eingetroffene und bald von bort wieder enrflohene ehemalige Unterofficier Des 23fien fin en . Infant. Reg. 2ten Compagnie Cari Roller ift, welcher vergeblich von der Boligephehorde gu Deiffe einen Daß als Marqueur geforbere und mit Gelegenbelt ben Zten buj nach Bien gereift fenn foll. Alle refp. Beborben werden mit B.giebung auf die in ben Stedbeiefen vom 6. und & Iten Auguft d. J. an gegebnen Datis barauf aufmerffam gemacht, baß ber Carl Roller, welchen der Berbacht bes Raubmords trift, aus Brieg in Schleften geburtig, evangel. Religion, 27 Jahr 5 Monet elt, und 5 Buß 7 Boll groß ift. Daore und Angenbraunen find blond, Die Ungen blan, Die Stirne fomal, ber Bart wenig und blond, bie Rofe gewöhnlich, Der Dund mit telmäßig, bie Bahne weiß und gefund, bas Rinn rand, die Gefictebildang lang, Die Befichtefarbe blaß, Die Geftalt lang und hager, befondere von einem ungewöhne lich langen Salf., beutfch fprechend mit beifrer Stimme bezeichnet ift er am 6. Aug. c. mit einem langen blauen leberrod mit tuchnen Rragen und überzognen Andpfen, einer blau geblumten Beffe, der Grund gelb, gran tudnen Beinfleidern mit rothen Borfloß, ein Toar Salbfliefeln, blouer Ludmite mit Schirm und rothen Suchrande und fcmat; feibnen Salstud, auch mit itnem Labactsbeutel in form eines Dompadurs, in Deiffe gefehn worten. Sobalb derfelbe eingetracht und verhaftet ift, erbliten mir und jur Bemirfung det Gicherheits : Raaftegein megen bes weiten Aransporte balbigft Angeige.

Brunberg ben 16 August 1823. g.) Der Director Balther, 3 3. Jufil. ju Rudabet ben Eroffen.

3u verlaufen. \*) Gredlau ben 12. Arguft 1823. Ron Gelten bes Ronigl. Juft jamits ju Gt. Binceng wird bad bem Frong Refiner jugeborige fub Ro. 49 in bei 3 intern. gaff auf b.m Gibing belegene, auf 6:04 Ribi. Cour. gerichtlich abgeschäte: Sous nebit Bubeber auf den Untrag eines Realg a bigere biermit nothwendig fubbaftirt, und öffentild fell gebothen. Bu bi-fem 3med find nachfiebenbe Bietoungbrermine, als der 21. Dette., 3a. Decor. und gte Mary a f. beffimmt, und es werden Deme nach Raufluffige, Bifit : und 3 blungofabige biremit eingel-ben, in diefen Bets minen , befondere in bem auf ben 3 Daci a.f peremtorifc anfiebenden Birtbunge. termine Bormittage to ubr in bienge: Amtes Conging ju erfcheinen, Die nabern Bedingungen und Zoblunge Modalitaten ju vernehmen, barauf ihr Geboth in thun, und bemitachft ju gemartigen, bog befagtes Gruntflud unt r Einwilliaung bis Er. eribenten jugefchlagen, auf nachterige & bothe aber nicht meiler reflectit merben wird , als ned) \. 404 bes Unbangs jur Allgem. Ger. Debunng flatt finbit. . Die barüber aufgenommene Sore fann fomobi in hienner Bimis Cungeren, cis auch ben Dem biefigen bochlobl Stadigerichten eingefeben werben. U bifgens meiden alle etma unbefanite Realpratinderen eur Babrnebmung ibier Girid ifame fub rona praciuft et filentil perpetut biermit eingelaben.

## Ronigl. Juftigamt ju Gt. Dingeng.

Aunenis. Bredlan den taten Junn 1823. Wir Director und Duffigtiabe bee Ronigl. Berichts bufig e Saupt: und Reindengfradt Br elan beingen bierburch gur allgemeinen Renntuif, daß auf ben Untrag ber Glaubiger beb verfierbenen Rant mann und Zuchfabritanten Sobann Friedrich Rojdup bas ju beffen Rad tagmone geberige Saus Do. 857. und 858, auf ter hummerei gelegne, welches auch ber in ungerer Reguftratur eber bei bem allbier ausbangenben Proclama einzuschenben Laxe que g pre Cent auf 9684 Riblir, und gu 6 pro Cent auf 8070 Bitbl. nach Dem. Materialweret, im Durdiduntt aber auf 9:96 Dith. 19 igt. 3 xf. abgefdigt it, bifentlich verfauft merten fell. Demnach werden alle Beits ; und Bablunges fabige burd gegenwartiges Prodama offentlich aufgefordert und vergeladen, in einem Zeitraume von 6 Monaten vom 13. Jung a. c. angerechnet, in ben biegu angesetten Erminen, namiich den 17ten Geptember 1823 und den 19ten Dowember 1823., befondere aber in dem letten und peremtorifinen Termine ben Orffen Jonuar 1824. Bormittags um to Ubr vor dem Ronigl. Stadigerichie Mig feffer heren hufeland in unferm Partheien-Bimmer in Perjon ober burch geborio informirte und mit gerichtlicher Special-Bollmacht verfebene Mandatatien ang ber Babl ber biefigen Juffig : Commiffarien gu erfcheinen, Die befondern Bedingungen und Motalitaten ber Gubhaffation tafelbft zu vernehmen, ihre Geboth ju D etos Boll gu geben und ju gewärtigen, bag bemnachft, infofern tein ftatthafter Bie berivend von den Intereffenten erflatt wird, ber Bujdblag und die Mojubication an ber Meift: und Biftbieth noen erfolgen werbe. U brigens foll nach gerichte Licher Erlegung bes Raufichillings Die Lojdung ber fammtlichen somobl d'r eine getras .

... ...

getragenen gis auch ber leer ausgehenden gordernngen und gmar letterer ohne Production der Inferumente verfügt merben.

Director und Juftigrathe Des Ronigt. Berichts biefiger Soupt: und

Refidengfratt. \*) Bredlau den 4ten Juli 1823. Bir Director und Juffigrathe des Ronial. Gerichts biefiger baupts und Refidengfladt Breslau bringen bierdurch jur allgemeinen Renntnif, bag auf ben Antrag bes Rretfcmer Johann Gamuel Rraffi Dus dem Rretfcmer Carl Stephan jugeborige, auf ter Judengaffe fub Do. 1891. gelegene, jum golenen tache benannte Daus, welches nach ber in unfere: Regiffratue ober bei dem albier aushangenben Proclama einzusehenden Lore ju 5 pro Cent auf 20984 Ribl. 15 fgr. 42 pf. und gu 6 pro Cent ouf 18912 Bithir. 7 fgr. & pf. abgefchafe ift, öffentlich varfauft werben fell. Dems nad werben alle Befis und Zahlungstabige burch gegenwartiges Avereiffement biffentlich aufgefordert und vorgelaben in ben hierzu angefesten Terminen, name lich ben affien Detoter c. und ben 22ften December c., befonders aber in bem letten und peremtori den Termine den 25. Februar 1824 Bormittage um 10 Ube, por dem Konigl. Juftigrath herr Beer in unferem Parthetengimmer is Derfon over buech gehorig informirte und mit gerichtlicher Grecial : Bollmacht verfibene Mandararien, aus ber Babt ber hiefigen Jufig. Commifferien gu ere fceinen , die beiondern Bedingungen und Modalitaten Der Enbhaftation bafetbit gu vernehmen, ihre Gebothe ju Protocoll ju geben und ju gemartigen, bag bemnachit, infofern tein flatthafter Biderfpruch von ben Intereffenten erflart wird, der Bufchlag und die Adjudication an den Deife: und Beitbiethenden erfolgen werbe. Uebrigens foll nach gerichelicher Erlegung bes Rauficbillinge, Die les foung der fammtlichen, fowohl ber eingetragenen ale auch ber leer quegebens ben Forderungen und zwar letterer ohne Brobuftion ber Infteumente verfügs

Das Ronigl. Stadtgericht. Brestan den gien Juny 1823. Den Geiten bes Ronigl. Juftfamis ju St. Binceng miro das jur Gleifcher Gottfited Glapichen Berlaffenfcaft gebos rige Grundfluck, beft bend aus einem auf bem Bincengelbing Do. 53. belegenem neu erbauten Wohnhaufe nebit Seiten : Gebaude, 16 Morgen 128 IR., 81 IR. Alder and Schauer, welches laut gerichtlicher Laxe auf 9509 Rthle. 23 fgr. 4 0'. Courant cewurdigt worden , auf den Untrag ber Erben Debufe der Auseinanderfetung biermit freiwillig fubhaftirt, und öffentlich fellgebotben. Bu biefem 3med find nachftebende Biethungs. Termine, als ber 19te Auguft, 21the October und Bofte December c. teftimmt, und es werden demnach Raufluftige Befis, und Babs Jungefabige hiermit eingeladen, in tiefen Terminen befonders in demauf den goffen Dezember c. percudorifc anbergunten Bictoungs Termine Bormittage to Ube in hiefiger Anne tanglen gu erfcheinen, die nabern Febingungen und Bablungs. Dos Dalltaten ju vernehmen, bemnachft ihr Geboth abjugeben und fobann ju gewärtte gen, daß bem Meiftbiethenben und Beftgablenden bas ermabnte Brundfind nach borgangiger Ginwilligung ber Erben jugeichlagen, auf Rachgebothe aber nicht meis ter reflectler merben wird. Die über bas Grundflud aufgenommene Tare fann fo: wobl in hiefiger Umtetanglet ale auch bei ten hiefigen Ronigl. Stadtgerichten eine gefeben werben. Bei bei geffen, die gerein feit get in · 00.

Ronigt. Juftigamt ju Gt. Binceng.

Brestau ben 18. Darg 1823. Bir Director und Juffinathe bes Minigl. Gerichts biefiger Daupt : und Reffeengfladt Bres au britigen wierbuich juz alluce. meinen & nuents, bag bas ju ber Kaufmann Frieb ich Bie beim Fanerichen Cone sure . Daffe gug borige Saus Do. 1675. und 1715. auf der Rut forfchmidt: und Miebuffergaffe, meldes nach ber in unferer Regiffratur oter bei cem all ter ausbungenden Preclama einzufehenden Care in 5 pro Cent. auf 40516 Reple. und ju 6 pro Cent. auf 33763 Rible 10 jur. abgefcate iff, öffentlich verfauft nerben foll. Demnach werden alle Befig = und Bablungsfabige burch gegenwartiach Apretiffement öffentlich aufgeforbert und vorgelaben, in den biergu angefesten Terminen, nam. lich ben 19ten Junp und den 2iften Muguft, besonders aber in bem lepten un pes remforifden Termine ben 20ften October Bormittage um 10 Uhr vor cem Ronigt Juffigrath herrn Biete in unferm Part ten : 3immer in Derfon ober burch gebos tig informirte und mit gerichtlicher Special : Bollmacht berfebene De inbat rein que ber 3:bi ber hiefigen Juftig Commtfarten ju erfcheinen , bie befondern Be inaunn gen und Modalitaten Der Gubhaffation bafeloft ju bernehmen, ihre Geboth: gu Protocoll ju geben und ju gewärtigen , bag bemnacht infofern tete florthater Wie berfprud von ben Intereffenten erflate wird, ber Buidlag und de A janteution an ben Deiff. und Beftbietbenden erfolgen werbe. Ucurigens foll ad gerichtite der Erlegung bes Rauffcbillings bie lofdung der fammilichen fomopi ber eingetras genen ale auch ber leer ausgebenden Forderungen und smar lebterer obne Droiustion ber Inftrumente verfügt merben.

Das Ronigl. Ctadigericht.

Matibor ben 30. Junt 1823. Nachdem auf ben Antrag eines Reals gläubigers der öffentliche Berkauf der zu Annaderg bep Schloß Oderkeig Azeitorer Ereifes sub Ro. 15. gelegenen unterm 24. Map c. auf 200 Ridt. Cour. gerichtlich gewirdigten, dem pensioniten Artifetontiolleur Friedrich Meje gehörenden Freye häusterstelle, wozu 3 Schiffel 8 Megen Brestauer Mad Acter gehören, derfügt, und zu diesem Behufe ein einziger Biethungs einin auf den 13. October c. Borr mittags 9 Uhr in der Gerichtesauften zu Schloß Oderberg angesest worden, so wird solches Kaussusgigen mit dem Bedenten dekannt gemacht, daß der Meist und Bestebierde den Juschlag, salls nicht gesessliche Hinderieffe eine Ausnahme notdig machen, zu gewärtigen but, und auf die nach dem Termine etwa noch eingehenden Gebothe nicht weiter restectier werden wird.

Das Bericht ber Schloffereichaft Oberberg.

\*) Auras ben 19ten Juli 1823. Die ber veretel. Korn geb. Habertern gehörigen ehemaligen Königt. Salz-Magazingebaube Mo. 117 31 Muras, welche
auf 1977 Ribl. 20 fgr. Courant abgeschaft, sollen ben 21 Deibr. d. 3. iffentlich
an ben Meistbietbenben verkauft, wozu Kaufluftige eingelaben werden, dan gedachten Tage Vormitrags um 9 Uhr auf hiesigem Rathbause zu erschenen, ihre Gebothe abzugeben und sodann ben Zuschlag zu gewärtigen.
Rönigl. Gericht ber Stadt.

\*) Michels borf bei Buftewaltereborf ben tften Angust 1823. Da bie Großgartnerstelle bes infolvendo gewordenen Leindwand-Raufmann Benjamin Dasoldt in Michelsborf 1839 Ribl. taxirt meiftbiethend verlauft werben foll, fo werden gable

und besihfabige Rauftuflige bierdurch jur Licitation in ben beshalb angeseizem Tere emiren ben 121en Seprember, ben 18ten October und peremtorisch ben 20sten Nos- veinber vorgetaden und wird das Grundstud dem Meistbiethenden zugeschlagen were. Das Gerichesamt.

\*) Nieder Rungendorf ben 6ten August 1823. Die zu Jauernig Balbenburger Rreifes unter No. 44. gelegene, dem Carl Gottlied Bunder gehörige auf773 Athlie. 10 igr. Courant ortogerichtlich taxitte Kleingartuerstelle foll im Wege der
enthwendigen Subhastation auf den 22sten October Bormittags bis 12 Uhr in unserer Amtostube zu Dittmansborf öffentlich an den Meistbie henden peremtorisch versteigert
werden. Kunftustige, welche die Taxe tagtich in unserer Kanglei und in der Geriches.
stätte zu Fauernig einsehen können, werden dazu hiermit eingesaden.

Das Berichtsamt ber Berrichaft Ronigeberg.

\*) Rieder-Rungendorf den dien August 18:3. Es fill das ju Jauernig Maidenburger Rrifes unter No. 32. gelegene, der verwit Marie Rofine Mita
gein fest wieder vereht. Rofemann jugehörige auf 241 Ribl. Courant ortsgerichtlich einere Freihaus im Bege der nothweudigen Suphaffatton den 22sen October.
Nachmittags bis 5 Uhr in unferer Amtsflube ju Dittmannsborf öffentlich an
Den Millibiethenden peremtorisch verfleigert werden. Rauflustige welche die Taxe
in der doreigen Gerichtestätte und tu unferer Registratur einsehen können, werben dazu hiermit eingelaben.

Das Gerichtsamt ber Berifchafe Ronigsberg.

") Wartenberg ten 1. Augun 1823. Das unterzeichnere Gericht macht bem Bublico hierburch befannt, bag auf den Querag ber Glaubiger bie Cubbafta. tion ber in ber fregen Stanbetherifchaft Bartenberg und bem Wartenbergichen Ere jes liegenben Rittergu'er Araiden, Gaffron et Rieften nebil Zabehor allen Reslitaten, Gerechtigleiten und Rubungen, welche im Jabre 1823, nach ber, bem ben bem unterzeimneten Gerichte aushängenden Proclama beigeingten gujeber fchich. id a Beit einzufebenden Toxe landichaftlich auf 54852 Rtbl. 16 fgr. 10 pf. abges fchapt ift, befunden worben. Deninach werden alle Befit = und Zahlungefabige bierdurch offentlich aufgefordert und vorgeladen, in einem Zeitraum von 9 Monaten bain igeen Auguft angerechnet, in ben biergu angeieten Terminen, namlich ben ilten Boveniber 1823., ben 2often Februar 1824, besonders aber in bem lege n und pentornicen Termine den 22ffen Mai 1824. Bormittags um 9 Ubr auf biefiger furftlicher Gerichte: Ranglet in Perfon ober burd geborig informirte und mit Bollmacht verfebene Danbatarien, wogn ihnen fur ben Rall ber Unbefannte Schaft ber Berr Infitiarius Scheurich vorgefdiagen wird, ju erfcheinen , Die bee fonbern Bedingungen und Modalitaten Der Gubhaftatton bafeibff ju pernehmen, thre Bebothe ju Diototoll ju geben und ju gemartigen, daf ber Buichlag und bie Mojubication an den Deift und Beibiethenben erfolge. Aut bie nach Atlauf bes pereintorifden Termine aber eingehenden Geboibe wird feine Rudficht genommen torroen und foll nach gerichtlicher Erlegung bes Rauffdillings die Boid una ber famuntlichen fomobi ber eingetragenen als auch ber lier ausgebenden Forberungen und zwar lettere obne Production ber Infrumente verfügt weiben.

Fürstl. Eurlandisch freiftandesherrt. Gericht.

\*) Strebfen ben 29ffen Juli 1823. Das jum Schleifer Joseph Bitschmanna form Rachtaffe gehörige auf bem hiefigen Steinwege vor bem Dafferthore tub 200 69.

Do, 69. gelegene und auf 132 Ribl. 3 far. Courant gemarbigte Sans foll mobo fubhaite tionie verdupert werben. Dargu haben mir einen vereintertichen Biethungde Le min auf ben 23fien Derober c. Boeinittags 10 Ubr anbergunt. Raufluftige Befis = und Bablungefabige merden baber hierburch eingelaben, aletann bei uns fich eingufinden, ibre Gebothe abjugeben und ber Arjudication bes fandi an ben Deiff : und Diethenben gegen ju erforgenden Rantgelder Berichtigung gemartig. an fenn. Die Tare bavon tann fomobl hierfelbit ale in dem Rretichans ju Rleine Lauden eingefeben werben.

Ronigl, Dreug. Stadtgericht. Groß. Streblig ben Iften Dap 1823. Das 3promer Gerichtsams fubhaftire auf ben Untrag eines Real : Glaubigere im Bege der Grecuiton Die im Dem Dorfe Goanin Groß etret liver Rreifes jur Berricaft Inroma geborig, zwei Meilen von der Rreieftadt Groß, Etrebit, eine Delle von der Ctabt Rrappis Delegene fub Ro. 55. bes Sypothefenbuchs eingetragene dem Bonteg Comba juges borige Freibauerfielle, melde nuch ber gerichtlichen Tage bie ju jeber ichiellichen Belt in der Geriches Rangien ja Groß. Strebitg inspicirt merten fann, und mos gegen ben eingetragenen Glaubigern fo wie bem Raufliebbabern freifichet, mabrend Der Gubbaftations, Grift bis 4 Wochen vor dem peremtorifchen Termine Die ben Mufnehmung ber Tare ctiva vorgefallenen Rebler ober Beifeben bem Gerichte ans augelgen, um wenn fie erbbeblich jein follten, Die nabere Unterf dung ju verans baffen und ben Ausfall biefer Untersuchung, infofern eine Abanderung ber Care erfolgt, Den im Termine fich meidenden Licitanten vor Argebung des Bebote bes fannt ju machen, indem megen Erinnerungen und Ausfiellungen wieer bie Lage, welche erft im Licitations Termine felbft angebracht merben, Die Fortfegung ber Licutation und der Buichlag felbit nicht aufgehalten werden foll. Bu Mogebung Der Bebothe find bied Cermine ben Sten Jult, ben 4ten Muguft, bin gten Geps sember biefes Jahres von benen ber lette peremtorifd ift, anterarmt worden. Raufinftige nod Bablungefahige werden baber eingeladen, in dem auffebenden Tere mine entweder perfonlich oder burch ge chilich Bevollmachtigte und zwar in ben bep ben erften Lerminen in Groß, Streblig in Dem britten und peremiorifchen Termin aber in Byroma gu erfcheinen, und ihre Gebothe abzugeben, demnachft aber ju gemartigen, daß dem Reift. ober Befiblethenben Die fubhaftirte Fremauerfielle gus nelchlagen werben wird, indem auf Gebothe, wilche nach tem peremiorifden Teve mine eingeben, wenn fonft feine Grunde jur fortfebung ber Subbaffation fich ergeben, nicht weiter reflectirt merben foll.

Das Inrower Gerichteamt. Sagan den 24ffen Februar 1823. Auf Untrag ber hoffmannicen Erben foll die ihnen jugeborige, ju Bripan Priebusichen Ereifes fub Dio. 2. belegene, auf 3804 Rthir. 5 fgr. abgeidatte Baffermubie aus 2 Dabigangen und 1 Cibnels Demubie offentlich an den Meigibiethencen verlauft werden, bejen und gablui go. fabige Raufluftige haben fich ju Abgabe ihrer Gebothe in den Biethungs . Termis nen, den 17. May, 19. July und 20. Ceptember. D. J. von cenen ber lett pies remtorifc ift, frit um 9 Uhr bor und auf dem bergogt. Goloffe bier eininfinden und tonnen die Berfoufsbedingungen auf unferer Regiftrates eingefeben werden. Mui, nach bem letten Termine eingehende Gebothe wird nicht Rud icht genome Derjogl, Saganiche Rent : Commer : Juftigamt. men. and the state of t

And the second s

Ralls

Ratifor ben riten Februar 1823. Da bei bem hiefigen Ronigl. Dbeto Lanbesaericht auf Unfuchen ber Bormundichaft ber v. Studnibichen minorennen Rt Der Das im gurftenthume Oppeln und beffen Rofenberger Rreife belegene Ri tergut Egwite nebft Bubehor an ben Deiftbiethenden öffenelich Schuldenhalber im Mene ber treim:Aigen Gubbafation vertauft werden foll and Die Birthunge : Tere mine auf den iften Junp 1823., ben igten September i 823. und, befondere den 20ften December 1823, jedesmal Bormittags um 9 Uhr auf dem piefigen Konigl. Dber Yandesgericht vor tem ernannten Deputirten dem Berrn Ober Landesgerichtes Baio Glogel angelegt morben, fo wird foiches und baf gebuchtes Ritteraut nach ber bavon durch Die Oberichlefifche Landichaft autgenommenen Care, welche in ber biefiger Doer gandebgerichte: Regift atur eingefegen werden fann, auf 29515 Reb. 10 fgi. ber Betrag ju 5 pro Cent. geredinet, gemurbigt morten, ben befiffabigen Rouffultigen befannt gemacht, mit ber Rodricht, daß im lettern Biethuras . Tere mine, welcher peremtorifc ift das Brundftud bem Delfibiethenden nach eingehoble ter bormune fcafel der Geneynugung ungehlbar jugefchlagen und auf die erma nache ber eintommenben Beoothe uicht weiter geachtet werden foll, in jofein nicht gefebe fiche Umftande eine Ausnahme geflatten und nach gerichtlicher Erlegung Des Raufe f waings, die Voidung ber fammittemen eingetragenen wie auch ber leer ausgebens Des Forderungen und swar ber letteren auch ohne Production der Intrumente verfügt merben mirb.

Ronigl Breug. Dber : Landesgericht von Oberfchleffen.

Meiffe den 2often December 1822. Das Ronigl. Preuf. Gurftenthums: Gericht ju Deiffe miecht biete urch befannt, bag auf den Untrag eines Reals Slandigeis das im Bergigtoum Groitfau und beffi: Geptitauer Rreite gelegene But Ullereborf nebft Bubebor, weich & nach Musweis der in unferer Reguftratur nachzusehenden Tare unt im 12:en D. Dt. auf 21622 Rithte. 7 fgr. 2 p'. Den Ertrag ju 5 v. S. gerechnet, landschaftlich geichete morben ift, offentlich ver-Pauft werben fell. Es werden baber alle benge und jahtungefabige Rauftufige aufgeforbert, in ben angefesten Biethunge: Terminen ben 21. April 1823., ben giften July 1823. be onders aber in dem letten peremitorifchen Termine ben coffen Ociober 1823. Bormittage um to Ubr in Beifen veer burch einen unterricht, ten Devollmachtigten aus ber Babt ber biefigen Juffig. Commiffarten und Berichte : Mintenten auf unfern Gerichtegimmern bierfeibit vor tem ernanne ten Deputirten herrn Juftgrath ju ericheinen, ibre Gebothe abjugeben und ben Bufchlag an ben Meifte und Befibiethenren ju gemartigen. Muf Die nach Dem lebten peremtoriichen Termine etwa eingehenden Gebothe mirb feine Ruchi ficht ainommen merden. Ronigl. Breuß, Gurffert' umsgericht.

Gruffau ben 23ffen Juli 1823. Bon dem unterzeichneten Kinigl. Gericht wird das ind Do 48 ja Reu-Reichenau gelegene, jum Bermögen des Benstamin Renner gehörige und auf 230 Ribl 6 fgr. 8 pf. Courant geschätzt Daus nebit Gaten im Wege der Execution auf Antrag eines Real-Gläubigere subhaftirt. Es werden baher beng und zahlungsfähige Rauflustige hierdurch einzelaven, in

bem auf den isten Geptember a. c.

perentorifd Bormittags um to Ubr festgefeten Licitations Eermine an blefiget. Gerichteftete ju erfceinen, ihre Geboth abzugeben und fonach ju gewärtigen, bag

bem Melfis und Befibiethenden diefer Fundus mit Bewilligung ber Real-Glauble, ger gerichtlich jugefchlagen und adjudiere mercen wird.

Ronigl. Bericht ber ehemoligen Gruffauer Stiftiguter.

Dhlau ten Itel Juli 1823. Auf den Antraa der Mull im ifter Gotelleb Möhlerschen Erbenzu Ohlau soll Theilungshalter die zu Jabourf. Melle von Ohlau an der Dole gelegene Wassermühle mit 3 Gangen Zubehör und Ratitaten nebst 12 Morgen Acker und Meise im Mosenbeiner Teiche, gerichtlich auf 4104 Ribte. 24 fgr. 3 pt. tapirt, im Wege der freiwilligen Subvastation in Termino peremtorio den 17ten October e. öffentlich vertauft werden. Beites und zublungsfähige Kausser weiden nun hiermit ausgesordert. am gedachten Tage Vormitrags um 10 lie im gewöhnlichen Amits. Locale zu erscheinen, ihre Gedothe abzugeben und demnächkt zu gewärtigen, daß dem Meiste und dessibierhenden mit Genehmiaung der ertras bentischen Erden und der Vormundschaftsbeherde der Zuschlag ertheilt werden wird. Die Tage und besondern Raussbedingungen können zu jeder schielt werden werden.

Ronigl. Ohlausches Domainen - Justyamt.

Reichardt.

#### AVERTISSEMENTS.

\*) Blogau ben giften Juli 1823. Wenn bie Sprothefenbucher ber im Blogauer Rreife liegenden beiden Derfer Alt, Rrang und Diegnit auf den Grunde Der Darüber in der gerichtlichen Registratur porbandenen, lange fcon getibrien Grund allten jedes einzelnen Rundt befinttive regulirt und argelegt merben follen und Termint auf den roten und 22ften November a. c. Bor und Dachmittags angefest worben, als wird foldes einem jeden der babei ein Interege bat und feiner Korderung bie mit ber Ingroffation verbundenen Borgugorechte gu verfchafs fen Billene ift, hierdurch mit der Aufgeforderung befannt gemacht, fich binnen Diefen 3 Monaten a bato bis ju ben prafigirten Terminen, moju ber erftere fibr Biegnit, ber lettere aber nur fur alle Rrang beftimmt ift, auf bem berrichafelle den Schlöffern dafelbft ju melden und feine etwanigen Unfprüche fowohl naber anjug:ben, ale auch zubeweifen und follen: 1) biegenigen, welche fich binnen ber gefenten Beit melden, nach dem Alter und Borguge ibres Realrechte eincetragen merben; 2) bi jenigen bagegen, welche fich nicht melben, ibr vermeintes Reals Recht gegen ben britten im Oppothefenbuche bereits eingetragenen Bofifer nicht mehr ausüben funnen; 3) vorgedachte ab 2) in jebem fall mit ihren forderuns gen ben eingetragenen Doften nachfteben; 4) benen, melche eine blofe Grundges rechtigfeit (Gervitut) haben, ihre Rechte nach Boridrift tes allgemeinen Bind. rechte Thi. I. Tit. 22. S. 16. und 17. und nach S. 58. Des Unbange jum Beleg gmar porbehatten bleiben, es biefen aber auch freiflebe, ihr Recht menn es aners fannt ober erwiesen worden, eintragen ju laffen.

Das Amterath v. Sartmanniche Gerichtsamt ju All's Rrang Biegnis, Rapjen, Oppach. Beifflog.

\*) Brestan. Frentag ben 22ften gift ein gang gedecter Baken leer nach Reiners, wo mehrere Perfonen fehr billig mitfahren tonnen. Das Rabere auf dem Schweidniger Anger neben bem Coffeiler ben. Weiß.

1) Brestan. Der erfte Stod, beftebend in 5 Stuben und Alfome auf der Albrechtsgaffe Ro. 1374. ift auf Michaell ju beziehen. Des Rabere Parteire.

# Nro. XXXIII. des Breslauschen Intelligenz Blatter pom 20. August 1823.

### Citationes Edicales.

\*) Brestan ben 24fen Juni 1823. Bon bem Ronigl. Stadigericht Dies Raer Refideng ift in bem über den auf einen Betrag von 16547 R.bi, 24 far. mamifeffirte und mit einer Schuldenfumme von 27084 Ribir. 4 fgr. belafteten Machiaf Des Raufmann Georg Muguft Fepereifen am bentigen Tage eröffneten erbichaftliden Liquidations : Progeffe ein Termin jur Unmelbung and Rachmete fung der Unfprude aller etwantgen unbefannten Glaubiger auf den Igten Ros vember a. c. Bormittage um to Uhr vor dem herri. Juftigrath Sufeland ane gefest worden. Diefe Glaubiger werden baber hierdurch autgeforbert, fic bis gum Bermine fchriftlich, in bemfeiben aber perfonlich ober durch gefeblich gulde flige Bevollmächtigte, woju ihnen beim Mangel ber Befanntichaft bie Beren Suftig- Commiffarien Dfendfact und Paur vorgefchlagen werten ju melben, ihre Korberungen bie Urt und bas Borgugerecht derfelben anjugeben und Die etma porhandenen foriftlichen Beweismittel befaubringen, Demnachft aber die meitere rechtliche Ginlettung ber Cache ju gewärtigen, mogegen bie Musbleibenden aller threr etwanigen Borrechte verluftig geben und mit ihren forderungen nur an bate fenige, mas nach Befriedigung ber fich melbenden Glaubiger von ber Maffe noch übrig bleiben möchte, werden verwiefen merden.

Das Ronigl. Stadtgeuche.

\*) Dohm Bredlan den gten Inli 1823. Bon Gelten des hiefigen Dofee richteramts wird hierdurch offentlich befannt gemacht, bag über ben Rachlag bes auf bem Dinterdobin bierfelbft verftorbenen Caiffer Frang Budfc ber erbe Schaftliche Liquidations. Projeg eroffnet worden ift. Es werden bemnach alle und tebe, welche an die Concurs . Daffe er quocunque Copite einige rechtsgultige Uns freiche ju haben vermeinen, hiermit vorgeluden, binnen 3 Monathen fpates Rene aber in dem perimtorifc angefesten Termine ben 14ten Rovember d. J. Bormittags um 10 Uhr vor dem hiergu ernaunten Commiffario heren Rath Robriceio in biefiger Umteffelle auf dem Dobme entweder in Berfon ober burch Julaffige Bevollmachtigte, moju ihnen bei etma ermangeluber Befanntichaft bie Juffig. Commiffirfen Deper, Babe und Ban ber Belde vorgefdlagen werben ju erichemen, ibre Soiderungen ju liquibiren und ju juftificiren, und bieranf Die gelegmagige Unfigungin bem Claffincations Urtel bet ihrem Ausbleiben ober unterlaffener Anmelbung ihrer Anfpruche aber gu gewärtigen, baß fie aller ibrer etwenigen Borrechte verlufig erflart und mit ihren Forberungen nur an bate jenige mas nach Befriedigung ber fich gemelbeten Glaubiger, von ber Daffe noch übrig bleiben mochte, verwiefen werber follen.

Ronigl. Dreuß. Soferichteramt.

\*) Ratibor ben isten August 1823. Bon bem unterzeichneten Königl. Ober Landesgericht werben auf Antrag bes Königl. Fiscus: 1 ber Andereas Gobel aus Depoau; 2) ber Johann Peinrich Stengel aus Vorkendorf fir ffer Kreifes, weiche ihren Aufenthalteort in Königl. kanden verloffen haben, biers durch aufgetordert, fich in dem auf den sten Moy 1824 vor dem Oberstant desgerichts Auscultator Order angeseiten Termine allbier in gestellen, über ihre geseswidrige Entstenung sich zu veranmorten und ihre 3 rücklungt glaubs haft nachzweisen, mierigensalls sie nach Borispritt des S. 139 Tu. 17 Thi. It. Des U. E. R. mit einer außerordentlichen aus ihrem zurückgesaffenen Bermögen einzuziehenden Strafe werden besegt werden. g)

Ronigli Preug Doer . Landesgericht von Dber . Schlefien.

Göşe.

Ratibor ben 20ften Man 1823. Bon bem unterzeichneten Ober gan besgericht wird auf Untrag der Rongl. Fiecus der Mathuez Czem'or aus Arter Biefiner Ereifes, welcher feinen Aufe thaitsort in Ronigl. Landen verlaffen bat, hierdurch aufgefordert, fich in dem auf den iften October diefes Jahres vor dent Ober gandesgerichts Anscultator Adamcipck angefesten Termine aller zu achtelen, über feine gefeswidtige Entfere ung fich zu verantworten und feine Zurücklinft glaubhatt nachzweisen, widrigenfalls er nach Borschrift der Gefese feines immatelien Bermögens, so wie der ibm in Zukunft etwa zufallen en Erbichaften verluftig erklätt, und solches alles der Regierungs hauptkaffe zugesprochen werden wird.

Abuigl. Preuß, Ober Landesgericht von Ober . Schieften. g.) Gote.

Fürsten fein ben raten July 1823. Nachdem über die in 170 Arblobeseschenden rückständigen Raufgelder des gewesenen Dorbduster Ernit keiberitz zu Ober- Salzdrunn wegen U- julänglichkeit jur Befriedigung seiner Gläubiger auf den Antrag derselben heut Mittag der Concurs eröffnet und Kriminus lie quidationis et veriscationis auf den 23sten September c. Bormitrags 10 Uhr dieselbst anderaumt worden, so laden wir sammtliche undekannte Gläubiger biers mit vor, in bezagtem Termine entweder perfonlich oder durch einen zulästigen Bevollnischtigten, wogu ihnen der Konigl. Verg, Justgrad Steinbeck in Wals bendurg vorgeschlagen wird, zu erscheinen, ihre etwanigen Ansprüche an die bes sagte Masse gebührend anzumelden und deren Richtigseit nachzun eisen, wogegen diezenigen, welche in diesem Termine nicht erscheinen, mit allen ihren Forzberungen an die Masse prächudirt und ihnen dechalb gegen die erichtenen Gläudiger ein ewiges Stillschweigen auferiegt werden soll.

Reichsgraft. v. Sochbergiches Gerichtsamt ber herricaften

Fürstenftein und Robnitocf.

Greiffenstein den 2iften Januar 1823. Bon bem unterzeichneten Geseichtsamte werden nachbenannte verschollene Personen aus dem komenderger Ereife auf Antrag ihrer Geschwister, als: 1) der Fleischerbursche Johann Gottlied Brauer aus Giebren gedürtig, welcher im Jahr 1807. in Collderg jum französischen Millie tairdienst gezwungen worden, und die letzte Achticht aus Gonungen in halland im Jahre 1812, von sich gegeben hat; 2) der Jägerbursche Traugott Leberecht Hirth aus Flinsberg, welcher von ungefähr 30 Jahren in die Dienste eines Preuß. Officiers getreten, mit demselben nach Berlin gegangen ist und gar keine Ruche

Radricht mehr bon fich gegeben bat; 3) ber Dienfifnecht Chrenfried Bobl auf Biebren, welcher vor ungefahr 15 Jahren nach Botmen gegangen fein foll und nichts weiter von fich horen laffen; 4) ber Coneiber Johann Gottlieb Rinte aus Mohredorf bet Friedeberg am Queis, weicher fich vor eiren 22 Jahren auf die Banderichaft begeben, von feinem Aufenthalteorte feine Rachricht ertheilt bat und 5; ter Johann Chriftoph Elger aus Ratifchau geturitg, welcher fich in einem Alter von 14 Jahren circa im Jahre 1775. entfernt und von fich gar nichts weiter boren Saffen, bierburch öffentlich vorgeladen, fich binnen 9 Monaten und fpateftens in Termino peremtorio ben 12ten Rov mber d. J. Bormittage um 10 Ubr in hiefiger Berichtsfanilet entweder perfonlich oder ard julaBige mit gehoriger Bollmacht und Information verfehene Mandatarien ju geffellen, im Sall Diefelben aber verflorben. fo merden ibre eima nachgebliebene Erben hierdurch aufgefordere, ihre legitimge tion gehörig nachzuweifen, in bem fonft fo wie Die Bericollenen in Folge des 5. 152 Abichnitt 4. Eit. 51. der Progeg: Ordnung ju gewärtigen baben, baf bie Exerabenten fur die rechtmaßigen Erben angenommen, ihnen als folde ber Rachs lag jur freten Disposition verabfolgt und die nach erfolgter Praclusion fich etma erft melbenden nah en ober gleich nabe Erben alle ihre Sandlungen und Dispos fitionen anguerfennen und gu ubernehmen fculbig, von ihnen meder Rechnungs. legung noch Er at der gehobenen Rugungen gu fordern berechtigt, fondern fic ledialich mit dem, was aledann von der Erbichafe vorhanden mare, ju begnugen perbunden fein foll.

Reichegrafi. Schafgotich Greiffenfteiner Gerichtsamt.

Glogau ben liten Upril 1823. Bon dem Ronigl. Land = und Stadtges richt au Groß: Glogan wird hierdurch bekannt gemacht, baß fich in beffen Depositon rio mehrere Maffen befinden, beren Pratenden en, bei dem Mangel aller Rachrichte= unbefannt find. Um bas Depositorium von biefen Maffen gu befreien, ift beren Aufs geborb befchloffen worden. Es werden demnach alle unbefannte Pratendenten ober bes ren etwanige Erben, Ceffionarien oder andere Gutzefforen hiermit vorgeladen und gwar: 1) der fur den Johann Carl Wilhelm und Johanne Derothea Glegellatfabritant Das piofche Rinder feit 1784. deponirten 23 Rthl. 6 igr. to pf.; 2) bei fur ben dem Hufenthalte nach feit 1802. unbefannten Schaferburiche Gottfried Schmitt aus Broftau ben. 14 Ribir. 11 fgr. 7 pf.; 3) der für die Erben des Jehann Seinrich Ernft Rachers berg privatifirenden Gelehrten in Breslau angelegten Daffe von 12 Rtht. 1 fgr. 2 pf .: 4) Der für Die fett 1785. verichoulene Therefia Wolff dep. 107 Riblr. 13 fgr. 2 pf.; 5) beegt, felt 1802, für den Sumidergefellen Seinrich Geifert dep. 8 Rihl. 4 fgr. 9 pf.; 6) beegt, feit 1801. fur den Bimmergefellen Frang Gollner dep. 3 Mthl. 25 far. 10 pf.; 7) besgl. fur den Fluhrichutzen Soffmann in Broftan bep. 29 Rible. I fgr. 11 pf.: 8) der George Grundelschen Maffe von 47 Rthir. 26 fgr. 10 pf.; 9) der Johann Friedrich Bibelm Tambour Riebilden Maffe 13 Ribl. 4 fgr.; 10) der Kaufmaunds Diener Macheichen Maffe von 4 Rihl.; 11) der Dayte feit 1781, unbefannt gewortenen Frater Deto mane Thalhammer mit 45 Rible. to fgr. 11 pf.; 12) ber für den gewejenen Reiffnecht bes vormaligen Commancanten v. Rug, Loreng Soffmann den. Maife von 6 Rible. 2 fgr. 6 pf.; 13) der Mune Margaretha Gangefden Maffe pon 5 Rible. 27 191 ; 14) beegl. des unbekannten Musterier Secht von 217 Ribl.; 15) Der Goldatenfran Giffabeib Gallafch von 2 Rthl. 20 igr. 6 pf., woran aber die Erben keinen Theil nehmen tonnen, weil fie beren Radylag entfagt haben ; 16) ber Canonier Anton'

Anton Schnateschen Maffe von 3 Rtb. 25 fgr.; 17) ber Armen flipenbirten MarlaCit= fabeth Seifertiden Diage von 11 Ribir 6 fgr. 6 pf.; 18) ber Daffe bei Unne Maite Schwarzbach aus Berban mit & Reble. 25 fgr. 1 pf.; 19) ber Daffe bes Jos hann George D. ffmann and Q mit mit 7 Rthr. 9 fgr. 9 pf.; 20' ber Mabler Jos bann Carl Bintierichen Maffe von i Reblr. 14 far. 3 pf.; 21 ) ber Edubmader und Soibat Carl Jojeph Schmidgiden Maffe von 5 Rieblr. 12 fgr. 9 pf.: 22 ber Maffe der Wittioe Marterau aus Roblin, genaun: Glifabeth Reuers ve Maffe von 7 Ribr. 8 fgr. 6 pf ; 23) Der Daria Gilfabeth Balcher mu 2 R bir. 26 igr 6 pf.; 24) der Maffe des Roche Minor aus Meinungen von 4 Ribir. 29 tgr 9 pr.; 25) ber Masterierwittme Moriane Rochiche Maije von 12 Ritht 7 igr. 9 pf.; 26) ber Plariften Johann George Leitlericen Dlaffe o in 27 Jetbir. 6 igr.; 27) ber Jus valicen= Wittive Barbara Glisabeth Nebelo. ider Raff bon 14 Ribir. 12 pf; 28) Der Fufelier und Dieffertuchler Johann Gorifreed Storbicben Daff: von 30 Rtbir. 17 igr. 9 pi.; 29) der Maffe ter Demotielle Brendel von 3a tau von 6 Rthl. 2 fgr. 9 pf.; 30) der Maffe des Creisbothen Fr edrich Bilbeim von 45 Rthl. ; 31) der Bedwige Raudtichen Maffe von 2 Riblr, 23 far. 9 pf.; 32 ) ber Michael Gibligerfchen Maffe von 98 Ribl. to fgr. 5 pf.; 33) der Carl Sigis.nund Wolfframfden Maffe von 2 Ribl. 24 fgr. 17 pt.; 34) ber Rorbm iter Johann Gottlieb Doberichen Maffe von 1 Mihle.; 35) ber Maffe des Jojeph Boffmann in Idischau von 1 Rehle. 14 fgr. 9½ pf.; 36) der Maffe des Schmidt Pictroth von 17 Rible. 16 fgr. 7 pf.; 37) der Maffe des Frang Frante aus Dber : Edprepau von 14 Ribl. 5 fgr. 105 pf. 38) der Maffe des Reldicher Carl Ludwig Geifert und des Schneiderburfden Gottfried Abraham Seiffert, welche beide verschollen find von 27 Ribir. 15 igr.; 39) ber Justiane Elisabeth Bolffichen Maffe von 5 Ribl 24 fgr 7 pf.; 40) ber Janas Machals schen Maffe von 58 Ribir. 1 igr. 4 pf.; 41) ber Maffe des Chriftian Giriese aus Jatichau von 17 Ribir. 22 igr. 104 pf.; 42) der Maffe ter Johanne Chriftiane Schmidt geb. Giefern von 2 Rible. 12 fgr.; 43) der Maffe des Flurschufen Soffe mann aus Broffan von 28 Riblr. 16 igr. 5 pf.; 44) ber Guttier (George Grundels fchen Maffe von 47 Riblt 26 igr 103 pf.; 45) der Maffe des Obriftian Edert aus Guhlan von 4 Rithir. 12 fgr. 1 pf.; 46) ter Bittwe Bachariaef ven Maffe von 18 Riblr.; 47) der Maffe der Gebruder Schorf aus Beibau von 12 Rible. 21 fgr. 8 pf.; 48) Der Maffe ber Burme Paritichte geb. Niche aus Beuthnich von 42 Mithle 20 fgr. 5 pf.; 49) ber Anton Ruefeichen Maffe von 21 Riblr. 19 fgr. 101 pf.; 50) Der Schmidt Meldhior Beifferichen Maffe von 105 Rull. 28 igr. 93 pi.; 51) ber Riempiner Raufmannichen Dlaffe von 262 Ribir. 22 fgr. 6 pf.; 52) Der Dauers Muszigler Christian Soffmannichen Daffe von 12 Rthl. 12 (gr.; 53) ber Daffe ber Unne Dorothes Dendern geb Rattin von 31 Riblr. 6 fgr. 11 pf.; 54 Der Daffe ber Catharina Petern geb. Bieberftein ans Berbau von 26 Rtbir. 28 igr 92 pl.; 55) Der Bottchergefellen Christian Springerichen Maffe von 5 Rthir. 21 fgr 6 pi., fic in Termino den 22ffen Geptember d. J. Bormittags um 9 Uhr vor dem jum Deputir= ten ernannten Berrn Juftigrath Regely einzufinden und ibre Uniprude an Diefe Maffen anzumelden und nach vollftandig erfolgter Legitimation barguthun. Gollten fich von Seiten der Intereffenten ober derjenigen, welche als Erben, Ceffionarien oder aus etnem andern Rechtstitel an beren Stelle treten, im Termine niemaid melben, fo merben die aufgebothenen Daffe dem Ronigl, Sietus als herrulojes Gut überwiefen merden.

Barlis ben 27ften Man 1823. Bon bem Ronigt, Breug, Landgericht ber Dber Laufis gu Gorlit ift in dem über ben auf einen Betrag von 1264 Ribl. 6 far. 5 b'. manifefiren und mit einer Echuldensumme bon 3.65 Rieble, 6 igr. 9 6'. belafteten Rad iaf bes am 29fien July 1822, verftorbenen Piarrere Chiptan Gottlob Robe ju Bengig am bentigen Tage eroffneten Concurs : Projeffe etn Zers nin gur Anmeloung und Rachweifung ber Angpruche auer etwangen unbetainten Glaubiger auf ben gweb und zwanzigsten September c.

Bormittags um 10 Uhr vor dem herrn Landgerichte Affeffor Mofig angesett morben. Diefe Glaub ger werden daber hierdurch aufgefordert, fich bie gum Termine fc gillich in temit ben aber p rionlich ober burch gejelbild gulagige Bevollmachtigte. woru mun beim Mangel ber Befannt chaft Die herrn Jufitg-Commiffarien Scholz. Ramid, Dr. 2 ob: u b Sonner borgefcblagen werden, ju melben, ihre Fordera ungen Die Urt und das Borgngerecht berfelben anzugeben und bie etma vorbandenen Schriftlichen Beweiemirtel bei ub ingen Demnachft aber die weltere rechtliche Einleis tung ber Cache ju gewartig it, wogegen die Musbleibenden mit ihren Aufpruden von der Maffe werden ausgeschroffen und ihnen beshalb gegen die übrigen Glaubis ger ein emiges Stillschweigen wird auferlegt werden.

Konigl. Preug. Laudgericht ber Dber-Laufig.

\*) Michelsborf ben iften Mucuft 1822. Die unbefannten Glaubiger bes infolvendo gewordenen bieft en vontmann Patolbes werten bierdurch ad Ters minum liquidationis ben aofien Rovember c. fub pona pracluft et fientit pers petui per untergeichnetes Gerichte mt geladen, ihre Forderung in Perfon oder Durch Bevollmachtigte, weju Die Julig- Commifarit Langmaier in Schweibuis und Steinb cf in Baldenburg vo gelchlogen werben, gehörig anzuzeigen und ibre Befriedlung noch Berbaltnif ber D ffe ju gemartigen. Lettere befieht aus einer Stelle a 1839 Ritl. und etwa 1500 Rthl. Activis gegen 6629 Rthl. Paffing, worunter 1000 Rtill. prioritativa, Das Berichtsamt.

\*) Gorlig ten Sten Juli 1823. Ben bem Ronigl. Preug. Landgericht ber Dher Laufit ju Gorlit ift in dem uber ben Rachlag Des zu Lauban verfiorbenen Juffigvermeters Siegionnund am 8ten Juli c. auf Antrag ber Erben eröffneten erbichaftlichen Liquications Prozeffe ein Termin gur Unmelbung und Rachweifung

ber Unwruche aller etw nigen unbefannten Glaabiger auf den Zwen und Zwanzigffen Robember 1823.

Bormittage um 9 Ub: ver tem Deputirten Seirn Landgericherath Seino angefett wo den. Dieje Glaubiger werder daber hierdurch aufgefordert, fich bis jum Tere min fdriftlid, in bemie ben ber perfonlich over burch gefehlich gilafige Bevoll. machtigte, magu ihnen bei Mange Der Bekanntichaft ole biefigen Jufity Comulis farten Deren Romiich, Rectich, Saupt und Langer II. vorgeschlagen werden, gu melden, ihre Ferderungen, Die Art und cas Borgugerecht berfelben anzugeben und Die etwa vorhandenen friffieden Beweismittel beignbringen, benmadift aber Die weitere rechtliche Einleitung ber Gache ju gewaritgen, mogeger die Musbleibenten aller ihrer etwanigen Borrechte verluftig geben und mit ihren Forberungen nur an basjenige, mas nach Befriedigung der fich metbeuten Glaubiger von ber Daffe ned übitg bleiben mochte, werden berwiefen merden. Konigl. Preuß. Landgericht der Ober Laufity.

o) Gotbberg ben Igten Mai 1823. Rachbem auf ben Antrag niehrerer Glaus Biger uber bas Bermogen des hiefeibit am 29ften Dai v J. verftorbenen biefigen Burg gere und Raufmann Johann Gottlieb Richter, ju welchem hauptjadlich ein auf dem hiefigen Dberringe fub Dro. 370. belegenes im Jahre 1797. jur 1800 Ribl. ertauftes Saus gehort, per Decretum von beutigen Tage ber Concurs eroffnet worden, fo wers Den alle Diejenigen, welche an ben Ruchtuf bes gedachten Raufmanne Johann Gotte Heb Richter aus irgend einem Rechtsgrunde Aufpruche gu haben vermeinen, bierdurch Sffentlich vorgeladen, in dem vor dem jum Deputirten ernannten herrn gand : und Stadtgerichte Uffeffor Altmann auf den 21fien Dovember c. Bormittage um 8 Uhr anbergumten Configtiones und Liquidations Termine entweder perfonlich und refp. im Beiffande von Geichlechte : Euratoren oder burch gefetlich gulapige Bevollmachtigte. woru ihnen bet etwaniger Unbefanntichaft die Jufitg-Commiffarien Bormann und Dabis vorgeschlagen werden, zu ericbeinen, inre Forderungen zu liquidiren und deren Richa tlateit nachzuweisen, im gall des ungehorfamen Mudbleibens aber ju gewartigen, Daf Dieselben mit allen ihren Forderungen an die Concuremaffe practudire und ihnen des balb gegen die utrigen Ereditoren em ewiges Stillichweigen wird auferlegt werden. Ronigl. Preug. Land = und Stadtgericht.

Offener Arreft.

9) Goldberg den izten Rai 1823. Alle diejenigen, welche von dem bies felbst am 29sten Mai v. J. verkorbenen biesigen Burger und Kausmann Johann Gottlieb Richter über dessen Rachlas per decretum vom beutigen Tage der Concurs eröffnet worden if, etwas an Gelde, Sachen, Effekten oder Briefschaften hinter sich haben, werden hierdurch aufgesordert, Niemanden das Mindeste davon zu versabsigen, vielmehr dem unterzeichneten Gerichte davon förder samstereulich Arzeige zu machen und die Gelder oder Sachen jedoch mit Borbehalt ihrer daran habenden Rechte in das gerichtliche Depositum abzuliesern, unter der Warnung, daß, wenn dennoch Jemanden etwas bezahlt oder ausgeantwortet würde, dieses für nicht gesichen geachtet und zum Besten der Masse anderweit beigetrieben, wenn aber der Inhaber solcher Gelder oder Sachen dieselben verschweigen oder zurückhalten solte, er noch auserdem alles seines daran habenden Unterpfands und andern Rechts sür verlustig erklärt werden wird.

Ronigl. Preuß. Land = und Stadtgericht. AVERTISSEMENTS.

Breslan. Um meinen geehrten Abnehmern jede Unfrage ju fparen, mache ich hiermit bekennt, bag ich die beften Bundftafchel bas Dugend mit 15 fgr. vertaufe, und ftete alle Maaren in befter Gute und billigften Preife ohne befondere Preife und Etiquets Unjeige liefern werbe.

Carl Schneiber, Ring: und Schmiebebrude: Ede.

") Bredlau. Bu vermiethen und Michaelt zu beziehen, Mindgaffe Ro. 1087. im erften Stock 2 Stuben und Altowen nebft Bubebor, auch ein Pferdeftall und Wagenremife.

\*) Brestan ben 16. August 1823. Die heute Morgen um 7 4 Uhr erfalgte gludliche Entbindung meiner Frau Cocilie geb. Websto von einem mantern Rnaben zeiget aften Bermanden und Brennden hierdur's ergebenft an.

Couard Jahnifch, Raufmann.

Drestau: (Berlohrner Dubnechund auf ber Strafe von Jobten nach Schweidung) Abzeichen: weiß und braun gesprengt, de une Brange, bott auf Parrout, aur dem ledernen Disband. Nabme des Eneuthumers nebst hause Dro 1576. Wer ihn an fich genommen, wird erficht, benfelben gegen Erficte ung der Roffen und einem Doucent in Breston fab Ro 1576 abzugeben.

") Dppeln ben 14. August 1823. Die heute Morg. u um 22 Uhr gludlich erfolgte Entbladung meiner Frau von einem gefunden Gobne bobe ich biermit bas

Bergnugen, affen meinen Bermandten und Breunden ergebenf anzuzeigen.

2. E. Goliwa, Raufmann.

\*) Breslan. (Rauchtebade) aus ber gabrit von Friede. Juftus in hame burg, als: exten f.f. und f. Maracaibo, f. Barinas, f. Anafter, Dionocco, Betit, Baravia, f. Siegetabad, f. Diol Mild, Porlocarero, Louifiana und Umericanco empjepte ich gur geneigten Abnahme.

&. D. Jadel, am Rafdmartt im Saupt. Johannes Rro. 1982. im Cocale Der ehemal. Rengelfteinfchen Golde und Gilber-Manufactur.

Der allgemeine Benfall, melden militatrifde Mufit findet, bewegt mich, jeben Mittwoch vom 20fen August an in meinem Garen jur goldnen Sonne vor dem Oberthore eine folche zu veranstalten, der allerseitigen Zufriedenheit mit meiner Aufwartung schmelchle ich mir im voraueverfichert zu fein. Entree nur die herren 2 gr. Coar.

Brodbect, Coffetier jur golbnen Conne.

Beerberg ben 12ten Juni 1823. Ueber bas Bermogen bes vormalis gen Santidenter Gottlieb Raid ju Beerberg ift megen beffen Ungulanglichkeit gu Befriedraung feiner Glaubiger ber Concurs beute eröffnet worben. Es werden bas ber alle und jebe, welche von dem Gemeinschuldner erwas an Gelbe, Gachen, Effecten ober Briefschaften hinter fich haben, angewiefen, Diemanten bas Mindefte babon verabfolgen gu laffen, fondern alles mit Borbehalt ihree baran habenden Rechte in bas gerichtliche Depositum abzuliefern. Sollte hiergegen jemant bans Deln, fo wird es fur nicht gefdeben angeschn und bas Begabite jum Beffen ber Maffe anderweit beigetricben, im Fall aber etwas verfibmiegen und gurud behalo ten werden follte jo wird außerdem der Inhaber feines daran habenden Unterpfandes und jeden andern Rechts fur verluftig erflart werden. Wenn nun gugleich der alle gemeine Liguidations : und Berifications . Termin auf ben gten October a. c. bes Morgens um 9 Uhr in dem Gerichtegimmer gu Beerberg angesett worten, fo wers ben alle unbefannte Glaubiger mit ber Maasgabe bierburch vorgelaten, entweder perfonlich ober burch gehörig legitimirte Mandatarien ju eischeinen, ihre Forberuns gen ju liquiciren und ju juftificiren, widrigenfalls fie ju gewartigen baben, bag bie Duje unter tie ericbienen Glaubiger vertheilt und fie mit ihren baran habenben Rechten fur immer m.rben pracludirt merben.

Gerichteamt. Bolt, Justie. Beerberg ben 15ten Juny 1823. Ueber bas Mermegen des vormalisgen Eramers Gottlob Reimann in Beerberg ist wegen besten Unjulanglichkeit

an Fefriedigung feiner Blaubiger ber Concurd heute erdfret morben. Ed mers Den baber alle und jede, melde bon bem (B. neinfcho.cne. if all an B. ld., Can chen, Eff.cten ober Briefichaften hinter fid haben, angemiefen ilemanden bas Mindefte tavon verabfolgen gu laften, fonbern allie mit Borbehoft ihres baran habenden Redie in bas gerichtliche Depositum obgulafein. Coffee biergegen femand bandela, fo mird es fur nicht geicheben angefeben und bas Bezahlte. jum Beffen ber Daffe anderweit beigetrieben, im &. A aber etwas verfemigen und gurud behalten werden follte, fo wird augerbem be: Inhaver feines bas ran babenden Unterpfands und jedes anbern Rechts fur verluftig erflar, merben. Wenn nun jugleich der allgemeine Liquidations: und Ber ficario &: Termin auf Den gten October a. c. des Rochante & um 3 Uhr in dem Ge ich djammer its Beerberg angefest worden, fo werein alle untefangte Bidubiger mit ber Meade gabe bierburch vorgelaben, entwe er perfonlich ober durch gehorte figitimirte Mandatarien gu erfcheinen, thre gord ungen gu liquidiren u. s qu fuft ficiren. widrigenfalls fle ju gemartigen baben, bof bie Dafte un'er die erfalenenen Giati. Diger retheilt und fie mit ihren baran habenden Rechten fur immer werden praclubire merben.

Das Gerichtsamt. Bolg, Justle.
Malbenburg ben ziften Juln 1823 Der Kelbeaciner Sohann Carl Polet zu Wäldchen meines unterhabenden Ereises hat sich eit wiosien, auf seis vem Grund und Boden eine Massermeblmühle mit einem oderschlächeigen Wasserrade zu erbauen. In holge des Edicts vom 28sten October 1810, fordere ich alle diesenigen, welche ein gegründetes Widerspruchsrecht zu haben vermeinen, Diermit auf, ihre Witersprüche binnen 8 Wochen präckust. Frist bei mir and wenden.

Der Königl. Landrath des Ereises.

Beobschüß ben raten July 1823. Das Gerichtsamt des Aittergutes Branit und der Colonie Michelsdort thut kund und füget hiermit öffentlich jumis sen, daß das zu Branit Leobschüger Kreifes sub Ro. 19, des Austicals Oppothetens duches belegene Zhübige Bauergut und die dazu gekauften sub Ro. 8. fituiren ehes maligen Dominial. Grundstücke von 9 Scheffeln 38 IR groß Maas Aussaat, welche zusummen auf 2939 Athl. 28 fgr. 9 pf. Courant gerichtlich gewürdiget word den, auf den Antrag eines Real: Glaut iders im Wige der Execution diffintlich an den Meistibtethenden einzeln oder zusammen verkauft weiden sollen, wozu Ebeitations Termine auf den

in Ranglei des unterzeichneten Gerichtsamtes ju Leobichus und ber lette peremtes rifte auf ben

anf Burg Branit anberaumt worden find. Rauflusilge und Zahlungsfähige wer den daber hiermit vorgeladen, in diesen besonders aber in dem peremtoriichen Ters min zu erscheinen, ihre Gebothe abzugeben und der Meistbierende und Zahlunges sahige den Zuschlag zu gewärtigen indem auf dienach Ablauf des letten Licitationes Lermins erwa einkommende Gebothe nicht votter restretter werden wird, infosern nicht gesehliche Umflande eine Ausnahme zulassen sollten

Das Gerichtsamt Branig.

Donnerstage ben 21. August 1823.

unf Er. Königl. Majestät von Preußen ze. 22. allergnädigsten Special Befehl.

Breslausches Intelligenz Blatt zu No. XXXIII.

Bu vertaufen.

Bartenberg ben iften August 1823. Da bas jum Bleischer Sottfra. Ribnichen Concuremuste gehörige, biefe ift am Ringe belegene Saus sub Ro. 15. sum appertinentus, welches auf 2988 Rth'. 20 figr Coar. gewürdigt worden, im Woge ber nothwendigen Subhastation vertan't werden soll, so find bierzu Biesthungs Termine auf ben 21sten October, toten December a. c. peremtorisch aber auf ben soften Februar 1824. hieselbst anberaumt worden, ju welchen beins nach beste, und jahlungsfähige Kaussunge hierdurch einzeladen werden. Roniel. Beeuf. Stadtgericht.

Gläubiger verfügten nothwendigen Berkaufe der auf und Mutrag der Reals-Släubiger verfügten nothwendigen Berkaufe der auf und Athl. Cour. ortsgestichtich gewürdigten sub no 26%, ju Rabischan belegenen Säublerstelle des Gott'ried Freichneider steht Terminus auf ten 2ten Octoder c. Vormittags um yuhr in biefiger Gerichte Canzlei an, wozu best nud zahlungsfähige Ranfilusige eingeladen werden. Zuglich ist über die, aus dem öffentlichen Berkauf gedachter Sauseierstelle zu gewinnenden Kausgeider ex Decreto vom heutigen Lage der Lequidations Process eröffnet, und werden duber alle und jede Gläustiger bieiburch aussessert, ibre Ansprücke an erwähnte Häuslerstelle und des ren Ranfgelder in dem obzedachten Termine anzumelden, deren Richtigkeit nachzweisen, bei ihrem Ausbieiben aber zu gewärtigen, daß sie mit ihren Anschweisen, bei ihrem Ausbieiben aber zu gewärtigen, daß sie mit ihren Anschweisen, bei ihrem Ausbieiben aber zu gewärtigen, daß sie mit ihren Anschweisen sein sowiells vertweilt wird, auferlegt werden Gläusdiger, unter uelche ras Rausgeid vertheilt wird, auferlegt werden wird.

Gubrau den 20. Juni 1823. Die von dem Frendausler George Fries drich Minde ju Roben erftandene Franz Jankesche Frenhausler Relle No. 6. allort, weiche unterm 10 Octor. 1822. auf 89 Rebir. 10 fgr. borfgerichtlich topitt wovs den, foll im Wege der nothwendigen Gubhuftation in Termino

ben 11. Septor. c. a. Bormittags 10 Uhr

auf bem Schoffe ju Roben meiftbiethend wiebernm verlauft werden, woju befige und jablungefähige Kauftufiig. vorigoet

Das Berichtsamt ber herrichaft Roben.

Reumann, SubGubran ben 21sten Juni 1823. Die dem Maller Johann Gotelieb Schuff in Reuhelde jugeborige Windmühlen- Nabrung find Rro. 1. dafeloft, borfogericht ich 1. riet auf 325 Rehl. 20 fgr. foll im Wege ber nothwendigen Subhaftae sion in Termino licitationis

den 12. Septbe. c. a. Bornittags to Uhr auf bem Schloffe ju Robin meistbiethend verlauft werden. Es werden bemn h besthe und zahlungefählge Rauftustige eingeladen, in genanntem Termiue zu erscheinen, ihre Gebothe abzugeben, und hat ter Meiste und Bestbielhente den Zusichlag zu gewärtigen.

Das Gerichtsamt ber Berrfchaft Roben.

Meumann.

Bitfotowis Militider Rreifes den sten July 1823. Die von dem verftordenen Soldaten Joseph Rluge hinterlaffene ju Ditatione jub Ito 15 belogene, dorfgerichtlich auf 250 Rtbl. Courant abgeschöfte Sauslerstelle soll auf ben Antrag des Bormundes der Rlugeschen Minorennen Rinder in dem einzigen perems torischen Term ne den atten Septimber a. G. freiwillig subhastirt werden. Raususssige Best, und Jahlungsfäpige werden daber hiermit ausgesordert, ihre Gebothe in bem gedachten Termine abzugeden und hat der Meistbreibe de und Bestablende nach vorher eingegangener Genehmigung den Justiag und die Adjudication bieses Grundstuds zu gewärtigen.

Reichbaraft. v. Sochberg Frei, Minderftantesherrt. Reufchloffer Gerichtsamt. Deffmann.

Deinrich an ben 10. Ili 1823. Bon bem unterzeichneren Ger chtes ante wied bas sub Ro. 6. ju Fromsborf gelegene, jum Bermogen des Anton Linger gehörige, und auf 2268 Ribl. 23 fgr. gerichtlich geschäfte Bauergut im Wege der Execution subhaftiet. Es werden baber bestig, und jahinng-sabige Rankustige hierdurch eingeladen, in den auf den 23. Septbr. c. o., deg 25 Novbr. e a. und peremtorie auf den 22. Januar 1824. festgesesten Lichtationstermine in hiefiger Ranglep, woselost die gerichtliche Tape d. 8. Juli 1823. ju jeder schiellichen Zeut nachgeschen werden kann, zu erscheinen, ihr Geboth abzugeben und den Zuschlas an den Reist: und Bestietenden, mit Bewist gung der Ereditoren und die Bessistes sodann zu gewärtigen.

Das Gerichtsamt ber Ihro Dajeftat ber Ronigin ber Riederlande gebie

rigen Berrichaiten Deinrichau und Schonjoneborf.

Grund.

Strehlen ben isten Juli 1823. Die sub no. 6 ju Warteich ges legene, jum Schmidt Schmidtschen Rachlafte geborigen, localgerichtlich auf 876 Rib. i. e. achthundert sechs und fiebenzig Athl. Cour. gewürdigte Schmiedes Voffession son Behufs der Erbsonderung subhaktationis modo verfauft werden. Dazu fieht ein Termin peremtorisch auf den zien Octbe. a. c. zur Abholtung auf dem gutcherel. Schlosse zu Wartotsch von Bormittags 9 Uhr ab an.

Ranfluffige werben baber bierburch eingelaben fich alebann bafeibft vor und in Berfon cingufinden, ibre Bebothe abjugeben und ju gemartigen, daß bem Deife und Beftbietgeno bleibenden diefe Doffeffion adiabicire merten mirb. Das Juligamt Bartotfc.

Bobinifc Reufirch ben 2ten Juli 1823. 3m Bege ber Erecution wird bie ju Brjewoff fas Ro. 17. gelegene Freibaudierstelle, welche von ber Arrifs Bast Cofe. 24 Meile und won Ritibor it Deile Dicht an ber Ober gelegen und unterm gren June D. 3. auf 178 Rhl.in Courant gerichtlich gewurdigt worden bem Simon Bemeifa gebetig fuopaila geftelt, woju mir einen eing'gen peremitorifchen Ermin auf ben igien Geptember b. J. jum iffentlichen Bertauf anberaumt baben. Rauteinftige und Zahlungefihige mercen eingelaben, und es bar ber Deife biethende ju gewartigen, ban ibm viefe Freibausterftille gegen baare Bejabrung mbne Ruddficht auf fpatere Gebothe wird jugefchlagen werben. Uebrigens werben alle unbefannte Real - Prate.coulen jue Mumeloung ibrer Anfpruche vorgelaben. mibrigenfaus fle mit beufeiben pracimpire und ihnen ein eimiges Stillfcmeigen anieriegt metben wir.

Das Berichtsamt ber herricaft Bobinifd Reufird.

Saifenbeig den 22men Buly 18.3. Die hiefelbit beligene mit Ro. 81 bezeichnete und bein Biber Frante fen, gelidifge Poffeffion, m iche auf 250 Rtht. gewürdige, worden ift, wird in bem einzigen Bie hungs = Tet= min auf den 4. Det. a c. subhafit.t. Babiungs: und bestpiähige Raufluftige me ben bierbuid ringe'aben, in bem anbergumieu Termin ibre Bebothe por und abjugeben, ber Meift = und Deftbiethence ba: übrig ne ben Buichlag ju gemare Ro.. igl. Gerichi ber Stadt. tigen.

Martenberg ben 22ften July 1823 Es foll ab inftantiam Cres Diteris bas biefeib; fub Ro. 38 telegene Rathscanglift Riebigiche auf 1017 Rtb. 10 fgr. gewurdigte maffive Saus fubhaftirt me. ben und ift biergu ein peremtorifder Diethungs Termin auf Boften Seprember a c hiefelbit in bem Ronigt. Stadigerichtelofale anbergumt worden, ju welchem bemnach befig. und gab.

tungefabige Ruuflugtige hierdurch eingelaten m iben.

### Konigt Preug Stadtgericht. Citationes Edictales.

Bredlau ben II. gebruar 1823. Auf ben Antrag bes Ronigl. Dajore und Commanbeard Den. 9 Dality werten von Ceiten Les biefigen Ronigi. Deer-Landesgerichte von Conffen alle und j'de , befend re ater alle unbefannte Blaubiger , m lige in bi- Coffe ten aten Batallone (Berdlauer' gten Garde: Landwebr. R gimente ifte ben Beitrau : vom Enbe . 821. bie Enbe 1822 and trgend einem rechtlich a Grust, ein ge a jo ud: ju baben vermeinen, bierburch vorgelaben. in dem vor cen. Dere & nor a richte Uffiffer M fulonbin auf b n 9 Gep.br. a. c. Borentais um 11 Uhr it et ant o E que iton tremine in bem bi Rgen Dbere Landidgerichiebornie perionlieg Doer burd einen gefigild guidfigen Bevollmacht'acen

su ericheinen, ihre vermeinten Anspruche anzugeben, und burd Beweiemittel gu B. fdeinigen. Die Richterscheinenden aber haben zu gewärtigen, daß fie aller ihrer Unspruche an die gedachte Caffe werden verlustig ertiart, und nur an die Person bessenzu, mit welchem fie contrabirt haben, verwiesen werden. g.)

3 6 St 2 1 2 2 2 3 2 5 1

Ronigl. Preuß. Dber : Landesgericht von Schlefien.

Balfenhaufen.

Breslan den been Map 1823. Non dem Königl. Stadtgericht Liefte ger Residenz werden die unbekannten Eigenthumer und Praiendenten der hieselicst am 4ten Juny v. J. auf der hefigen großen Stadtwacge oder in deren Rabe aufgesundenen Züche Wolle in der Mitte mit P. No. I. und am Ende mit einem kreuße, bendes von verblichener imwarzer Farbe, bezeichnet, an Geswicht 3 Centuer 62 Pid. brutto und 190 Arbit. gerichtlich gewürdiget, hierdurch öffentlich vorgeladen, sich in Termino den 11. Decbr. a.c. Bormittags um 10 Ubr in unserm Geschätig-Lokale einzusiacen, und ihre Ansprüche an diese Züche Wolle anzumelden und zu justificiren, widrigen alls und bei ihrem Ausbleiden sie ten Zuschlag der gesundenen Wolse an die Finder und tie Armensasse nach dem in den Gesehen bestimmten Beibältnisse zu gewärtigen haben.

Das Roniai. Ctubigericht.

Ratibor von 4ten Juli 1823. Lon dem unterzeichneten Ober- Landels gerichte werden auf den Antrag des Königl. Fissus: n. die Gebrüder Joseph und Franz Kosler, d. Dominik altas Damian Polke aus Badewiß, c. Andreas Gröger aus Bleischwiß, welche ihren Aufenthaltvort in Königl. Landen verlassen baben, hierdurch aufgesordert, sieh in dem auf den 24. October c. a. vor dem Ober-Landesg richts. Aus u'tater Stache augesepten Semme alluser zu gestellen über ibre gesesswerige Ents runng sich zu verantworten und ihre Junistunft glaub, baft nachzuweisen, widrigenkalls sie nach Vorschuft der Geses ihres simmulichen Vermögens so wie der ihnen im Zukunft etwa zusallenden Erhschaften verlusig erklärt und solches alles der Regierungs. Haupteasse zugesprochen werder wird. g.)

Monigt. Prenf. Dber : Landesgericht von Ober : Schlefien.

\*) Jauer den sten Kurust 1823. Von dem unterzeichneten Gerichtsamte werden alle und jede, welche an nachstehende angeblich verlob en gegan ene Documente und resp. eingetragene Sypotheken-Posten, als: 1)
den Sypothekenschein vom zien Juli 1792. über eingetragene 30 Athl sie
den Freigärtner Gottlieb Sommer zu Ober-Peterwing auf der Freigä. Instrument
d. d. 17ten October 1801. über eingetragene 200 Athl. sür die Janno Caspar Zeuerschen Mündel auf dem Kreihause sub Wo. 5. zu Ober-Peterwing
3) den Sypothekenschein vom 8. October 1806. über eingetragene 50 Athl.
sür die evangelische Riechenkasse zu Peterwin aus dem Gerichtskretscham
sub No 1 zu Ober-Peterwin; 4) die Recognition vom 25. May 1807.
über eingetragene 60 Athl sür den Lehnguts. Auszügler Gottskried Reich
zu Semmelwig auf dem Bauergut sub No. 10. zu Ober-Peterwin; 5)
die Recognition d. 7ten October 1803. über eingetragene 530 Athl sür
die minorennen George Friedrich Geisterschen Kindir auf dem Freibauer-

aut fub (70. 10, 3u Ober: Peterwin; 6) die Obligation b. b. 24sten Decems ber 1788, über eingetragene 300 Rthl. für den Sanno Christorh Soppe gu. Rlein : Meudorf auf dem Freibauergute fub Mo. 6. gu Ober: Determin : 7). die Recognition vom geen August 1797. über eingetragene 100 Athl. für den Geren Motarius Schroter gu Jauer auf dem freibauerqute fub 200 6 gu Ober Determin; 8) die Recognition vom 24sten Juni 1793, über einges tragene 120 Athl. für die Frau Daftor Grimmer auf der Scibdualerftelle fub Mo 7 zu Ober: Peterwig; 9) die Recognition vom 19. August 1799. über ei getragene go Rebl fur den Sausmann Gottfried Wagner zu Des terwin auf der Freynausterstelle jub Mo. 7. gu Ober : Veterwin; 10) die Recognition pom 24'len Occember 1799 fiber eingetragene 60 Athl. für den porgenannten Sausmann Gottfried Wagner zu Peterwig auf der Greibaus. Terftelle fub Mo. 7. 3u Ober : Pete wis; 11) der & bvergleich vom 24ften Juny 1802. über eingetragene 74 litht 26 fgr. 9 pf. iur die Freibaubler Meierichen 3 mino ennen kindet aus ifter Ebe auf der Seibausle ftelle fub 270. 7. 3u Ober : Betermi ; 12) das vigore De reti vom ... fien gebruar TRON einartragene Cavital, ver so Athl fur die Unna Maria verebl. Saus fer neb Bent bel auf dem Bauergute ub Mo. 15. gu Ob re Veterwis; 13 ) das fant Obligation vom 25. 117 årg 1788, für den Bauer Erbe zu Broyn auf ber Freinaus ritelle jub 270. 7 ju Ober Dete mis baftende Cavital, ver 40 Rebl gleidigenthame, Ciffiona ien, Dand : oder fonftige Inhaber ober aus inem and gen Grunde rechisguitige alefpruche ju baben vermeinen, bierburd . Sffentlich vorgeladen, bingen brei Monaten fpatefiens aber in bem

aue ben isten Rovember Co. an a mikn' ber Berichteffelle ju Betermis vor bem unterfcriebenen Jufitiario Rachs mittage unt aller anderaumten perentoriichen Termine entweder in Berfon aber duich Bulagige und geborg legitimirte Bevollmachtigte ju erfcheinen, ihre Gerechtfame in Diefer Mutgebotyofache mabigmet men und insbefondere ibre vemeintlichen Richte und Mafprube un die verlobenen Sprotheten-Infrumente und refp. eingetragene Donien geitend und auf bie gehörige Urt erweiblich ju machen und gereicht ben Mudite benden hierbei jur Warnung, baf fie mit ihren biebfälligen vermeintlichen Unforuchen nach Berlauf bes gebachten Termins nicht weiter gebort, vielmehr aunger Auferlegung eines emigen Stillschweigens bamit pracludirt auch in Rolge Deffen nicht nur die bigeichneten Inftrumente fur amortifirt und ungu tig burch richterliches Erfenntnif erflart, fondern auf Untrag ber Intereffenten bie barin peridribenen Capitalien in den Supothefenbuchern ohne Weiteres gelofcht und refp, über bie noch unbezahlten Boften neue Inftrumente ausgeferrigt und ertbeilt werben follen.

Das Regierungs Director Gebel Beteriolter Gerichicamt.

Baner, Juffie.' \*) Derruffabt den taten Muguft 1823. Der Musgingler George Friedrich Thater iff ju Strien bei Bingi; ben 26ften December 1822, verflorben , ale feine nechfien Inteffat. Erben baben fich gemelbet: 1) feine Bietwe Elifabeih geb. Modis; 2) Der Auszugler Gottlieb Stener ju Strien: 3) Die Johanna vermit. Sagelobner Bengler geb. Steuer ju Bingly, weiche beide leibliche Rinder von bes Erblaffers Schmeffer, Damens Muna Ropina Steuer geb. Thater find. Ale bles The state of the s 364 7

jenigen , welche ein naberes oder gleich nabes Erbrecht ju haben bermeinen , fore Dern mir dabero biermit auf, dasfeibe in dem

Borneittags um to Uhr auf dem Schloffe ju Strien angefesten Ternin anzumela Den und zu erweiten, im Richterscheinungefall aber jugewärtigen, daß die obgenannten Erbeit für die rechtmäßigen angenommen, ihnen als solchen der Rachlaß zur freien Disposition verad oigt und der nach erfolgter Präclusion sich etwa erst.
m. i ende rähere oder gleich nache Erbe, alle ihre Hundlungen und Dispositionen anzu riennen und zu übernehmen schuldig, von ihnen weder Michungslegung noch Ersag der gegodenen Ruhungen zu fordern berechtigt, sondern fich lediglich mit dem, mas alsbann noch von der Erdschaft vorhanden sein wird, zu dezwügen veradunen sein soll. Zugleich werden alle unbekannte Erdschafts Bläudiger hiermit ansgesordert am gedachten Tage, Stunde und Drt zu ersch inen, ihre Unsprüche an die Masse anzumelden und zu bescheinigen, ausenbietbenden Falles aber ges wärtig zu sein, daß sie aller ihrer etwanigen Borrente verlusig erstärt und mit ihren Forderungen nur an dasseuige, was nach Bestedigung der sich melbenden Gläubigern von der Masse roch übrig bierben möchte, verwielen werden sollen.

Das Rittmeifter von Galftrang Striener Beilchteamt.

Contail. Reuftabt ben isten Juny 1823. Es find bier Die Inftrumente aber nachfebende im Dopothelenbuch biefiger Ctadt eingetrag ne Roid tungen berlobren gegangen, ale über ein: 1) Capital per 70 Thir. foiej, ober 56 Ribl. fo ber Dierich Bietner ben 25ften Julo 1708, lant Oppothef von ber Rir. de ju Benber aufgenommen auf bem Saufe Deo. 136, jest bem Gartner Cabs per Ronig geboria, ingroffirt, motur ber Comibt Georg Samper cov t; 4) Capital per 16 Dithir. Deinrich Dubnerfche Dunbelge ber, fo ben igten Stary 2710. auf eine gerichtliche Sprothet ausuilliben worten auf bimf loen Saufe: 2) Capital per 100 Epir fcblef. ober 800 Athle. auf cem Saufe Do. 71. ibt Dem Suchmacher Carl Doffmann geborig, fo Raufer bei Unne: mung Die Dans jes als ein Darlebn aus dem Johann Remerbichen Borninedicoft ube. fic genommen, obne Datum und Bennung des Couleneis, mobet fich jeboch nach Dem Coothefenbuch aniehmen lagt, daß der aufgeführte Raufer Camuel Diende gemeten, melder 1745. am 24ften Mary biefes Saus fur 480 Rible bon bim Johann Bemethiden Erben erfau't; 4) Capital per 60 Thir. idiefic ant bem Baufe Ro. 162. 18t bem Bacter Unton Conetber geborig biefiger Reuenguffe fo mit dem Worten ohne Datum im Dopothefenbrch eingetragen fiebt. Auf Die ruditandigen 60 Ehir. folef. Teemin Welder find Creditores, aff gnire unt bene felven in fo lange bis fie begriedigt, bas Dominium r fervirt moiten. Rich Bem Sprotheter buche lagt fich fcheinbar annehmen, beg Diefer Beimerf icon im Johr 1754 eine tragen morben; 5) Capital von 100 Ertr. fcblef auf bein Di bervorliabter Saufe Do. 60. ist bem Geifenne er beiept Remp. gegorig mit folgenden Borren ingroffire, von Jal. folef. rud"and'se Rauf, elber ale ein fub teferpoto Dominio fichen bleibendes Capital a g pro Cent nich vigore Deiret Dom sten Bepiember 1773, intobutite. Es merten oaber all, bief nigen, wele the an bejagte Eprititen und bit efma barn er ausgeft ben jette perfobren gegangenen Inftrumente als Eigenehumer, Coffionarii, Pfund. ocer fennige Billia

Briefe-Inhaber iegend einen Anspruch haben, biermit vorgelaben, in Termino ben 20sten October c. bes Bormittags um 9 Uhr in dem Seffiondzimmer des unterschriedenen Stadtgerichts auf hiesigem Rathhause vor dem Eriminisch ih Lehmann entweder in Person oder durch gehörig legiermete Bevolmach. is, wozz ihnen wegen etwaniaer Unbefanatschaft Derr Stadte Auchter Posca in Anzaber Herr Spidicus Dieditsch hierielbst vorgeschlagen werden, zu eizweinen, ihre etwanige Ansprüche un die everwähnten Capitalien und die darüber erprodirten Instrumente anzumeiden und gehörig zu zutissieren, dei ihrem Ausgensbleiben ader zu gewärtigen, das sie mit aben ihren Vrätensionen präckabirt und Ihren ein einiges Stillschweigen auserlegt, die in Rede sieberden Capitalien aber gelöscht und die etwa darüber sprechenden Instrumente amorisster werden zulen. Konigl. Preuß. Stadtgericht.

Groß. Strehlig den 24sten Juny 1823. Der gewesene ur endator Johann Polimesty hat die zu Eworog Toster Rreises belegene ind Ro. 2. des poposchesenbuch aufgesührte, zu dem Simon Rowolschen Radlasse gehörige und unterm zeen August 1816. ortogerichtlich auf 1160 Athl. Courant abgeschäfte Wassermübte in Trmino licitationis den 3 sten July 1818 für das Mersigebath von 402 Athl. Cour. subhatta erstanden. Das da diebstätige Brotofoll von dem damaligen immeischen aber verstorbenen Justitiario nicht unverschrieben ist, adzus dieatoria daber auch nicht abg siet werten fann, so werden biermit alle diesentigen, welche an diese Mühle aus dem in Rede stehenden Subhastations Bersahren oder sonst Ausprücke zu haben vermeinen, hieruit vorgeladen, solche in dens auf den 11ten September d. I. in der hießgen Schlößgerichtsstude angelesten Termine anzugeben und zu bescheinigen, widrigensalls sie damit auf das in Rede stehende Grundstück werden pracludirt und ihnen deshald ein ewiges Stillschweitigen ausgen ausgesten werden wird.

D. & Gerichtsamt ber herrichaft Emorog. Bantfan ben 20ffen Juli 1823. Bon Geiten bes graff. Bluder v. Bablftadt Gerichtsamt fur Schamoine wird hierdurch befannt gemacht, daß auf Antrag einiger Meal : Creditoren bes Bauer Johann Sacher gu Schamoine fo mie bes Bemeinschuldner, bes te. Cacher felbft uber Die Raufaelder bes Bauerauts Do. 31. ju Chawo ne, welches in einzelnen Parcellen an mehrere Befiger, ges mit bes in Gubraffations Sachen gedachten Bauerguts ergangenen Abjubicas tions Defcheides für 818 rebl. Cour. jugeichlagen worden, ein Liquidations Bere fabren eroffnet worden. Es werden bemnach alle Diejenigen, welche an die ges Dachten Raufgeld & einen Real-Anfpruch gu haben, vermeinen biermit vorgelaben binnen bato und 9 Boden, pateffensaber in bem auf ten gten Detober 1823. sur Anmelbung und Befdeinigung ibrer Unferich. anberaumen Liguidatines: Errmin Bermittags 9 Uhr in ber berrichaftiichen Mobium, ju Bantfau in Perfon ober burd biniduglich unterrichtete und geberiger Bollmacht perfebene Mantatas tlen gu erfdeinen und ibre biebfallig n Unipruche angumelben und burch Production ihrer baibber in Sanden babenten Edriften und Angaben und fonftiger Bemeiss mittel gu befdelnigen. Im Sall ibres Aufenbleibens baben fie gu gemartigen. baf die Raufgelber denen fich gemelbeten und ibre Forterungen bargetbane Meale glaubigeen extradict und ihnen ein ewiges Gullichweigen gegen Die Raufgelbers Dage

Masse und die übrigensich gemeldeten Creditoren auferlegt werden wird. Denjenisgen Creditoren, welche an dem personlichen Ericheinen gehindert werden, wurd der herr Justig : Commissarius Liede und von der Slovt zu Dels zu Mandatarien vorgeschlagen, anwelche sie sich zu wenden, und dieselben mit Bollmacht und Information zu versehen haben.

Das graff. Bluder v. Dablftadtiche Gerichtsamt fur Schamoine.

Sceliger.

#### AVERTISSEMENTS.

Derest au ten riten July 1823 Da nummehre bie Maffe ber verfiors benen Kansmannswittme Maria Roffina Sturgin geb. hinte nach Verlauf von 4 Wochen unter die fich gem loeten Glaubigen vertheilt werden fou, jo wird solches hierdurch Worschriftsmäßig zur öff ntlichen Kenntniß gebrache.

Das R nigl. Stadtgericht.
Groß, Strehliß ben gen Junn 1823. Uni den Antrag der Erben foll das zu dem Andreas Niemtsch.n Nachlasse gehörige zu Schwieden Toster Kreibses belegene Freidauergut, welch s ortegerichtlich auf 683 Athlie. 10 fgr. Courant abgeschäft worden, in Terminis den 17 en July, 16ten August und 18ten September d. J., welcher letztere perentorisch ut, in der hiesigen Schloßgerichtstiube an den Meiste und Bestehntenen bertaut werden und werden zahlungsfähige Rauflustige zu diesem Termine hiermit einzeladen. Die Tare dieser Realitäten tann zu jeder Zeit in unserer Gerichtstiube inspicirt werden. Zugleich werden alle diesentgen, welche an das subhastagesiellte Bauergush aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche zu machen vermeinen, vorgeladen im gedachten Termine zu er cheinen und ihre Ansprüche anzugeben, widrigenfalls sie damit werden präcludirt, und ihnen ein ewiges Stillschweigen auserlegt werden wird.

Wechsel=, Geld. und Fonds. Ci urfe. Bresla, ben 20, August 1823.

Party Commence of the Commence					
	Br.	1 6.		Br.	1 G.
Amsterdam Cour 4 W.		-	Keyserl. detto	-	983
detto detto . 2 M.	-	3453	Friedriched'or	-	1175
Hamburg Banco - a Vist	1542		Conventions - Geld		14738
detto detto - 4 W.			Münze · · · ·		
detto detto - 2 M.	1532		Banco Obligations	-	1758
London 3 a 2 M.	7 45			743	833
Paris 2 M.	-		Pramien - Schuld - Scheine -	109	
Leipzig in W. Z a Viste			nes .	106	
detto dette Messe		7024		104	
Augsburg 2 M.		1024	Bank Gerechtigkeiten -		
Wien in 20 Xr - a Vista			Wiener 5. p. C. Obligat.	_	85
detto 2 M.	_		ditte Kinlös, Scheine	86	
		1043	Pfandbriefe von 1000 Rthlr.	422	428
dette 2 M.	12005				1013
		99		102	-
Holland Rend - Ducasen -	<b>,</b> — ;	784	Disconce	-	-

(351)

## Beplage

34 Neo. XXXIII. des Breslauschen Intelligenz Blattes vom 21. August 1823.

### AVERTISSEMENTS.

") Drestan. Gine lichte grun gemablte Grube auf der Albr die affe, voer juglich geeignet für einen einzelnen frn. vom Ober: kandesgericht ober von ter Resgierung, in deren Rabe fi. ift, kann ju Michaelis ober auch gleich vermiethet were den. De Rabere ift zu erfahren Aibrechtsgasse Rev. 1374. neben dem Rynuft bren Stiegen boch.

\*) Bredlau. Da ich Willens bin, Penfionare anzunehmen, fo geige ich dies ben Etein an, die etwa gejonaen find, thre Sohne zu Michaelis auf ein Lie-

figes Spuin-fiam ju bringen.

Rtopfd, Librer am Magdalena. Symnafium, wohnhaft auf der Mis-

") Brestam ben 18. August 1823. Um 14. August b. J entschlief nach einem femmeighaften Rrantenluger unfer Buter, ber biefige Butger und Kaufe mann herr Fein Ubilipsobn in einem Citer von 72 Jahren 6 Men ten und 13 Las gen. Wir machen biefes feinem jahlreiden auswärtigen Freunden unter Berbittung auer Bepleidsbezeugungen biemit bekannt.

Des Berfiorbenen binterloffene Rinber.

\*) Bredlau. Bu vermiethen ift eine freundlich. Bohnung mit Mobels, Dbignergoffe Ro. 1791. in zwen Regel. Das Rabere bem Schneibermeifter Gie-

bert eine Stiege boch eben D.f. bft

\*) Bredlau. Bep G. D. Babeder in Effen find erschienen und in allen guten Duchdant ungen (in Breslau ben J. Fr. Roin b. alt ) zu haben: Platter, militarische Eine Zeitschrift, berausgeg ben von R. B. von Maurikon. Bierter Jobegang 1823. 7 Rebir. 15 fgr. Briefe über die Unton der benden protestandischen Rirchen, b.och. 5 igr. Kraft, J G. (Consistorialrath in Edin,) turger Unsetricht in ber christichen Riche für evangel. Gemeinen 12 mo 7 fgr. Lieder bes blinden Constantin Mülanann, broch. 23 fgr. Matorp, B. E. L., Buteswechsel einiger Schuleber und Schulerende, 16 Bandchen 2te verbesserte Auft 1 Rible. 5 fgr. Orprhassen, D v., Beschuch einer geognosischen Beschreibung von Oberz schieften und den nicht angegenden Gegenden von Volen und Orsterreichische Schlessen. Mit einer geognosisichen Gharte und 3 Specialriffen, 38. 8. 3 Ribl. 23 fgr.

TE ( 3512 )

(Die bier jugehörige Charte wied auch besondere verlauft far Alf. 15 fgr.) Tappe, BB., die Alterihamer der deutschen Baufunft in der Stadt Sorft. Erfte Salte, oder die Bauwerke dis jum 12ten Jahrhundere. Mit 3 Blattern Steinzelchnungen. 4. 25 fgr.

Drest au. (Darlehn.) 1500 Rip. auf eine Befitung, bie 7562 Rib. tapirt ift, fucht zur erften Spoothet ber Konigl. Commiff. ondeath Fifchlach, Oblauers

Strafe in 3 Rrangen.

Dreslau. Ben G. D. Ladeler in Effen ift erschienen und in allen guten Buchanblungen (in Freelau bey Fr. Korn d. alt.) ju haben: Das Francen vom See. Ein Bedicht in 6 Gefangen von Malter Scott. Ans bem Entlisten, und mit einer historischen Einleitung und Anmerkungen von Dr. Avam Storef, weil. Prof. in Bremen. Zwipte vom Uebersetzt selbst noch vielfach verbefferte Aust. Press in Kebas für Die Storestsche Uebersetzung dieses berrichten Gebichts, wurde school in ber ersten Ausgabe als vorzüglich gelungen vom ganzen beutschen Pablikum anerkannt. Der leider zu früb entschleiten treffiche Uebersetzer hat aber mit großer Sorgielt das Ganze noch einmal überarbeitet und kurt vor seinem Tob vollendet. Dier erscheint das Buch nunmehr in jeder Hinsi be in einer neuen verebelten Gestalt; möchte es eine gleiche Aufnahme finden, wie ben teiner ersten Erscheinung!

Bredlau. Bor dem Obiquerifor om großen Soliplat find diefe Mle Chaelt 2 Bohnungen, jede von 2 Stuben, 2 Rammern und Rache nebft Garten. vergnügen, 2 Pferdeficite und Reniffe ju vermiethen. Condon.

") Brestau. En junger hund, Pencher Rage, ift von der Allerechtegoffe vorigen Sonnabend den 16. August verlobren gegangen; derfelbe ift besonders das ran kenntlich, daß er ohne Schwanz gebohren ift. Sollte biefen hand Jemand an sich genommen haben, so wird derfeibe ersucht, ibn gegen eine angemessene Bestohnung in No. 1278. der Aibrechtsgaffe, 2 Stiegen boch abzugeben.

4) Bredlau. Auf der Carlogoffe im Saufe Dro. 730, find Ternin Dischaelis bren Baaren Gemolde zu vermiethen und zu beziehen. Rabere Austunft

giebt ber Saushalter Rafdur.

") Bredlau ben 18. Aug. 1823. Das eingetretene und bidberige große Derwase fer hat den vom unterzeichneten landrathlichen Amte bereits unterm 16. Junia-c. als vorsepend bekannt gemachten Brückenban zwischen bler und hundsselb auf der Straße nach Dels über die sogenannte alte Dder, verzögert; da nun derselbe Morgen beginnen, und daher diese Brücke für einige Zeit nicht passirt werden fann, so wird dies hiermit erneuert zur öffentlichen Renntniß gebracht, und zugleich das reisende Publikum angewiesen, wenn es die Fahrt durch die alte Oder neben ber Brücke nicht unternehmen fann und will, mahrend dieser Zeit auf dieser Route fic des Wagens von Breslau über Rosenthal rechts vom Damme durch Carlowis in die Straße nach

Suntefeld, und von ba bleber gu bedienen, Balls baffelbe nicht borgieben follte, ben gebahnten Beg aber bie Pafbrude nach Schwoitich und über Camallen nach Sundefeld ju fahren.

Ronigl, landlatbiiches Umt.

G. Ronigeborf.

\*) Brestau. Gine gute eingerichtete Geifenfiebeten auf einer Sauptftrafe ift ju vermiethen, und ein einfpanniges Sabrwerf und Rinbermagen ift ju verfaufen. Das beabere benm Agent Bahnel, neue Beltgaffe Do. 120.

\*) Rooniontau Groß , Strehliger Creijes. Bep dem Dominio hiefeloft fieben 40 Gild junge tragende Schaafmutter. fachfifcher Rage, nach ber Wolle

a mergt, gum Bertauf.

\*) Gallowit den Iften Muguft 1823. Das Brau- und Brandemein-Arbar bes Dominii Gallw'g ben Breslau foll von funftige Dichaelis b. J. ab, aus fremer Bend anderwing vervachtet werben. Die Pachtbedingungen find ben bies figem Bribichafteaint einzuf.ben.

Purrmann; Beamter.

\*) Breslau. Auf ber Schmiebebrude in Do 1927. if ein logis von gwen

Stuben u. bif Bubeber g : v rmiethen und auf Michaeli ju begieben.

\*) Breblau. Mui'der Comeioniger Strofe gum golonen gowen ift ein offned Gewolbe nebil Schreibft ibe und ein großer Reller, welches fich gu jeder Brant De eignet, vorzüglich ab'r ju einer Winhandlung wegen feiner guten Lage, Dichaell etr vermietben.

\*) Brestau. Bu vermiethen auf der fleinen Dablergoffe Dro. 206. ber erfie Ctod von 4 Ctuben, Aifome neoft Inbebor, auch fann es gethellt merben au amen auch 3 Stuben, notbigenfalls auch Pferdeftall und Magenplas. Das Rabere im Bemolbe. . ten eine geriebige ies be eine eine bei ge

\*) Bredlau. Ber ift Jefus? Dreblet, gehalten von J. R J. Golding, au baben ben bem Rirchendiener ber evangelifden reformitten Rirche. Breif 2 gr. Courant.

\*) Bredlau. Gine Bohnung von bren Stuben und einem Reben : Cobinet ift in ber neuen Suchausstrafe im Mohren ju Michaell, ober auf Weibnachten gu

permiethen.

\*) Brestau. Ber auf G. B. Duffere Berte pranumeriren will, melbe

G. Rondal. fic ben Unterzeichnetem

\*) Schweidnig ben gten Auguft 1823. Rach S. II. und 12. des Gefebes über Die Ausführung der Gemeinheitstheilungs. und Moldfungsordnung pout 7ten Juny 1821. wird die von bem Fiber Commif Gute Dangfau Strie-Saulden Areifes in Untrag gebrachte Gervituten : Ablofung offertlich befannt gemacht, fo.ge beffen werben alle Diejenigen, welche babei ein Intereffe in bas frem :

ben vermeinen, vorgelaben, fich bis jum iften October d. I. bei der unterzeichs neten Ronigi. Spreigle Defonemie-Commission zu nieiben und zu ertidten, ob fie bei Boilegung des Plans zuge ogen fenn wollen, Bon den Michterscheinen. Den mird angenominen, daß fie die zu bewirkende Servituten. Ablojung gegen fich gelten laffen und fich jeder Einwendung biniubro begeben.

Ronigl Special : Defonomie : Commifficen der Rreife Schweidnit,

Striegau, Bolfenguin und gandebut.

Rober.

Rieder: Faulbrud ben 10. Juli 1823. Das Dominium Rieder-Faulbrud Reichenbacher Creifes und die dortigen 7 Rauern haben die Bauern Ros bothen den Schuitner : und ben Hubnersins abgelofet. Bur rollständigen Besendigung diefer Sache ift Terminus

den 4ten September 1823. In 1000 Rieder-Faulbritt auf dem berrichaftlichen Schlosse anbergumt und nach dem die hochlobt. Lanoschaft so wie die beiden bekannten Keal-Creditoren ihr Consentiment zur Ablosung bereits gegeben haben, so werden alle u. d jede ets wantge Real Pratendenten des Attrerautes Rieder-Faulbritt in Gemästheit des Ablösungs-Soicts vom 7ten Juni 1823. nub S. 460. dis 465 Lit. 20. Thi l. des Allgemeinen kandrechts hierdurch einaeladen, gedachten Lages ihre Gerechtsame w. hrunchmen. Im Nichterscheinungsfalle werden sie als consentirend in die Ablösung erachtet worden.

Das Rieder : Faulbruder Patrimonial Bericht.

Langenmanr.

Rustan ben 18ten Juny 1823. Das Sypothefenbuch bes in Cobles fien im Surftenthum Gagan belegenen Dorfes Cromlan foll auf den Grund der Daruber in ber gerichtlichen Regiftratur porbandenen und ber von ben Befigern ber Grundflucke einzuziehenden Rachrichten eingerichtet merben. Gedernann ber Dabet ein Inter fe ju haben vermeint und feiner Forderung die mit beren Gin= tragung verbundenen Borgugerechte ju verichaffen gedenft, hat fich binnen 3 Dios naten bet bem Gerichte ju meiden und feine etwanigen Aufprude naber angus geben. Bugleich mird ben Intereffenten eröffnet, baß: 1) biejenigen, melche Ach bin en der gefesten Friff meiden, nach dem Miter und dem Borguge ihres binglichen Rechts eingetragen werden; 2) Diejent en, welche fich nicht melben, th vermeintliches Realrecht gegen ben britten im Sppothetenbuche eingetragenen Befiger nicht mehr aubuten tonnen: 3) in jedem Falle mit ibren Forderungen Den einaetragenen Boften nachfteben muffen, daß aber 4, benen, melive e re loge Brundgerechtigf it ( Servitut ) haben, ihre Rechte nich Borfdritt bes Allegemete nen Candrechte Ehl. I. Lit. 22. S. 16 und 17. und nach S. 58. Des Unbanges jum Allgemeinen gandrecht gwar vorbehalten bleiben, bag es ihnen aber auch freifteht, ihr Recht, nachdem es gehörig anerkannt oder ermiefen worden, eine tragen in laffen. Das Gerichtsamt Eromlan.

Grunberg ben 12ten Juli 1823. Die verebl. Tuchmacher Johanne Caroline Deurich geb. Matrid bat bie Gutergemeinschaft mit ihrem Chemona Lichmachermeiter Gottlieb Wilbelm Beinrich ausgeschlossen, weiches hierdurch iffentlich befannt gemacht mi b.

Ronig!. Breuß. Land : und Stadtgericht.

( 3515 )

Frentage ben 22, August 1823.

Auf Gr. Königl. Majestät von Preußen zc. ze. allergnädigsten Special-Befehl.

Breslausches Intelligenz-Blatt zu No. XXXIII.

## Bu verkaufen.

Brestau ben 20. May 1823. Bir Director und Juffgrathe bes Ronigl. Berichts bufiger Sauer und Reftoengfladt Bredfau bringen bierdurch gur alls gemeinen Renninig, daß auf den Mitrag des herrn Louis v. Montmarin bas Gat Gruneine, welches nach dem in unferer Regiftratur oder bei bem alloier ausban je Den Proclama einzusehinden im Jahre 1816, anigenommenen gerichte lichen Tore ju 5 pro Cent auf 18216 Riefe. 20 far. und ju 6 pro Cent auf 154 0 Ribl. 16 igr. 8 b'. nach bem Car: Revifions Protofel vom 26 April c. a. abe ju 5 pro Cent auf 10327 Ribir. 21 far 8 pf. ju 6 pro Eint auf 8689 Ribir. 23 igt. & d'. argefchatt ift, off nelle verfauft werden foll. Demnach werden alle Befig: une Zaniungsfahige durch gegenwartiges Proclama offentlich aufgefordere und vorgeladen, in einem Zeitraum bon 6 Monaten in den biergu angefesten Ecre minen, namilich ben sten Geptember c. und den Titen Movember a. c. , beionders aber in dem legten und peremtorifchen Termine den 22ften Januar 1824 Bormits toas un gr Un por dem Ronigl. Junigrath herrn Mugel in unferm Parthetens Bimmer in Berjon ober durch gegorig informirte und mit gerichtlicher Special-Rolle macht verfebene Mandatarien, aus ter Zahl der biefigen Juftig : Commiffarien gue ericheinen, bie befondera Bedingungen une Modalitaten Der Subhaftation bofelbff ju vernehmen, ihr Gecoth ju Doororoll gu geben und ju gewärtigen, daß temna bit infotern tein ftotibafter Biderfpruch von den Intereffenten erfiart mird, der Bufchiag und die 2 judic tion an ben Meift: und Befibiethenden erfolge merbe. Uebris gene foll nach gerichilicher Gilegung Des Ra freillinge Die Lofdung ber fammelte chen fomohl ber eingefragenen als auch der leer ausgebenden Forderungen und gwar lentere obne Production der Inftrumente verfügt meren.

Directo. und Junigrathe bes Ronigl, Gerichts biefiger Daupt : und

Diefideninabt.

Brestan den 5. Mary 1823. Bon bem Ronigt Jufigamte gu St. Mas Wigs mird Die ju Mergtorf ben Dalau fub Rro. t. telegene aus einer freien und 24 robothfamen Dube Ucker ju Gelbe nebft bem Rretichem beftebende und auf 8821 Rebir. 10 fgr. Cour. gerichtlich gewurdigte Emanuel Lebfelbiche Erbe fch litifen auf ben Antrag eines meal . Glanbigers im Wege ber Execution bierburch offen lich fubhaftirt und jugleich befonnt gemacht, bag bie Licitations . Bermine auf den 22ften Dap, 21ften July, peremtorte aber auf den 22ften Ceps tember, c. angefest morden. Es weiden daber befis und garlungefabige Rauf. luftige hiermit vongeladen, in diefen Terminen, befonders aber in dem legren

peremtorischen Licitations Termine Lorunittags um 9 Uhr in bet hiefigen Gestrichtamts. Cangled zu Abgebung ibrer Gebothe in Person ohnschibar zu erschett nen und bat sodann ber Meiste urd Besteitbende den Zuschlag zu gewärtigen. Georigens kann die Beinst der Information ausgenommene Lace des Fundl in der Gerichtamis Canglen gehörig nachenschen werden.

Ronigl. Juff auer ju Gt. Mathlas.

Cogbo.

\*) Rofenberg ben isten Juli 1823. Die Bausterftelle Ro. 27, in dem Cammerendorfe Woffela unferer Juriadiction, welche auf 30 Ribl. Courant gerichte it gewürdiget worden, foll Theilungeb iber in Termino den vien October 1823; auf hiefigen Rathhause öffentlich an den Meiftbietgencen verkauft werden, wosn bei Ffabige Ranflustige einladet.

redrier de t' Erm bijb ein Das Ronigl. Stadtgericht.

\*) Dirichberg benoten August 1823. Bei bem hiefigen Ronigl. Land: und Stadtgericht foll bas jub Ro. 41 . B. hiefilbst auf ber Schüßengasse gelegene auf 909 Rible. 10 fer. abgeschäpte Mabler Mulleriche haus und Garten in Termino ben 24sten October b. J. als bem einzigen Bieibunge Termine öffentlich verkauft werben.

\*) Diebla Rothenburger Rreifes ben 12ien Inti 1823. Auf Antrag ber Baubler Gottlob Schwarzeichen Erben allbier foll bis ibnen gemeinichaftlich gebos rige, auf 391 Athl. 8 gr. Courant gerichtlieb abgesichtigte hundlernakrung mit 326 behör hieselbst ber Erbtbeilunghalber öffentlich verkauft werden. Beifig und gabe lungstabige Raufluftige werden baber bierburch vorgelaben, in bem auf

Bermittage Qubrangefehten Biethunge Teinine an umferer gewohnlichen Gerichtes amtofielle all bier ju eigheinen, ihre Bebothe zu eröffnen und den Zufching unter 3 fimmung der Erben und des obervormundschaftlichen Gerichte zu einfan. Die Zage liegt in der Regificator des Gerichtsamts jur teglichen Einficht bereit.

Das Braff. v. Einfledeliche Juftijamt dafebit.

Brauer.

") Zult ben 4ten August 1823. Das von dem Schumacher Barger Joh. Weber verlassene, theils massen, theils von holt und lehm erdante, in der geen Classe bierbrauberechtigte Gassenhaus sub Ro. 50. sonst dazu gehörtem Alkerverz gen von 2½ Breslauer Schessell Anosaat, fieben Krantlands und einem Left erterteete auf 720 Rit. Courant g stagt, soll auf Andringen der Bläubiger no. der dig verkauft werden, wozu die kicitations, Termine am 22sten September, 27sten October und peremtorie isten December a. c. anstehen, daber biste, und zahlangsfähige Käuser bierdurch eingeladen werden, in diesen Derninen besonders aber imperemtorischen Bormittags um 9 Uhr an gewöhnlicher Gerichtsstelle zu Nathhause allhier zu erscheinen, ihre Gebothe abzugeben und zu gewärtigen, das dem annehm barsten Meistbiethenden dieses Saus sammt Zubehör gegen baare Zahlung des Meusgeboths überlassen und spiece Gedothe nicht berücksichte werden sollen.

Das Königl. Gericht ber Stadt.

\*) Ratibor ben izten August 1823. Da die fub Ro. 60. ju Roblib CofelerRteiles gelegene Johann Prostesche Freigactnerftelle, welche auf 114 Ribl. 8 igr.
65 d'. in Courant gerichtlich abzeschäft worden ift, auf ben Aufrag eines RealGlaus

. . . 4 2 1

Staubigers öffentlich an ben Meifibierhenden verfauft werden foll, so haben wir biegu einen Termin auf ben 24sten October dieies Juores anberaunt und ladem Rauftiff ge und Jahlungsfahige bierdurch ein, in biefem einzigen peremtonischen Termine auf unfrer gewöhnlichen Gerichtsstelle zu M3. bis vor und zu ericheinen, ihre Gebotbe a 3 g ben und zu gewärtigen, cas diese Possission dem Meiste und Beste eihenden zuzeschagen werden wird.

Das Gerichteomt bes Ifodiele Ritterques Riebis. \*) Kriebland den 28. Juli 1823. Der ju Frietlund & if.nb raichen Kreis fee fub To 58 reigene ogenannte Hingfreifcham gum goldnen Rre B. moste ai Ber bem Mo: ebaute un Stallung imit Garte, 65 Morgen :10 DR. Bicters land Austagt in: gwei Biefen nebft einer Scheuer gegoren, und weicher jurch eine gelichtliche a pe au' 4029 Ribl. 3 fgr. 32 pf. Conrant abgeichist marten ift. fon qui ben urt ag eines Real Glautig re Schuldenhalber offentich verfaufs me den Bu biefem Beguie find 3 Termine und zwar auf ben toten Detober, cen Tot n December c. nne paremtorte ouf ben igten Februar 1824, anbera int morten. Din befic und ja un ofanie & . fluffige merben demnach aufgefordert, bef, ndere in bem . Bt anfte en en Bernitne auf cem Jimmer bes unterzeichneten Berichte gu Riedigne ju ericheinen und ihr Genoth abjugeben, mob tingen bemert, ich gemacht wird bag ber Buid lag an ben Date: und Beftbietbenben erfolgen, und qui bie nach Der lauf des ligten guitations Termine etwa einfemmeaben Gebothe nicht reflectirt merben wirb. Das B richtsamt ber Berrichaft Rriedland.

") Greiffenstein den iten August 1823. Das unterzeichnete Gerichts amt subhastitt das von dem verstorbenen ihrenft ied Schröter sub Mo. 78. in Runs zemborf hinterlussene und von Ditegerichten auf 803 Ridl. gewildigte Pappillars paus und fordert Beste und Zahlungstähige bieduich auf, in Termine unico et peremtor o Bittationis den 24sten October c. Bormitrags 9 Uhr in allhiestger Gerichteilelle zu erichituen, ihr Genoto abzugeben und sodann den Zaichtag and Meistlichenden nach vorber abgegebener Erfla ung der Interessenen zu gewärtigen. Reichburds Schafgorsch Greifensteiner Gerichtsamt.

\*) Somtede erg den zisten Juli 1823. Die unter Ro. 72. zu hoe henwiese beligene Kulnerische Hauserfelle, weide jahrlich 4 Athl. 15 jar Abgaben zu entrichten hat und aus folgenden Parcellen besteht: 1) aus der Brands felle sin derna Antonic einen Erichte von 109 Athl. gezahlt wird; 2) aus einem lant ortsgrichtliche Laceauf 40 Arh abzeichästen Grasegarten; 3) aus einem Zinsackeisluck, word, jahrlich 10 sur Jieß zu entrichten ioll in dem auf dem Etadigericht angerenden Termie offentlich an den Meistbiethenden verkrieft werden. Wir laden Rouflusisse biezu vor der Meistbiethenden den Zuschlag zu erwarten, wenn niet gesesliche Hindernisse eintreiten sollten.

Monigl Peak. Land und Stadtgericht.

\*) Dhi au ben ben ben unguft 1823. Auf den Antrag der Christian Sempto nerichen Erben foll die Frischerverendigkeit No 7 zu Oblau nebst dem vazus geriche Die hungeriche an der Fieischerwiese und einen Antheit an einen Ochsens und Schafff ibe, alles zusammen auf 295 Athl. 19 igr. 4½ pf. Courant gerichte lich abzeichaft, im Mege der nothwendigen Subhastation öffentlich an den Meiste

hiethenden veräußert werden. Zu diesem Behnse ift ein peremtorischer Blethungs. Termin auf den 24sten October a c. Vormertags um 9 Uhr anberaumt warden, wozu desig, und jablungdrähige Raufluftige zu erscheinen und ihre Gebotte abzugeben, hierdurch mit dem Beiftigen vorgeladen weiden, daß der Zuschlag an den Meiste und Bestbiethenden unter Genebnigung der Real-Interessenten erfolgen und auf etwanige Nachgebothe nach Publication der Adjudication nicht weiter Rücksicht genommen werden wird.

Ronigl. Preuf. Stadtgericht. Leobichus ben gen Daci 1823. Bon bem Gerichtbamte Des Dite tergutes Branis wird blerdurch offentlich, befondere mo es von Rothen ift befannt gemacht, b. f auf ben Untrag eines Regl. G.aubigers bas bem Bauer Balentin Rlimon geborige ju Branit fecbichuter Rreifes fub Drc. 7. gelegene Enubige Frendbauergut und die baju gehörige ebemalige Dominale Reclita en bon 9 Echeffeln 133 MR. 50 R. groß Dans Ausfagt, welches incl. ber letten auf 2678 Rithle. 12 far. 2182 b'. Cour. gerichtlich gewürrtiget worden, im Wege Der nothwendigen Gubbaffation öffentlich an ben Metible genden verfau't mers ben foll, woju wie Termine auf den 17t n Dan, 18ten July a. c. in der biefigen Gerichtoamte Ranilen und einen peremitorifchen Termin auf ben 22. Cep. tember a. c. auf Burg Granig anbergumt haber. Raufluftige und Boblungs. fabige werden baber biermit vorgelaten in tiefen Terminen ju ericeinen, itre Gebothe abzugeben und den Bufdlag an den Meiftbiethenden ju gemartigen ins bent auf Die nad Berlauf Des letten Bicitations Termins etwa einfamme be Gebothe nicht weiter reflectirt werden murbe in jofern nicht gefesliche Umftanbe eine Ausnahme geftatten foliten.

Das Gerichtsamt Eranig.

Reder.

Liegnis den isten April 1823. Das freiherrlich v. Sauerma Driffer Justig unt furhasitet die zu Obas lab Ro. 30. belegene, auf 2628 Athir. gerichtlich gewirolgte Wassers und Windmiddens Besthungen des Ebritian Gettned Warst ad Instantiam eines Real: Creentoris und fordert Biethungslustige auf, sich in Termino den 23sten Juni, den 25sten August, peremtorie aber den 23. Detober d. J. Bormittage ung Uhr in der Amts. Wohnung zu Ovas einzissen. die inden. ihre Geschothe abzugeben und sotann zu aewärtigen, daß nach erfolgter Justimmung der Interessenten der Zuschlag an den Meistbiettenden und Bestgahlenden geschenen wurd. Dabei dient den Kaussussigen zur Kachricht, daß nur so die Kauser zur Etctiation gelassen werden kaussussigen und Kachricht, daß nur so die Kauser zur Etctitation gelassen werden können, weiche sich verher über ihre Bestg und Jahrungsstähigkeit genügend ausgewiesen haben. Zugleich werden diesenzen, deren Realz Ansprüche an das zu verkausente Grundstück aus dem Hopptbekenducke nicht hervorgeben ausgesordert, solche spätessen in dem obgedachten letzten Seimme anzus melden und zu bescheinigen, außerdem sie damit gegen den künstigen Bester nicht weiter werden gehört werden.

Das frepherri. v. Squerma Onaffer Jufigant.

Reichenbach den zosten Juny 1823. Auf den Antrag einiger Gläubiger wird die Gottlob Aranchersche zu Niede Deulau Schlößel Aleischenbachschen Areises belegene, auf 1010 Athl. abgeschänte Freistelle, nothe wendig subhastit. Bo weiden daber alle besitz und zahlungofahige Raus.

lustige hierdurch ausgesordert, in dem auf den 25sten September d. J. Nachmitta o 2 Uhr angesenten perentorischen licitations. Termine vor unterzeichnetem Gerichtsamte in dem Schlosse zu Nieder Peilau Schlösel zu erscheinen, sich zu legitimiren, die Kausbedingungen zu vernehmen, und ihre Gebothe auf das seilgebothene Grundstück abzugeben, wonächst selbiges dem Meist und Bestbiethenden mit Einwilligung der Interessenten zugeschlagen und auf spätere Nachgebothe nicht geachtet werden soll. Die Tape ist in dem Nieder-Peilau Schlöseler Gerichtskretscham nachzusehen.

Das Raufmann Riedeliche Mieder : Peilau Schlöfeler Gerichteamt.

Wirsche ben 3. July 1823. Diezu Dzlatkame Militsch Trackenberger Creises fab Mo. 15. beiegene, bortzeticklich auf 250 Athl. Courant abgeschäpte Bausterfielle, ist auf den Antrag der Dübnerschen Bormundichaft sulbasta gessellt und Terminus lieitationis auf den riten September a. c. anberaumt wors den. Kauflustige und Zablungsfähige werden hiermit aufgefordert, in hiefiger Aints-Kanzlen zu ersteinen, ihre Gebothe abzugeben und zu gewärtigen, daß dem Meist, und Besitzeibenden nach vorhergegangener vormundschaftlicher Eesnehmigung dieser Fundus adjudiciet werden wird.

Reichvoraft, v. Dochberg Frei. Minderftandesherrt. Reufdloffer Gerechte aut. Doffmann, Jufit.

Braufen ftein ben 22'n Juli 1823. Das jum Franz heumannichen Rachlusse gehörige Wohnhaus und Garten sub Ro. 128. ju Diberedorf bei Franz finfein, welches im Jahre 1839 auf 768 Athl. gerichtlich gewürdiget worden, wird Loculung balber hiermit jum öffentlichen Beitauf gestellt und Kauflussige hiemte vergesuden, in dem einzigen und peremtorischen Termine den 4ten October c. Bormittags um 10 Uhr auf dem Stadtgerichtszummer vor dem Deren Reierendarto Tender hiefelbit zu erscheinen und nach Abiegung der Gebothe des Juschlags gewärztig zu fein. Die Love selbst iff an der Gerichtsstätte zur Einsicht ausgehaugen. Rongl. Brauf. Frankenstein Silberberger Stadtgericht.

Liebenthal ben 2ten Juny 1823. Auf ben Untrag der Erten fubbafirt hiefiges Ronigl Land; und Stadtgericht Die fub Ro. 30. ju Meundorf tos wenberger wreif & gelegene localgerichtlich auf 170 Athl. gewurdigte Sauslerfielle

bestimmt jum Biethungs, Termine fünftigen

12ten September a. c.

fent 9 Uhr, in welchem fich Kauftebbober in bem Gerichtstreifcam bafelbft einfinden und ben Bufchlag gegen bas Melfigeboth nach vorangegangener Einwillis gung der Intereffenten gewärtigen konnen.

stonigl. gand : und Stabtgericht. Cirationes Edictales.

Breslau den 15ten April 1823. Es weiden hierdurch alle und jede unbekannte Erben der in dem Jahre 1820. allbier ab inteffato versierbenen Unt roff ager Witime Barbara Bechmann geb. Arft auf den Antrag des biefigen Maniftrats da die fich gemeldeten Perfonen ein Verwandschafts Verhältnist oder ein Erbrecht bargutbun, nicht im Stande gewesen find, hiedurch öffentlich vergeladen, i irnen einer zwonatlichen Frist spätestens aber in dem auf den Sten April 1824. Vormit. tage um vo Uhr anderaumten peremtorischen Termine bor dem ernannten Communitatio Hen. Juffigrath Rrause an unferer Gerichtsütige entweder perfo, lich oder durch bielanglich legitimitte und informitre Bevollmächtigte, wozu ihnen bei er ca ermangelnder Befan tichaft die hin. Juffig-Commitatien Einrad und Rumi an in Borschlag gebracht werden, zu erscheinen, ihre Ervichte und wonftige lin prühe an diefen Rachloß nach zu erwerfen, bei ihren Uneblich naber zu gewalt an daß diefer Rachlaß als ein herrntoses Gut dem hiefigen Ragistrat zugesprochen werden soll. g)

Das Ronig! Ctabtgericht. Brestau ben 2gften Dan 1823 Bon bem Ronigl. Gladtgericht ble. figer Refideng tft in b'm auf ben Untrag des Ronigl. Ctad maifenamter uber Die funttigen Routgelber Des Fleifmer Eng thar tiches fub 30 1852, bengegenen Daufes am 23ten Dan a c. erofforten Louidatione Progeffe ein Germin jur Unmeldung und Radweifung ber a fprude aller embangen unbefann en Glaus biger auf den 2aften Septem er c frub um 10 libr vor dem De en Jufigrath Rraufe angefest morden. Diefe G aubig e merten baber hierdurch aufgeforvert, fich bis jum Termine fdrifflich, in Demielee aver perfe lich ober durch gef Bo lich quidfige B vollmachtigte, wogu ibner beim Mangel ber E.fannticha't bie Berien Junty : Commiffarten Enge, Pfendfact und Coared vorgeichlaten mittoen, ju melden, ibre Forderungen, die Urt u. b bas Lorgugerecht berfeiben anjuges ben und die etwa porhandenen fcbriftitchen Beweiemlitel volublingen, bem adift aber die mettere rechtliche Einlettung der Cache in gemartigen, no. egen bie Aneblewenden unt ibren Anip fichen an die Raufgelber Daff: mit den ausges foluffen, uno ihnen beshalb genen ben Rauter ber Brun find's und bie fibrigen Claubiaer ein emiges Stillichmeigen quierlegt merben und Die Be, theilung b.r Ran'gelder unter erffere erfolgen wird. Ronial. Stadtgericht.

Bred fan den igten April 1823. Auf ben Untrag der Ronig!. Intens Dantur Des VI. Armee Corps bierieloft meeben von Seite : Des hiefigen Ronigt. Dher . Landefgerichte von E chlenen alle und febe befonders aber alle unbefante Glanbiger, melche gn bie Raffe der allgemeinen Bain jon : Laja: the ju S: & und Cilberverg für ben Zeitraum vom iften Jannar bis ultimo Decem er Des Je res 1822 aus traend einem rechtlichen Grunde einige Hafr fiche gu babes ber neinen hierdurch vorg laben, in bem vor bem Renfal Dber Lanvesgerich & Uneffer Drn. 3. Bed I auf Den gt n September a. c Bormttrage um to Uer anberau ten Ils quidatione. Termine in dem biefigen Dber, Lard. vartiet tebaute pe fontite oder burd einen g. feglich gulagigen Bevollmachtigten, wogu ihnen bei etwa ermangel. Der Bes kanntichaft anter ben biefigen Jung : Commiffe rien . Der Jung Commiffio. erath Rleerte, Morgenteffer, und Robit in Bortchlag gebracht me b.n., an beren ritten fe fich wenden tounen, ju ericheinen, ihre vermeinten Uniprude anzug en und burch Beweism tet gu beich migen bie Rubierfch inemben aber paben ju gemarife gen, daß fle after ibier Unfpruche an Die gedachte Caffe werden verluftig erffant werben. g.) .

Ronigl, Preuß Ober Landesgericht von Echlefien.

Ratibor den 18ten April 1823. Bon dem pieffen Konigl Der-Bans desgericht find auf Aufuchen bed Eucatoris der minderjährigen Braf von Deperte.

borficen Rinber Jufigeommifionerath Bichurg, alle biejenigen fo an ben Milo. This Windloff bes verforbenen Grafen Frang v. Dppereborf worüber ber erbichafte liche & autorious Bic of in liegenden Grunden und ausftehenden Korderungen befiebt einige Forderung ant & ripriche ju haben bermeinen, inobefondere bie ibrem Aufents balte nach unbetannten Lieglereditoren, in Betreff ber auf ber Bauerfielle ju Riobel haftenden Beit per 160 M. I. Balger Michnick angeblich im Defreichifchen, und bie Briettea Midnich Sffentlich bergefialt vorgeladen worden, Daß fie binnen brei Dos naten ihre go derungen mundt co ober febriftlich anzeigen , auch ibier Anmelbung bie Abfdritten einen Arfin ben morauf fie fich grunden beilegen, biernachft aber in bem nen angel ten Jeinie ? con 3. Gewibr, 1802, bor bem ergannten Deputirten Ben. Oberta Dengerichts: Natt Cheller fich in Derien , obur burch julafig Bevollmache tigte fiellen, bin Beir a und bie Ure ibrer To berungen umfiantlich angeben, Die Documence, Brief detten urd übrigen Beweismittel, womit fie bie Richtigfeit ib-Der Aniprodie au erwei'en gedenfen, urichriftlich porlegen und anzeigen bas noib's ge quet Protifell verbandein und aisbann die gefehmäßige Unfebung in bem abjufollend n Erfigfe touriel, bagegen bei ihrem Musbleiben und unterlaffener Unmels eung ibrer Univ ude gemarigen follen, baffife aller ibrer etwantaen Borrechte verluftig atlat und unt ihren Forderungen nur an babienige, mas nach Befrieble aung er fic melben jet. Glagbiger von ber Maffe noch ftbrig bleiben mochte vermies fen werber follen, Ueb.toere werben be i'nigen Glaubigern, welche burch gefie. liche Urfach n an ber perfo lieben Erichennung verbindert werben und benen es biers feifts an Betannefiba t, feblt d'e Inftigeomnuffionerathe Laube, Scholl und bie Jus Migcommiffarien Cherard, Siditel, und Cano angewiefen, wovon fie fit einen matten und benfelben mit Jagermatton und Bollmacht verfiber fonnen. Wenach ab aifer immtitene Glaubiger bes vorgedachten Grafen Frang v. Orpereberf guade ren baben.

Ronigl. Preuß Ober : gandesgericht von Ober , Schleffen.

Ratibor den izten Man 1823. Auf den Antrag: 1) der Königl. Jutendantur des Geen Alimee, Corps ju Bredlau; 2) des Königl. Majors und Dataillons Commandeurs v Eebeck zu Cosel; 3) des Königl. Majors und Batathons: Commondeurs v. Dallwig zu Cosel; 3) des Königl. Majors und Batathons: Commondeurs v. Dallwig zu Cosel; 3) des Königl. Majors und Batathons: Commondeurs v. Dallwig zu Cosel werden von Seiten des hierigen Königl.
Ober Landedgerichts von Oberschlessen alle und jede, besonders aber olle undekannte istandeurs, weiche ab: 1) an der Kasse des allgemeinen Garnison Lagareihe in Coki für das Jahr 1822.; ad 2) an der Kasse des Küstlier- Batallons
des 23sien Fefanterie-Regiments sür die Jahre 1821. und 1822.; ad 3) an der
Rasse des Küstler- Bataillons des 22sien Infanterie-Regiments (3ten schles) sür
das Jahr 1812 aus irgend einem rechtlichen Erunde einige Ansprücke zu haben
vereneinen, hierduich vorgeladen, in dem vor dem Ober Landesgerichts Auseultator v. Latisch auf

Den zien September b. J. Borwittags um 9 Uhr anberaumten Liquidations Termire in bem Liefigen Obers Landesgerichtehause personnten Liquidations Termire in bem Liefigen Obers Landesgerichtehause personnten bei etwa ermangelnder Bekanntschaft unter den hiefigen Judits Commiss rien die Justiff Commissionerathe Wichtra und Scholz und die Justiff Commissionerathe Bichura und Scholz und die Justiff Commissionerathe Bekanntschaft werden, an beren einen sie fich wenden fünnen, zuerscheinen, ihre vermeinten Unsprücke anzugeben und durch Bes

wetemittel ju befcheinigen. Die Richterscheinenben aber haben zu gemärtigen, baf fie aller ihrer Unsprude an die gedachten Raffen verluftig erflart und nut ihren Fort rungen nur an die Bei son bestentgen, mit dem fie contrapirt haben, werden verwiesen werden.

Ronigl. Preug. Dberlandesgericht von Dberfchleffen.

Sottesberg den zien Just : 82%. Bon bem unterzeichneten Könlgt. Seidtgericht wird auf den Artrag der v twit. Katettmicher Kinner hieselde veren Sohn Ern Penjautn Kinner, wicher vor 20 Jahren als Alfchiergeselle in die Fremde gegangen ist une fie dieser Zeit teine Nachricht von sich g geben hat, oder best nundekannten Eiben und Erdnehmer hieteburch vorgitaten, sich binnen 9 Monat num sichtlich in dem auf den vorn Np. 11824. Bormittags um 9 Uorbie seibst anderaumten Trmine ertweder persönlich oder schristlich zu melden und die weitere Unweisung zu erw rein, widtigenfalls der Ernst Benjamin Kinner ihr tode erklärt und sein Beimägen finner Mutter als bessen alleinigen Erbin zuerkannt were

ben wird. Rougl Deuß, Graing nicht.

gemen ben sten April 1823 Bon bem unterze dineten Berich baint werden all blejenigen etwanige Bratenbenten welche auf die, auf cem Baus orguthe fub Do. 6. ju Ricoline eingetragenen Boffen, a. über 18 Rhir., fur ben hanns Beorge Rober ju Roppen, laut Protofell bom 14. Movember 1786. und Rauffontratt vom 29 July 1786. b uber 4 Ribtr., für Die Bennichen Erben namentich Undreas, gereng und Maria, vermöge Protofell vom 14. 2009 Dember 1786. c. uber 6 Rthl. 16 gr., fur die blocfinnige Elienore und die unmundigen Rofina, Johanna und Biliana Schubert laut Protecoll vom 14. Rovember 1786. und Kauffontraft vom 29ften Jab 1786. und die barüber ipres chenden und verlohren gegangenen Onroibefen- Jufrumente bom iften Robems ber und 11. Decbr. 1786. ale Eigentoumer, Cejnonarien, Mfand. ober fonftige Brieffinhaber Aufprude gu haben vermeinen bierdurch aufgefordert, dieje ibre Anipriiche in dem auf den iften Gept-inber a. c. Bormittags um 9 Uhr an der gemobnlichen Gerichteflatte ju Ricoline anffebenden Termine anzumeleen und ju beich inigen und forann das weitere ju gemartigen, Collte fich jeboch in bem angefesten Termine feiner ber etwanigen Interegenten melben, bann merben Diefelben mit ihren Real - Unfpruchen practudire, ihnen bamit ein immermabs rendes Stillichweigen auferlegt, die aufgebothenen Realrechte ohne Produtt on ber Inftrumente und vone Quittung fur eriofchen erflart und in bent Sp. 00 thefenbuche auf Unfuchen ber Ertrabenten geloicht werden.

Graft. v Beuft Nicoliner Gerichtsamt. Friehmelt.
Ratibor den isten July 1823. Bon dem unterzeichneten Deer Landes gericht wird auf Antiag des Königl. Fiscus der Kantonist Anton Riafe aus Carloz hoff Neisser Creises, welcher seinen Aufenthaltsort in Königl. Landen verlassen bat, hierdurch ausgesordert, sich in dem auf den 25sten October a. Bernuitags um 9 Uhr vor dem Ober Landesgerichts Ankeultator Stache angelehten Teinnie alls bier zu gestellen, über seine geseswidrige Entsernung sich zu veraniworten und teine Zurücktunft glaubhaft nachzuweisen, widrigenfalls er nach Borswirft der Gesche seines sämmtlichen Vermögens so wie der ihm in Zufunft etwa zufall uden Erdsschafter verlustig erklärt und soiches alles der Regierungshaupik iste zuzesprochen wirden wird. z.)

Ronigl. Preug. Dber . Candesgericht von Dberfchlefien

## (3523)

# Beplage

zu Nro. XXXIII. des Breelauschen Intelligenz Blattes

Citationes Edichales.

Gloaan den iften Dan 1823. Bon dem unterzeichneten Ronigi. Deer-Landesaericht merten alle biejenigen, welche als Eigenthumer, E. fionarien, Pfonda Dber fonftige Brieibinbaber an bas fur ben Birtyichafte . Beimalter Johann Bottfriet Binbaum und beffen Chefrun Johanne Manete geb. Rofder ex Dolle Catorio ber Gebriider v. Lonen b. d. Reichwalde Termin Balpurgis 1801, und Confend bee epemoligen Umits ju Gorit vom oten August 1801. auf bem in ber Rontal. Preuf. Oter gaufit gelegnen Mittergute R ichmalde haftende Cavital bon 2000 Ribl. Conventione: Weld und bas borüber ausgeftellte angeblich verbrannte Schuld , und Sprotheten Infrument Unipruche in baben vermeinen. autgeforbert, fib bei bemfeiben lunerhalb 3 Monaten und fi ateitens in bem auf ben iften September b 3. Bormittag 11 Uhr anftebenden Cermin por bem Deputitien Dber : Eindesgerichte : Referendarto Rugler auf dem Calof biefelbe ju meiten, ibre Unfpruche angujeigen und geltend ju machen. Gollte in bies fem Lermin niemand ericeinen, fo wird bas oben bezeichnete Inftrument fur amortifit erflatt, und ben Birnbaumfden Cheleuien an ceffen Stelle ein neues ausgefertiget werden.

Ronigl. Preug. Dber : Lan bedgericht bon Mieber : Schleffen und ber ber Laufis.

Gleimit in Ober Schliften den sten April 1823. Bon Seiten des uns terzeichneten Gerichtautes wird hierdurch der im Fruhjahr 1815 als Refrut zu Molron ausgehobene damalige Knicht Thomos Witera aus Kneja Role nberger Ir ise gebürtig, welcher nach Brieg von dem landratht. Officto Plesner Regises watricheinlich an das chemaitae vote Königl. Preuß. Inkinterie-Regiment odages stellt worden und seit der Zeit nichts mehr von sich dat heren lassen, auf den Anstrag seiner Chefrau der Bitzitta geb. Malcheißt öffentlich vorg-laden, sich dins nen 9 Monaten und späiesten in dem auf den 21sten Februar 1824. Bormittags um 9 Uhr hier in Gleiwiß angesisten perentorischen Termine entwecer verfönlich oder schriftlich vor dem unterzeichneten Gerichtsamte zu melden, im Ausbleitbungssfalle aber zu gewärtigen, daß nachdem von seiner Frau abgeleisteten Dilligenzeide er für todt erklärt und seiner Chefrau die anderweitige Berheirathung verstatzes werden wird.

Das v. Sochbergiche Gerichtsamt Mofran Plefiner Rreifes.

Offener Arreit.

Dichelsbott ben 1. Nuguft 1823 Bon bem Gericksamt ju Michels, borf wird allen und jeden, welche von dem dafelbit in Concurs gefallenen Ra fmann Benjamin Bagolot etwas an Gelde, Sachen, Effecten oder Brieffcaften binter

fic baben, hiermit angebeutet, bemfelben nicht das Mindefie babon ju verabfolgen, vielaucht dem Gerichte daven ungefäumt treulich Anzeige zu machen und die Bilber ober Sachen mit Borbehalt ihrer Rechte baran in bas gerichtliche Depofitum abzuliefern, midrigenfalls, wenn dennoch bem Gemeinschuloner etwas vegablt ober ausgeantwortet murde, Dies fur nicht geschehen und jum Beffen ber Daffe beigetrieben, wenn aber ber Juhaber folder Gelber ober Gaden biefelben verfd, meigen und jurudbalten follte, er noch außerdem alles feines daran habenden Unterpfandes und andern Rechte verluftig erflart werden foll.

Freiherel. v. Richthofenfches Berichteamt.

Grofe.

## AVERTISSEMENTS.

\*) Breblau. Ich jeige ergebenft an, bag ich bie Juhrichen Rachtlichter bier von iben der Gute verfertige, ale die ju Ratibor fowohl in Soly ole auf Rar: ten, ber Rugen biefer & diter ift befannt; jedes Lichteben brennt 24 Stunden, ba eb ble tanftige Racht gewanne wird, es wird in gewöhnlichen raffiniten D.l. gebrannt. Der Preif ift Die Schachtel aufe halbe Jahr 5 fgr. und gange Jabr 10 fgr. Mom. Die.; es bittet um geneigten Bufpruch, auf dem Dominicanier : Diag bey . Dem Budfenmachermeifter Lechner.

\*) Bredlan. Bu verfaufen ein Freignt ofnweit Liegnis, es bat 145 Coff. Belgenaussaat, aberfiffig Sol; und Biesemads, fo wie Jagdgerechtigfelt, ein maffives Bohnhaus mit 8 Gruben. Die Birthicaftsgebaube find im beffen Ban-

ftande. Das Ribere ben Ernft Bollenberg am Rrangelmarft Do. 1203.

\*) Bredlau. Gine gang weue Urt unverlofibbare fcmarger Dinte jum Bafche gefdnen, ble feine Beige gerfibbren fann, die fo bemabre gefundene Blede feife ohne Ausnahme alle Flede aus ber Bafche ju vertilgen. Fled: Geife, alle Flede aus Gelbe, Euch und Baumwolle, der garbe unschädlich, ju bringen. Spiritus gegen die Wangen in Ttel Blafchen erfielt neu C. Preufch, Altbufergaffe Do. 1650.

\*) Breslau. Eine der Landwirthichaft tundige mie den beffen Zeugniffen verfebene Birthfchafterin in ben fchonfien Jahren; ein in feinen Arbeiten gefchichtes Stutenmadden, fuden bende gleich ober Michaelt bler ober auf dem gande ihr Unterfommen. Austunft bep E. Preufd, Altbuffergoffe Do. 1650.

\*) Breslau. Gelegenheit nach Reiner; und Euboma, Sonntag ben 24ften

Ricolatg iffe Ro. 418.

\*) Bredlau. Ein fauberer in ichmary Euch geflidter Teppic und ein Coffeet Sabulete ift um billigen Preif gu haben bey

\*) Bredfau. 3men Mohnungen, jebe in 3 Gruben, Ruche, Reller und 3. 2. Stard', Dbergaffe. Bodentammer beftebend, fad im Saufe der Renbanter Fleifcher auf bem Burgers werder am Rafernhofe gelegen, ju vermiethen und ju Dicaeli a. c. ju beziehen. Ragere Mustunfe bieraber wird im zwepten Stod bes gedachten Paufes gegeben.

\*) 25 8 460

\*) Brestan. 4 Stuben, Ruchen, Reller und Lobengelaß ift auf ber Rens fdengaffe in ber Bfauede Do. 465. ju vermleiben, und bas Rabere bep bem Ei.

genthamer bofeitft ju erfahren.

\*, Bredlau. Ben Biehung ater Claffe 48ffer Lotterle trafen in mein Comp= tolr: 60 Ribi. auf No. 72098. 50 Mibl. auf Ro. 40815 61897. 40 Ribi. auf No. 35792 50815 70069. 30 Rth. auf No. 20391 35754 57 40893 72412. 20 Rest. auf Dro. 1876 14490 20366 35717 32 50840 57 61087 61893 72442. Rauftoofe 3ter Claffe und loofe ber 54ften fleinen lote tetie find zu baben bep

5. Solfcau bem alt., Reufchegaffe grunen Boladen.

\*) Brestau. Ben Bichung ater Rioffe 48fter Cotterie find nachftebende Ges winne in mein Comptoir gefallen, als: ber eifle hauptgewinn bon 4000 Rtble. auf Do. 11594., ein Sauptgewinn bon 700 Ribl. auf Do. 36181. 3 Geminne 3u 50 Rthl. auf No. 18029 38307 63616. 3 Gew. a 40 Rthl. auf No. 26610 64251 68221. 24 Gew. a 30 Bithlr. auf Rro. 925 18033 18674 19093 19664 19750 73 22366 24705 800 26328 66 26615 29493 36137 37647 38357 61 48797 63630 63664 63740 68229 30. 35 Gew. gu 20 Mis. a. No. 907 36 2632 50 77 10037 14294 15373 16569 186 .: 19057 19756 91 22354 24743 49 90 91 26631 29417 35883 3601: 61 26131 37610 46 38325 52 90 39816 72 74 43473 92 4356, 48732 36 61 93 96 99 56532 36 67 57913 20 35 74 96 63609 25 89 72442. Rauftoofe jur 3ten Claffe 48fter Claffen Lotterie und jur 54ften tleinen lotterie find mit prompter Bedienung ju haben.

Schreiber, Galgring im weißen Bomen.

Bredlau. Bor bem Dhlauerther am großen Soliplag find Diefe Die chaell 2 Wohnungen, jede bon 2 Stuben, 2 Rommern und Ruche nebft Garten. vergnugen, 2 Viferbeftalle und Remife ju vermiethen. London.

\*) Brestau. Ben Biebung ber aten Claffe 48fter Lotterle find folgende Sewinne in mein Comptoir getroffen; 100 Ribl. auf Ro. 26978. 50 Bith. auf Me. 12298 36416. 40 Mibl. auf Mo. 4374 21497 36496 60940. 30 Mib. auf Rro. 26998 36401 49755. 20 Rible. auf Mro. 4331 68 9621 74 14801 10 93 18712 43 68 21841 39219 45851 45901 64 69 60917 25 33 83 70806 26 28 66. Mit Loofen jur Claffen = und fleinen lotterte Jof. Solldau jun., Galgring nabe am großen Ringe. empfiehlt fic

\*) Breblau. Go eben haben wir wieder gang feifche Gebirgebutter in fleinen Gebinden erhalten und verlaufen ju billigen Breifen im Comptoit, Junte ne

soff: Do. 6 t4. neben dem goldnen fomen.

Bredlau. Bepm Beeringer Reinwalb auf ber Comeibnigergaffe an ber Dhibrade find neue boll. Deeringe gu baben.

") Brestan. Die erften neuen Garbellen habe ich erhalten, bad Pfund 2 far Cent. , fo wie auch neue boll. Deeringe in gaugen Connen und verfoute folde billia an ber Stodgaffe. Gettl. Raft,te.

\*) Breslan. Es geht ben 24. biefes ein rofder gang gebedier R.ifcman gen nad Drebben, Toplig und Rarleboad. Bu eifragen ben Muron Frantfurther

in ber goidnen Scheite auf der Reufrengoffe.

\*) Bredlau Bu vermiethen und bald ober auf Michaelt gu begieben ift ine Burgermerber eine Bebrung, bestehend aus 2 Gtuben, 1 Milome, Riche, Bos Benfammer und Soliftoll. Die Rabere fagt ber Birth Do. 1058. Dafeloft.

\*) Bredlau. Bu berabgefesten Draf in empfehlen mit unfer foger bon frant. Rhein: und Ungarmeinen und veripreden bie billig ie Cebtenung. Wir vert infen im einzeln bie Courife ju to, 12, 16, 20 gr. und 1 Rth. u. f. m. und beifichern in allen Corten ausgerichnet gute W ate ju liefern.

D Didmonn et Comp , Baradeplig Do. Q.

\*) Brestan. Bir empfingen fo eben einen Eransport feinfter engl Bute in peuefter Form à la Mina.

5. Sidmann et Comp , Borabeplis Ro 9.

\*) Breslan ben 19. August 1823. Dem berebrungewürdigen Dub'ifum empfiehlt fich gang ergebenft ber Unterzeichnete gur Erthetlung ein 6 grundlichen Unterrichte im Coonfchreiben fanfugunifden Rechnen und tonimanntiden Compe toltarbeiten. Der Unterricht im Schreiben mird nicht allein die deutsche und engl. Rurrenfdrift, fonbern auch bie neuere Fraftur , Danches ober fogenannte go. thifche Schrift une aberhaupt olle jest beliebte Cottfearten umf ffen. Die Beute theilung feiner Leiftungen bem bochachtbaren Publifum überlaffend, wird es bim angenehm fein, wenn man feine talligraphifden Urbeiten genitgft in Augenfdein arbmen molle. & G. Dobl.

im Aubemanafchen Saufe Ro. 1040. in ber Rabe ber Safchengaffe, ber

Zaiden Baftei gegenüber.

Rrappis den 2often Juli 1823. Die ju Steinan in Dberfcbleffen fub Do. 47. belegene tem Dathes Rinneiche Erben geborige burgerliche Doffeffion, movon die Baulichfeiten aber am sten Jun: c. bis auf bas Mouerwerf abgebrunnt und moju 13 Scheffel Freiader, ya Dofe Domintalader, & Scheuer und & Dofe Brauurbar, welches alles in Termito ben 16. Jult c. auf 364 Bibl. gerichtlich nes muidigt worden, foll auf Untrag ber Erben in bem einzigen und peremiforifchen Termine ben aten September o. c. ib eit 1823. ju Gillof Steinau bffintlich verfauft merben und hat ber Diff. und Benbiethen be fogleich nach eingengla ter Genehmtaung bon bem bormunbicaftlichen Bertat und wenn nicht gefene liche Umitande eine Ausnahme julafig niechen, ben Bufchlag in genartigen. Berrigens werden alle unbefannte Ral-Dratententen an biefen gunt um ab Ters minum fub pong praciuft vorgelaben, fo wie allen die ein Intereffe an ber Theis lung des Dathes Rinnetden Rachlaffes ba fie eben girch in Diefem Termin erfolgen fell, ju taben vermeinen, foldes betannt genicht wirb. Gerichtsamt ber Braft, v. Sat weißichen Majorate. hetrichaft Steinan.

Sonnabends den 23. August 1823.

Auf Er. Königl. Majestät von Preußen zc. ze. allergnädigsten Special Befehl.

Breslausches Intelligenz. Blatt zu No. XXXIII.

Bu vertaufen. 4

Breslan ben raten Jung 1823. Bir Director und Jufigrathe bed Renigl. Gerichte biefiger Dang, und Rendeniftade Breelau bringen bierdurch jur allgemeinen Renntnif, daß a. foen Untrag eines Real. Glaubigers das bem Bactere miller Jorg juseherige haus Ro 1693. auf ber Albrechtsgaffe, weiches nach ber in unferer Regifratur ober bei bem allifter aushängenden Proclama cingufenenden Sare ju 5 pro Cect auf . 3602 Rtbl. 20 fgr. und ju 6 pro Cent auf 11335 Rtbl. 16 far 8 pf nach t m Maierial - Werth ater im Durchfchntit auf 12082 Rible. 27 far. 4 pf. abgefcate ift, öffentlich verlauft werden foll. Demnach werden alle Befit und Babi, ng. fat ige burch gegenwartiges Proclama offentlich aufgeforbere und vergeladen, in einem Beitraume von 6 Monaten vom 2often Juff angereche net, in den biegu ungef gren Lerminen, namlich ben 5. S pror b. 3., ben 7. Dos bember a. c , beiondeis aber in bem ugren und peremiorifchen Termine ben 23item Januar 1824 Bormittage um ta Ubr vor b.m Konigl. Juftigrath Deren Mugel in unterm Parib inne 3 mmer i. Perfon ober burch gehorig informirte und mit gerichte licher Special Bollar che verfebene Dandatarien aus der Babider biengen Jufige Commitffarten gu ericeinen Die befondern Bedingungen und Modelitäten ber Gube haftation buf-toft gu vernehmen, thre Gebothe ju procofoll gu geben und ju gemare tigen, baf beninad !, intofern fein ftatthafter Biberfpruch von den Intereffenten erfiart wird, der Bufdlag und die Adjudicution an ben Meift. und Befibietpenden erfolgen werde. Uebr sens foll nach gerichtlicher Erlegung des Rauffchillings die Bofan ng ber fammt ich n fomobl ber eingertagenen als auch der leer ausgehenden Korderungen und swar lettere obne Production der Inftrumente verfügt werden.

Director und Juftigrathe des Rouigl. Gerichts hiefiger Saupt. und

Dels den iften Angust 1823. Die sub Ro. 83. hiefelbst gelegene, nach der in hieftaer Registratus nachzusehenden Tapeauf 1134 At. Cour. abgeschäßte, den Stulpe ichen E ben aehorige Krauterstelle ift auf Antrag derielben fremulig zum össelnen Beifauf gestellt worden. Beste und zuhlunastädige Rauflutige werden dabe heutt aufgetordert, sich in oem auf den 2;sten Sopt moer a. a Borz mittaas um in Uhr vor unf im Deputirten Deren Anesso. Nettich austebenden einz sigen Bestonnas. Termine in den Immein des Fürnenthumogerichts einfinden und ihre Bebotde auf beze hnete Stelle abgeben zu wollen, worauf sodann der Jusschlag an den Meistbiethenden ersolgen werd.

Derjogl. Braunschweig Delbiches Kürfteutbumsgericht.
\*) Grunberg ben 21fter Juli 1823. Im Beg. ber unterwendinen Gubhaffation foll in Termino ben 29ften October c. Rachmittago um 3 Uhr im Gerichte eimmer zu Behlnisch Reffel die Ar impmähle des Geftfried Alchtfielg sub Ro. 17. zu lawaidau, melde auf 619 Athl. Courant gerichtlich taxirt worden, öffentlich unter ben dann bekannt zu machenden Bedingungen an den Bestoiethenden ver- kauft werden, wozu wir zahlungsfähige Auflusige hiermit mit dem Bemerken einiaden, daß der Bestoiethende den Zuschiag iofort zu erwarten pat, wenn nicht gesenliche Umstände eine Ausnahme zulaffen. Die Taxe kann bei uns zu schicklicher Zelt inspicitt werden.

Graft. v. Stofchiches Gerichtsamt zu kawaldau.
\*) Rofenberg ben iten August 1823. Der Saegarten sub Ro. 41. bes Unhanges zum ftatrichen Rofenbergschen Sppothefenduce foll in Termino ben Sten October 1823. dffintlich vertauft werden und ift derfelbe auf 45 Athlie. Cour. gerichtlich gewurdiget. Es ladet bahero bestigfahige Kauflustige baju ein.

Das Romal. Stadigericht. \*) Dber: Glogau ben 13ten Auguft 1823. Es foll auf! Untrag eines Sppotheten-Glaubigere bas ben Dauern Undreas R. Codjen jugeborige fub 20. 55. Bu Rheinschoorf Coller Rreifes belegene auf 1984 Athl. 2 igr. 6 d'. Courant gerichtiich abgeschabte Freibquerquib offentlich jum Bertaufe gefiellt merden. Dagn werben Raufluftige Befis. und Zahlungsfahige vorgelaben, um in bem auf den zoften September c., 2often October c. ju Dber. Glogan frub 9 Upr, befonders aber in dem letten peremtorifden Termin ben 24ften Movember c. im Umtehaufe ju Biegicous bet Cofel frub o Uhr ju erfcbeinen, ihre Gebothe gu thun und ju gemartigen, baf infofern fein ju afiger Biderfpruch von ben Intereffenten erflart und andere Umftanbe nicht eine Ausnahme verftatten, ber Bufchlag an den Meift . und Befibiethenden erfolgen mird. Uebrigens wird nach gerichtlicher Erlegung bes Rauffdillinge die Lojdung fammilicher femobi eingetragener als auch ber leir audgebenden Korderungen und gwar lettere obne Production ber Instrumente verfügt werben. Die Care ift bei und jeder Beit wie die Bedingungen ju erfahren und einzuseben.

Das Gerichtsamt ber Herrschaft Colel.

\*) Grünberg den ziften July 1823. Im Wege ber nothwendigen Subsbaffatton son die auf 796 Athl. 20 fgr. Courant tapirte Garmernahrung des Christian Schmidt sub No. 19. ju Lawaldau in Termino den 29sten October c. Nachwittags um 3 Uhr im Gerichtszimmer zu Pohlnisch Kestel iffentlich gegen die dann befannt zu machenden Bedingungen an den Bestoethenden verfauft werden, wozu mir zahlungsfähige Kaussussige mit dem Bemerten einfaden, daß der Bestichende mit Zustimmung der Interessenten den Zuschlag sofort zu erzwarten hat, wenn nicht gesehliche Umftände eine Ausnahme gestatten.

Beich en bach den 28. Juny 1823. Auf Antrag eines Meal-Gläus bigers wird die Franz Röhlersche zu Sabendorf Reichenbachschen Kreises belegene auf 617 Athle. 20 fgr. abgeschätze Freiselle nothwendig subhabitut. Es werden daber alle besitz und zahlungssächige Rauflustige hiers durch ausgesordert, in dem auf den 17ten September d. Vormittags um 10 Uhr angesetzen peremtorischen Licitations. Termine vor unterzeichnetem Gerichtsamt in dem Schlosse zu Sabendorf zu erscheinen, sich zu legitimiren, die Rausbedingungen zu vernehmen und ihre Gebothe auf das seilgebothene Grundstück abzugeben, wonächst selbiges dem Meist und Bestbiethenden mit Kinwilligung der Interessenten zuge chlagen und

auf fpatere Gebothe nicht geachtet werden foll. Die Tape ift in bem Sabendorfer Gerichtofretidam nadgufeben.

Das 201. v. Seidigiche Sabendorfer Gerichteamt. 23uich.

Friedland ben goften Juny 1823. Das Gerichteamt der herrichafs Relebland fubbaftire im Wege der nethwendigen Subbaffarion bas bem Bauer Toe Dann Rentwich jugeborige. im Falfenbergiden Rreife ju Bierebel fub Ro. 50 beles gene und auf 258 Rib. 24 fgr. 6 pf. Courant gerichtlich abgefchänte robothfame Dauerguin von 40 Scheffeln Breelauer Daas Ausfaat, einer Biefe und etwat Strandwert nebli allem Bubehor und fadet befis und gablungstabige Rauftufige In Abgabe ihrer Gebothe unter Bei ficerung des Buichlage anden Deifte und Beffe bieibenben in bem baju anveraun.ten perentorifden Termine ben raten Gepteme Der c. a. in bie Werichts . Ranglet gn Friedland ein. Dar Gerichtsamt ber Berrichaft Friedland.

Sirfcberg den 26ften Junn 1823. Im Bege ber freiwilligen Subha-Ration foll bas unter ber Rummer 122. Des Onpothefenbuchs gui Cammeremaloau gelegene auf 53 Rthl. 15 fgr Cour. o:togerichtlich gemurdigte Freihaus nebft Garte den verau. e.t merben Der einzige und peremtorifche Licitations : Termin ftest am Taten Septemb.e c. Bormittage um 10 Uhr an, und es merben baber beffs : und ja! lunadranige Rauffuftige hiermit eingelaben, im gedachten Termine fich in ber gerichtbamtlichen Raniten ga Cammerbmaiban vor bem unterzeichneten Gerichts am'e einjuft ben, und ju gemartigen, daß vem Befibiethenden jene Befigung nad erfolgter Einwilligung ber Real : Staubiger abjubleirt merben wirb.

Das Berichtsamt ju Cammersmalbau. Balfdmer.

Birfdberg ben goften Juny 1823. Behufe ber Theilung meh erer Erben foll bad bem Schneider Carl Gotil'eb Ruffer gebeitg gemefene fub Do. 211. ju Cams meremaldau gelegene und auf 196 Ribir. Comant ortegerichtlich abgef i atte Saus nebft Ga ichen, im Liege ber nothweudigen Subhatiation veraußert merben. Der e ingige und pereintorifche Biethunge : Termin fteht auf den igten September c. Bors mir age um 10 Uhr an, und es w.rden deninach befige und gahlungerange Raufluftige hiermit eingeladen, im gedachten Termine fich in dergerichtsamtlichen Rangley gu Camo merowaldau vor dem unter eichneten Gerluteamte einzufinden, thre Gebothe abzuges ben und ju gewartigen, daß bem Bentbiethenden jene Bentjung nau, erfolgter Einwillis qung Der betreffenden Intereffenten abjudicitt werden wird.

Das Gerichtsamt zu Cammersmatbau.

Balichner. Glogan ben goffen Juny 1823. Bon dem Ronigl. Land: und Grade gericht ju Groß: Glogan wird hierdurch befannt gemacht, bag bas bem Bauer Chriman" Mernichfchen Erben gehörige fub ilto. 16 ju Berbau bitegene, aus einer haiben Dufe Ader bem Gandberge am Rlein : Borivercher Bege und einer Biefe beffer er be Baucinut, welches gerichtlich auf 2090 R'bl Courant gewurdigt ift, auf Den Untrag ber Erben im Wege einer freiwilligen Berffeigerung offentlich vers fairt werden foll und ber acfte Geptember, 20the Rovember 1823. und 20fte Jas muar 1824 1 Biethunge: Terminen bestimmt find. Ge merben Daber alle biejenigen, welche tiefer Git ju f ufen gefonnen und gab'ungerabig find , birrbuich auigefore Dere, fic in den gebachten Terminen woven ber lettere peremierijch if, Bornito saas

tage um 11 Uhr vor bem jum Deputato ernannten herrn Uffeffor Flicher im bles Agen Cradigericht entweder perionlich oder burchgehörig legitimirte Devolimachtigte einzufinden, ibr Geboth abzugeben und ju gewartigen, daß nach eingegangener obervormundschoftlicher Genehmigung an den Deift. und Beftiethenden der Bus

fcbiag erfolgen wird.

Finda Cara

Rteber. Rungenborf ben iften Juny 1823. Auf ben Antrag ber Rreifdimer Echroterichen Glaubiger foll bas unter Do. 30. gu Dalbendorf C ries gaufden Ereifes gelegene auf 4820 Ribl. Co want tapirte, dem Carl @ broter gehörige Bauergut nehft Rreifcham und Bubehor in ben biergu angefehren 3 gers minen den 20ff n August, 20ffen October und 20ften December b. 3 jed 3...al bis 12 Uhr im Schioffe gu Salbendorf, wovon der lette peremtorifc ift, offente lich an den Meiftotethenben verfleigert werben. Rauffuflige und Zahlungerabige welche die Lare taglich in unserer Kangley und in der Gerichtoftatte gu galben= borf einsehen tonnen, werden bagu hiermit eingeladen.

Das Gerichtsame ju Salbenborf.

Sagan ben 26ften Junp 1823. Bon tem Gericht ber Ctadt Sagan wird hierburd befannt gemacht, bag bas b m Burger und Luchfabrifanten Johann Unton Rubn gigeborige auf ver Sorauer Goffe blefeibft fab Deco. 64. belegene und gerichtlich auf 2326 Rehl gemu:bigte Bobntaus nebft Bubehor ouf ben Untrag eines Real. Glanbigere offentlich an ben Meiftbiethenten bertouft werten foll. Zahlunges fabige Raufluftige werden dab r eingeladen, in benen biergu vor unferm Deputirten Ctabtrichter Dider auf den 16ten September c., 17ten Rovember c und 20 ften Januar 1824 anberaumt n Terminen befenbere aber in bem letten peremtorifchen Biethungs. Ternine Bermittigs 10 Uhr auf bem biefigen Rathhaufe ju erfcheinen und den Bufchlag bes Daufes unter benen in Terminis befannt ju machenden Bebin. gungen an den Deift . und Beftbiethenden ju gemartigen.

Des Bericht ber Stadt Sagan.

## Citationes Edictales.

Breslau ben gien April 1823. Bon dem unterfdriebenen Ronig! Gesichteamre werden ber bereits fett einigen 30 Jahren verschollene auf bein Canbe bierfifft geburtige Unton Thalhammer ober beffen etwanige unbefannte Erben und Erbnehmer fo wie auch die unbefannten Erben der auf dem Gande hierfelbit feit einigen 30 Jahren verflorbenen Barbara Schon auf ben Untrag des bestellten Eurators herrn hofrichter- Amterath und Juftigcommiffarit Cholf hiermit öffentlich porgeladen und aufgefordert binnen 9 Monathen und gwar fpateftens in Termino ben joten Upril fünftigen Jahres Bormittage um to Uhr in hiefiger Gerichtoftelle in dem gandgerichtegebaude auf dem Dobm ju melden und weitere Unweisung ju gewärrigen, widrigenfalls fodann auf die Todederflarung bes Thalhammer erfannt und beffen Muttertheil, fo wie ber Barbara Schon großmutterl. Erbiheil, welches Bufemmen auf 75 Rebl. 27 fgr. 3 b'. angewachfen , als ein herrulofes Gut bem Ro. nigl. Fieco zugefprochen werben wirb.

Ronigl. Dreug. Berichtsamt Des vormaligen Sandflifts. Brestau ben igten April 1823. Bon bem unterferiebenen Ronigl. Geeichesamte wird ber aus Kunereborf Dele. Bernftabtichen Creifes geburtige im Jahr '1811. jur Artisterle ausgehobene, und felt biefer Zeit verschollene Angustin Gräupner oder bessen etwanige unbekannte Erben und Erbnehmer auf Ansuchen seiner Schwessier ber Anna Maria verehl. Freigärtner Rowag zu Bustendorf hiermit öffentlich vorgeladen, sich binnen 9 Monaten und zwar spärestens in Termino präjudictalt ben roten April künstigen Jahres Bormittags um 10 Uhr in biesiger Gerichtsstelle bem Landgerichtsgebaude auf Dohm entweder persönlich oder schriftlich zu melden, an sonst aber zu gewärtigen, baß er sur todt erklatt und sein nachgelassenes Bermögen bestehend in den väterlichen und mutterlichen Erdgeldern zusammen, pro 42 Richt, 16 sgr. 10 ps. seiner Schwester, so wie auch den daben nach dem Kirchens Riecht concurrenden balburtigen Geschwistern zuerkannt werden wird.

Ronigt. Preuß. Gerichtsamt bes vormaligen Sanbftifts.

Breblau ben 20sten Junp 1823. Bor das hiesige Königl. Stadtgericht wird der in dem Jahre 1807. sich von bier entfernte, von Wien gedürtige von dem ehemaligen v. Dolffeschen Euirasster = Regiment verabschiedete Philipp Wolfe auf die von seiner Chefrau Johanna ged. Etriezel wider ihn angedrachte Ehescheidungs-klage, hierdurch dergestallt edictaliter vorgeladen, sich binnen einer drepmonatlichen Trist spätesiens aber in dem auf den 24sten October a. c. Bormittags um 10 Uhr anderaumten Termine vor dem ernannten Derutirten herrn Reserendarius Posstichter I. an unserer Serichtsstelle entweder in Derson oder durch einen mit hinlangs licher Information und Vollmacht versehenen Mandatarium, wozu ihm die herren Justiz Commissarien Enge und Micke vorgeschlagen werden, einzusinden, auf die wider ihn angedrachte Klage einzulassen und sodann die weitern Verhandlung der Sache, bei seinem ungehorsamen Ausbleiben oder unterlassener Anzeige vom seinem dermaligen Ausenthaltsorte aber zu gewärtigen, das auf Trennung der Ehe erkannt, seine Ehefrau für den unschuldigen Theil erklärt und derselben die anderweite Vetzecheichung nachgelassen werden wird. g.)

Das Ronigl. Stabtgericht.

Debe in den 6tem August 1823. Den 17ten Junt d. J. sind zu Altseusster Plesser Ereises in der Scheuer des Schwiler Martin Vappalla und in der Scheuer des Sauster im Gewicht 25 Etr. 75 Pfd. netto und 2 Gebind Ungar Wein, 5 Etr. 80 Pfd. netto Gewicht ent. daltend, bei einer abgehaltenen amtlichen Revision vorgesunden und da zu dies sen Waaren Miemand als Eigenthumer sich gemeldet, in Beschlag genommen worden. Es werden daher die unbekannten Eindringer und Eigenthumer dies ses gesehwidrig eingeführten Inckerd und Weins hierdurch vorgeladen, sich dins men 4 Wochen und langstens bis Ende September c. in dem Hauptsteueramte zu Ratidor einzusinden und nicht nur ihr Eigenthum auf die angehaltenen Waaven zu deweisen, sondern auch wegen der gesehwidrigen Einsuhr derselben sich zu verantworten, im Fall des Ausbleibens aber zu gewärtigen, das in Gemästeit S. 180. Lit. 51. der Allgemeinen Gerichts Ordnung sie mit ihren Ansprüchen werden präckudirt und über den angehaltenen Zucker und Wein nach Borschrift der Gesehe wird versahren werden.

Ronigi. Regierung. II Abthelfung.

Bunglau ben 7ten Januar 1823. Die Rurichner Anorriden Chelente allbier haben bei unterzeichneten Gericht auf öffentliche Borladung ihres Gobnes bes Chprurgus Johann August Ruore, weicher im Jahr 1810. von bier

weggegangen und im Man 1812, julest von hamburg ausgeschrieben, seitbem aber von sich feine Nachricht weiter gegeben baben sell angetragen. Es erges bet daher an genannten Johann August Knorr oder die etwa von ihm juruckgeditebene undefannte Erben hierdurch die Ladung binnen 9 Monaten und langsstens im Termine den 4ten October 1823. Bormittags um 9 libr vor unterzeichs neten Gericht und dessen Deputato Königl. Stadigerichts Asselfer herrn Soms dicus Putmann entweder personlich oder schriftlich oder durch gehörig legitis mirte und informirte Bevollmächigte, wozu wir die hiesigen iwen Kreis Justizs Secretaire herrn Körwihn und Franke in Borschlag bringen, sich zu melden und daselbst vorzüglich wegen seines im gerichtlichen Deposito besindlichen Bero mögens weitere Anweisung, im Kall seines Ansbietebens aber zu gewärtigen, das auf den Antrag der Extrahenten mit Instruction der Sache seiner versahe ten, auch nach Besinden auf seine Todeserstärung erfannt werden wird.

#### AVERTISSEMENTS.

Bre flan den en Muguft 18a3. Der Weberaufbau ber ju Schoffnis abgebrannten Bfortebet. Sebaube foll im Wege der offentlichen Lieitation, wojn dortfelbft jum 25ften d. D. ale Montage Bormittage 9 fibr ein Biethungstermin anbetaumt worden ift, bem Mindeftfordernden Aberlaffen werden, was bierdurch mit dem Bemerten befannt gemacht wird, daß die Banbedingungen icon vorber im unterzeichneten Amte eingesehen werden fonnen.

Rinigl. lambrathlides Mimt.

\*) Brestau. Es municht jemand ein Capital von 2500 Ribl. Cour, jur und alleinigen Oppothet graen pun farifche Sicherheit zu Terning Werten

orften und alleinigen Spoothet gegen pup Narifde Siderbeit ju Ternino Michaell ohne Cinmifdung eines Deliten. Raberes fagt ber Kaufmann herr Rraufe, Dho ianer Strafe Do. 937.

3) Bredlau. (Pferbe ju verfaufen.) Zwen braune Englander in ben beffen Jahren, gefund und fromm und gut eingefahren, find fur 110 Rtht. ju verlaufen,

gefammt Gefchiere, Junterngaffe Do. 604.

") Ratiborhammer ben i been Muguft 1823. Bep Rzienfielorka an der Oder ohnweit Dzirgowiß follen Ferentag ben sten Septhr. 1823.: 500 Rlaftern Sichendolz, 750 Rlaftern Erlenbolz, 800 Rlaftern Weichholz, 30 Riegei, 584 Pranten, 381 Prangen ober Schiffsenle, 121 fteferne Balten und Riegel meiftz bleibend vertauft werden. Kaufluftige werden eingeladen, dem Termin bepzimohomen, ihre Gebothe zu Pro woll zu geben, worauf der Zuichlag vorbebaltlich böherer Genehmigung erfolgen sou. Die Zusammenkunft ift Rachmittags 3 Uhr bep dem Lissverwalter Scholz in Aztenfielorka.

Serjogl. Rattiberer Forfami.

Bluver.

Menmarft ben bien Guli 1822. Der ju Goonau fub Do. r. geles fine auf 2724 Ribir. 21 fgr. gerichtlich abgefchatte Rretfcham bes vormaligen Gerichteschollen Anton Schoil wird Schuldenhalber fubboffirt. Es find biegu Licts tations . Termine auf ben 25ften Dovember b. J. und ben gaffen Sanuar funfe tigen Sabres angefett worben, von benen die beiben erffen Termine in unferer Canglet auf bem biefigen Ratbbanfe und ber lette peremtorifche Termin im berrfcaftlichen Schloffe ju Schonau abgebalten werden wird. Befig . und jablunge. fahige Raufluftige werden biermit eingeladen, fich in gedachten Terminen und inebefondere in dem letten Termine Bormittage um to Uhr einzufinden, und ben Infcblag fur das Deifigeboth ju erwarten. Die Lage fann in unferer Ranglev auf bem biefigen Rarbbaufe nachgefeben werden. Bugleich werden die noch unbefannten Glaubiger Des Rretfdmers und vormaligen Gerichtsfdulgen Unton Scholz gu Schos nau aufgeforbert, ihre forberungen an benfelben bor ober fpateffens in bem jus lett gedachten Termine anjumelben und nachjumeifen, widrigenfalls die Raufs gelber fur ben Scholifden Rretfcham unter bie fich gemelbeten Glaubiger vertheilt und ausgezahlt, die fich nicht gemelbeten Glaubiger aber mit ihren Unfpruchen an benfelben praciubitt werden follen.

Das Ronigl. Band : und Stadtgericht.

Abelsbach ben 19ten April 1823. Jedermann wird hierdurch bekannts gemacht, bas zum Berfaui ber Scholtlet zu Liebersdorf bei Gotieberg an Meiste biethenben im Wege der Erecution auf ben Antrag eines Real: Gläubigers, den Tyten Juny, 23ften Auauft und veremtorie den 25sten October c. anberaumt worz den. Kauflustige werden biermit vorgeladen, sich in diesen Terminen, vor dem Gerichtsamte in Liebersdorf Bormittags um 9 Uhr zugestellen, ihre Gebothe abzuges ben und Juschlag des Grundsücks zu gewärtigen. Die Taxe destelben ist 3363 Ath. Wie unbefannte Real = Prätendenten des Reichelt werden sub pona präclust et filene til perpetui auf legten Termin zu Ubgade ihrer Ansprüche vorgeladen.

Das Gerichtsamt.

Das Gerichtsamt.

Die bei Gelegenheit ber am 10. Julic. Derfügten nothwendigen Subhaftation der hterfelbst belegenen Bittnerschen Topfes rei sub No. 88. und der damit verbundenen Borladung der unbekannten Personals Gläubiger betgefügte Praclufions. Commination wird aus bewegenden Grunden biermit guruckagenommen.

Das hiesige Gerichtsamt.

\*) Schloß Reuro de den zten August 1823. Es wird hierdurch die auf \$53 Athle. 7 igr. 6 d'. ortsgerichtlich taxirte sub Ro. 5. des Oppothekenbuchs zu Eule belegene und von dem Florian Julet nachgelassene Gartnerstelle Theis lungshalber ad hasiam gestellt und werden demnach alle Beste, und Zahlungsstihige zu dem peremtorischen Licitations. Termine auf den 27sten October d. I. Diermit vorgeladen, Bormlttag um 10 Uhr in unserer hiefigen Justizamiskansstep zu erscheinen und ihre Gebothe abzugeden, woraus der Zuschlag an den Melsie und Bestbiethenden, sofern tein statthafter Widerspruch obwaltet, erfolgen wird. Die Lare ist in hiefiger Registratur zu jeder schicklichen Zeit einzusehen. Zu gleicher Zeit wegen die unbekannten Real-Vrätendenten zur Anmeldung ihrer

Unfpruce fub pong praclufie et perpetut hierdurch porgelaben.

Reichegraff, Unton v. Magnisfches Juftigamt.

") Bredtan. Ausgezeichnete icone junge Dopfe von feltner fl.iner Are und Farbe find Altbugergaffe Rro. 1650, ebner Erde im B. tberhaufe ju bab u.

Setaufte, Copul. und Gestorb. vom 15. bis 21. August 1823.

3u St. Elifabeth. Des B. und Flichers August Ferdinand frerde T. Johanne Ebels fliane Emma. Des B. Duf und Baffenschmitte Johann Erri Ernst Bolff T. Auguste Julione. Des B. und Lischiers August Schrader E. Dasine Amalie. Des B. Rouf- und Sancelemannes fra Guftad hente G. Erbo maon Guftad Philipp. Des B. und Farbers Christian Gotelieb Gumpert T. Unna heiene Amalie. Des B. und Lisquiers Balentin Fleischmann C. Guftad Baienen Robert.

In Ge Maria Magbalena. Des B. und Schubmachere Johann Chriftian Dolle mann T. Auguste Emilie. Des B. und Schubmachere Sottlieb Benjamin Scholz G. Deineld Benjamin Julus Des B. und raders Johann August Bilbelm Schramm T. Charlotte Juliane Auguste. Des B. und Schloffers

Brang Budwerth E. Auguste Mt ertine Mathilbe.

Copulirte.

Bu Gt. Glifabeth. Der B. und Binngleger Joh. Gottlieb Religer mit Jeft. Chrisfiane Louife Midube.

Gestorbene.

3u St. Etifabeth. Des weif. B. uno Beisgerbers Benjamin Sanel hinterl. T. Caroline Auguste Emille, alt'1 J. 10 M.

3n St. Maria Magdalena. Der B. und Gelbarbeiter Johann Friedrich Streubel, alt 40 3 9 M. Der Landschafts - Registeator herr Carl Friedrich Greif, alt 60 3 Der vormal. Gutsbefiger herr Daniel Friedrich v. Barnad, alt 643 Des B. und Kretschmers Joh. Gottlieb Kunge E. Emitie, alt 2 3.9 M.

3m St. Barbare. Des B. und Tuchwalfers Anton John E. Chriftiane Pouline, ale 1 J. Des B. und Schneibers Barngly heffmann E. Bertha fouife, air 4 L. Der B und Radler Carl Friedrich Raichte, alt 60 J. Des B. und Bens

Ditord Carl Chriftian Sandmann Chefr u Chriftiane, alt 56 3.

Bu St. Salvator. Des B. und Setogiefere Cart Friedrich Windler G. Carf Chriftian, alt It M. Des B. und Buchtindere G. i Gorelles Druct E. Marte Conftange, ale 6 M. Des B. und Schuhmachers Friedrich Conners fait G. Carl Friedrich, alt 4 E.